

DM 2,50
MÄRZ '89

SPRACHE UND LÄRM

12

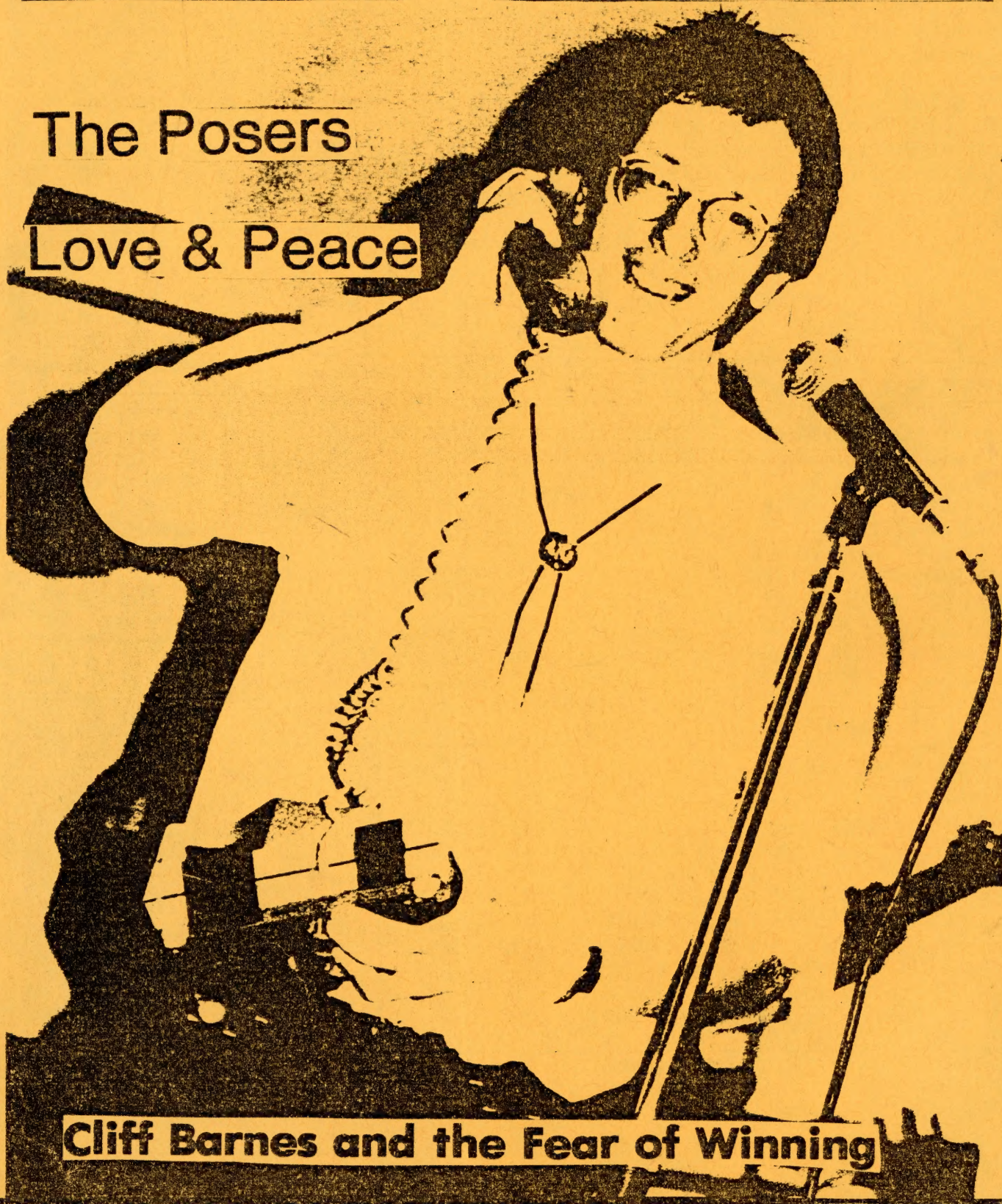
MY

WAY

The Posers

Love & Peace

Cliff Barnes and the Fear of Winning



The way it is

Die Kurzgeschichte "Der weite Weg" bildet in diesem Heft den Abschluß der Trilogie "Der Narr" von Dirk Wahle. Als seinen Beitrag in Bezug auf Ehrlichkeit in der Musik und zum Publikum hat uns der Dirk noch einen DEAD CANDANCE-Bericht geschickt; Auslöser war der CLEANERS-Streit im Leserbrief vom H.J. Treller. Leider war das die einzige Reaktion auf unsere LESERBRIEF-Seite. Auch die Teilnahme an den Verlosungen läßt zu wünschen übrig. Bei den Preisen dürfte sich doch wohl eine 0,60er Briefmarke lohnen?! Doch jetzt zu erfreulicheren Dingen: dem Inhalt von MY WAY 12! Einen interessanten Einblick in die U.S.-Musikszene gibt euch der Tour/Reisebericht von LOVE & PEACE (danke, Harry!); und das DECEIT-Interview. Ja, genau, was wäre MY WAY ohne die gewohnte Mischung aus Indies und Punkbands?! Ein Dank geht dafür an die Janet aus Warendorf. Der riesige, 3-seitige Konzertkalender erleichtert euch hoffentlich die Auswahl der persönlichen Wunschkonzerte (ist ja verdammt was los auf den Konzertbühnen...!) Ein Konzert will ich euch dabei besonders an's Herz & Ohr legen: HEAR THIS WAY! LIVE! das MY WAY-Festival. Ein ganzes Wochenende lang, nämlich am 7. und 8. April, gibt es unabhängige, kreative Rockmusik vom Feinsten. Eifrige Leser werden ja schon die meisten Acts kennen. Am Freitag spielen: THE SECRETS OF CASH'N CARRY (Gitarrenrock) THE POSERS (Heavy-Glam-Rock'n Roll aus Hamburg)

Samstag geht's weiter mit: THE STARVING BATS (Psychedelic-Wave) LOVE & PEACE (Gitarrenbeat/Punk/Rock)

Weitere Infos findet Ihr auf Seite 11. Ihr könnt aber auch gerne bei mir anrufen oder mal schreiben. Bis dann, see you in Dortmund. P.S.: MY WAY 13 erscheint wahr- /schöne Grüße aus Bergkamen! scheinlich erst Mitte Mai, sorry

HEAR THIS WAY! der MY WAY-Sampler- Volume Two!!!!!!! erscheint Ende März/Anfang April..... C 90 Tape mit, teilweise bisher unveröffentlichten, Songs von: LORD LITTER/ NOSTALGIE ETERNELLE/CANCEL/ CONVERSE/ LOVE & PEACE/ THE SECRETS OF CASH'N CARRY/ PARISH GARDEN?/ MICRO KIDS? uvm.-natürlich mit Beiheft. Mehr Infos im nächsten MY WAY oder direkt bei der Redaktion (denkt an das Rückporto!).

=====INHALT=====	
CBATFOW.....	4/5
KONKURREL-Vinyl.....	6-8
MARILYN'S ARMY.....	9
THE POSERS.....	10/11
LOVE & PEACE-Reisestory.....	13-19
LITERATUR.....	20/21
DEAD CAN DANCE.....	22
DECEIT.....	23-25
DISTORTED TRUTH.....	26-28
KLEINANZEIGEN.....	29-31
UNDERGROUND-Plattenkritiken.....	32-34
JUST FOR THE RECORD v. M. Lang...	35/36
VINYL-REVIEWS.....	37-39
CASSETTENTIPS von M. Lang.....	40-42
ON THE ROAD.....	43-45

GROSSE MY WAY-VERLOSUNG!!! SUPERPREISE!!!

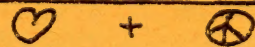
- 2x THE PLANETS-"Cosmic Trash Pop", Live 7" EP
- 10x LOVE & PEACE-Promosingle (war nie im Handel erhält-lich !)
- 5x LOVE & PEACE-"from here in* beyond this* an' from now on", LP
- 2x UNDERGROUND OVERGROUND, Photobuch der Berliner Musikszene mit: NICK CAVE, NEUBAUTEN, ÄRZTE, DIE HAUT, THE PLANETS, DIE SUURBIERS, SUBTONES, NIRVANA DEVILS, LES BLACK CARNATIONS, THE SUBTONES, SANTRRA, UVM.
- 3x THE WELCOME IDIOTS-"You Gotta Hold On Me", Debut 7"
- 3x THE POSERS-"Illusions", Mini-LP
- 1x THE RATTLESNAKE MEN-"Sahara Tour '88", LP in pink

Teilnahmebedingung: Postkarte bis zum 15. April an die Redaktionsadresse schicken

Vielen Dank an: marimba records, W.W. Alaska und D.D.R. für die freundliche Bereitstellung der Preise.

LOVE & PEACE

THE POSERS



IMPRESSUM

REDAKTION:

MY WAY-Fanzine
c/o U. Gernand
Finkenstr. 8
4709 Bergkamen
Tel.: 02306/82007
Konto-Nr. 5126792,
Sparkasse Bergk.-Bönen
BLZ 410 518 45

MITARBEITER:

Matthias Lang
Lars Weber
Dirk Wahle
Claus Korn
Holger Roloff
Janet Richter
Harry Coltello
Ulrich Gernand

Titelseite:

Coverphoto von
Lars Weber © '89
MY WAY erscheint alle drei Monate, die 13. Ausgabe am 01.05.'89
Redaktions-und Anzeigenschluß ist der 15. des Vormonats.
MY WAY kostet im ABO 12,-DM (inkl. Porto) für 4 Ausgaben.
Es gilt die ANZEIGEN- PREISLISTE 1 vom 01.11.'87.

© Copyright '89
by MY WAY

MY WAY



A. Sack Z. 89



Red Hot Chili Peppers. The Peppers recently lost guitarist Hillel Slovak

Die RED HOT CHILI PEPPERS haben ihre Besetzung geändert und werden demnächst in einem Studio in L.A. ihre Arbeit an einem neuen Album beginnen. Die Band hatte Schwierigkeiten, einen Ersatzschlagzeuger für Jack Irons zu finden, der im September das Rock'n Roll-Leben satt hatte und die Band verließ. Außerdem mußte ein Ersatz für den, an einer Drogen-Überdosis im Juni '88 verstorbenen, Gitarristen Hillel Slovak, gefunden



news

werden. Der neue Gitarrist, ein alter Freund der Band, heißt John. Als Drummer wählte man den Detroiter Chad Smith aus. Im Juni/Juli hofft man das neue Album fertig zu haben; im März werden die U.S.-Südstaaten betourt und im Herbst geht's dann wohl nach Europa.***PSYCHIC TV sind jetzt im "Guinness Book Of Records" vertreten! Sie haben es geschafft innerhalb von 12 Monaten 11 LP's zu veröffentlichen. Diese Alben sind nur ein Teil der Serie von insgesamt 23 Platten, die PTV innerhalb von 2 Jahren veröffentlichten wollen. Im März/April sind PSYCHIC TV bei uns auf Tour.***Auch bei den D.R.I. gibt es Besetzungsschwierigkeiten: für den Bassisten Josh Pappe wird ein "kreativer Ersatz" gesucht. Das neue Album "Dealing with It" (Roadrunner) enthält 25 Songs.*****

EX-HÜSKER DÜ Gitarrist BOB MOULD nimmt momentan ein Solo-Album in den "Paisley Park Studios" in Minneapolis (Prince!) auf. Er ist jetzt bei "Virgin" unter Vertrag; Plattenveröffentlichungen stehen aber noch nicht an. Nach dem Split von HÜSKER DÜ vor einem Jahr ist außer Bob Mould auch Drummer GRANT HART wieder aktiv geworden: "2541", die erste Single mit seiner neuen Band "The Swallows" erschien auf SST. Und auch Bassist GREG NORTON, der das Musikmachen aufgegeben hatte um in einem Restaurant in Minneapolis zu bedienen, arbeitet seit kurzem wieder mit einer Band.***SONIC YOUTH, die im März/April auf Tour sind, haben sich mit ihrer "support band" MUDHONEY (Seattle/U.S.A.) zusammengetan um eine gemeinsame Maxi einzuspielen. Mudhoney haben dafür eine Version der Sonic Youth-Songs "Halloween" aufgenommen; im Gegenzug gibt's von Sonic Youth den Mudhoney-Song "Touch Me I'm Sick". SONIC YOUTH werden im Rahmen ihrer Tour ihr neues Doppelalbum "Daydream Nation" vorstellen und auch auf dem NOISE NOW!-Festival vertreten sein.*****

Neuigkeiten von WEED MUSIC: vom TAPE REBEL werden '89 nur zwei Ausgaben erscheinen; dafür wird das Heft aber doppelt so dick (35-40 Seiten) und das Tape doppelt so lang (C60-90 mit 16-20 Bands) werden. Am 01. Mai gibt's TAPE REBEL 7 und am 01. Oktober TR 8; der Preis pro Ausgabe ist dann 10,-DM incl. Porto+Versand, ABO für '89 kostet 20,-DM. Zusätzlich will Winnie den Vertrieb erweitern, also in- und ausländische Tapes in Lizenz zu einem günstigen Preis anbieten. Die WEED SAMPLER Serie ist mit der Nr. 3 abgeschlossen. Für den 01. März ist eine neue RATTUS REX-Cassette geplant; Titel: "Hysterics" (C30 für 7,-DM). Achtung: neue Anschrift! ***** Auch bei den folgenden Vertrieben gibt's Adressenänderungen: PRION TAPES, Peter Schuster, Am Rochus Kirchhof 4, 8500 Nürnberg 70, Tel.: 0911/262472; INDEPENDENT TAPES&RECORDS, Frank Milautzcki, Limesstr. 8, 8763 Klingenberg.*****



SONIC YOUTH are coming

EMPTY VIDEO-Vol.1 mit: HALF JAPANESE, THIN WHITE ROPE, JINGO DE LUNCH, SUBMENTALS, RAZZIA, uvm. 120Min VHS live im KlingKlang/WHV für 20,-DM+2,-Porto bei: PKK, Iko Schüttele, Osterstr. 64, 2930 Varel 1.***

ACHTUNG

AB 1.1.89

NEUE ANSCHRIFT:

WEED music

c/o Winfried Pickart

Breitenbend 34

5160 Düren 16

Tel. 02421-56235

WEED SAMPLER 3 mit

Bands aus BRD B F GB

A NOR USA C90 100M

RATTUS REX Echoes

of the west 14 new

Underground Popsongs

C45 7DM

BODO T. Lunatic

Cosmic oriental nat-

urally Folk Pop

C30 7DM

BRAND NEW

SCHORSCH UND DIE HON-

KAS Heute Nacht

Rock n' Roll C2α 5DM

Bestellungen bitte

gegen Vorauszahlung

Preise incl. Porto

CLIFF BARNES

AND THE FEAR OF WINNING



and the FEAR OF WINNING

The »Spike«-Tour 17.1.

Ich hab's ja gleich gesagt! War ja klar, daß uns **CBATFOW** auch diesen Winter wieder mit einem Konzert beehren werden. Same Procedure as every year! Oder etwa nicht?.....

Die erste Veränderung war schon mal der Auftrittsort, nicht die Dortmunder Livestation, sondern der Bochumer Bahnhof Langendreer war diesmal ausserkoren, ihren mittlerweile schon zur Institution eines jeden Konzertwinters geworden ist, zu präsentieren.

Auf den Konsumterror des Vorjahres (Baseballmützen etc.) wurde diesmal glücklicherweise verzichtet. Die nächste Veränderung dann das Aus-

sehen der Band, keine ausgefallenen, kitschige Outfits mehr, sondern Anzug und weißes Hemd. Nach dem (länger gewordenen) **Spike Jones**-Tape dann - Nein, nicht "Mexico" (schade), sondern

ein neuerer Song. Die übrigen Songs bestanden auch zum größeren Teil als im Vorjahr aus neuem Material, dabei etliche ruhige Stücke, z.B. "Martha And Billy", leider aber nicht "Blues In A Hotel Room". Man konnte fast den Eindruck gewinnen, als wären **CBATFOW** eine ernsthafte (nicht ernstzunehmende das sind sie) Countryband geworden, wären da nicht immer noch Tijuana's zahlreiche Witze und Stories gewesen. An alten Hits wurden "Nancy And Ronnie", "Married A Nymphomaniac" und "Big Stick Blues" gespielt, mit "Sad Songs" war die neue Bassistin leider noch nicht genug vertraut. Erwähnenswert noch der neue Drummer neben den alten Bekannten Mark Praed (git) und The Manic Keyboard Player Dr. Marvin Wah-Wah. Nach dem Gig nutzten

Cindy Rickmond: bass guitar and vocals
Moses Pellberg: drums and vocals

Uli und ich nochmal die Gelegenheit zu nem kurzen Interview, bei dem Tijuana auch seine schon in den Plattenkritiken vermutete Vorliebe für Tom Waits zugab. T. wirkte auch verändert, allerdings durchaus



'Big Dog' Doug LaTrine: guitar, vocals

positiv, weniger starmäßig, vielmehr freundlich und aufgeschlossen. Das Interview ist leider inzwischen irgendwo flöten gegangen, so daß mir nur noch bleibt, jedem den nächsten **CBATFOW**-Gig im nächsten Winter ans Herz zu legen, denn sie kommen bestimmt wieder, verlasst euch drauf !!



Bobby Tijuna: acoustic guitar, vocals



Mark Praed: guitar, vocals
Dr. Marvin Wah-Wah: organ, piano and accordion



Text, Fotos & Layout : Lars Weber

Bas grosse Bandsterben scheint momentan in der Sparte Punk und Umfeld zu grassieren, nach den Descendents letztes Jahr wurde jetzt auch **SOCIAL UNREST** und der besten aller Fun-Punk-Bands, den **KASSIERERN** ein Ende gesetzt. Am 25.2. wurde dann im Velberter Falkenheim auch noch ein Schlußstrich unter sieben Jahre Punk-Geschichte gezogen. Dort fand nämlich der Abschiedsgig der **HOS TAGES OF AYATOLLAH** (Titelstory MY WAY!!) statt. Das bunt gemischte Publikum inclusive der von weit her angereisten Prominenz (Toshimoto Dolls, Kassierer)

lauschte mit einem lachenden und einem weinenden Auge den alten Hits wie "Amok Bei Aldi", "Sie Braucht Euch Nicht" oder

(sieben- oder achtmal) "Hallo Nachbar". Hunderte von Wunderkerzen und Feuerzeugen flammten

NEWS

auf, für die Band setzte es Rosen und eine Abschiedstorte und der Gig glich eher einer Riesenfete. Hoffen wir, daß wir bald wieder was von Jacho, Torso und Co hören werden.

Vorgruppe waren übrigens **INERT** deren hervorragende Debut-7"EP (15 min) dieser Tage erscheint. Die Or Buy bei **TOUK TOUK**

DM 6 + 1.40
Porto !!

Rainer Kocherscheidt
Langenberger Str. 491
5620 Velbert 1

INERT

LET'S HAVE SOME FUN WITH THE MUSIC (1977-1997)
Sample and Pop Punk Program New Colours.
Pop/rock/beat: Invisibile to the Blue U.S.
Moment, and who, Pink, Blue U.S.

VERBAL ASSAULT

6

In den letzten Monaten kamen mir von Konkurrel-Label aus Amsterdam wieder einige nette Scheiben ins Haus. Den Anfang machte die **VERBAL ASSAULT** -Lp "TRIAL", ihr Erstlingswerk, nebst der Single "TINY GIANTS". Ich kannte VA (auf keinen Fall mit Verbal Abuse zu verwechseln!) bisher nur von den Songs in der ersten Ausgabe des "Tribal Area"-Videozines (empfehlenswert), umso erfreulicher war es daa auch, daß mein Lieblings-song "Tiny Giants" (mit reichlich Reggae-Einfluß), als Single beilag. Die LP ist typischer Eastcost-Positive-Hardcore, nicht unbedingt was besonderes, aber auch nicht gerade einfallslos, VA sind noch ne ziemlich junge und energiereiche Band und das hört man bei den neun LP-Tracks auch raus.

KONKURREL

SOULSIDE (U.S.A.)

06.04. NL-Hoorn-Troll
07.04. Eindhoven-Effenaar
20.04. Groningen-W.N.C.
21.04. Amersfoort
22.04. Arnhem-goudvishall
27.04. Kiel
01.05. Alburg (Dänemark?)
02.05. Flensburg
03.05. Bielefeld-A.J.Z.
05.05. Berlin-EX
12.05. Wolfsburg
13.05. Essen
14.05. Frankfurt
16.05. Waiblingen
19.05. Willingen-Schwenningen

SOCIAL UNREST

Auch schon etwas länger liegt die neue **SOCIAL UNREST**-LP "Now And Forever" auf meinem Schreibtisch bzw. Plattenteller. Stimmt einen schon traurig, daß das ihr Abschiedsalbum nach fast 10 Jahren musikalischen Schaffens sein soll, naja. 12 Songs sind's, einer davon noch mit dem alten Sänger Creetin K-OS und einer ist ne geniale Coverversion von "Ever Fallen In Love?" von den Buzzcocks. Der Sound ist zum großen Teil noch poppiger als beim Vorgänger "Before The Fall" (z.B. beim perfekten Eingangsstück "Beautification And Enigma Of Katharina Witt"), aber nichtsdestotrotz, oder auch gerade deshalb genial. Auf jeden Fall ein würdiger Abgang. Mittlerweile soll auch schon ne Live-LP gewissermaßen posthum erschienen sein.

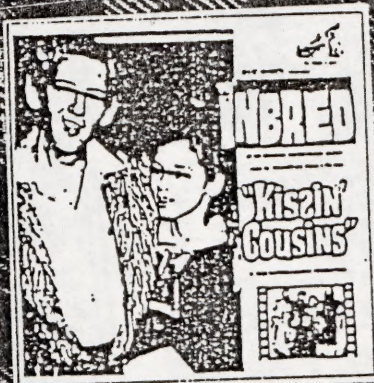
NOW AND FOREVER



THE FINAL SOCIAL UNREST DOCUMENT

Text & Layout : Lars Weber

INBRED



Meine Erwartungen an die schon länger angekündigte **th'INBRED-LP** "Kissin' Cousins" waren leider etwas zu hoch angesetzt, wie ich feststellen mußte. Die Qualität

von "Family Affair" wird jedenfalls nicht erreicht. Alles in allem ist's zwar noch ne ganz passable Hardcore-Scheibe mit einigen guten Songs, aber man fragt sich doch, was mit Elvis P. Ositiv's Stimme passiert ist. War der Gesang auf "Family Affair" noch schrill, schräg und hysterisch, so werden die Texte hier

eher lieblos dahingegrölt. Nicht verlorengegangen sind dagegen der Jazzeinfluß, insbesondere bei den Instrumentalstücken (ja, Fortsetzung der Exercise-Serie) und die Qualität der Lyrics, obwohl ich mich teilweise nicht des

Verdachts erwehren kann, als wären diese stark von Jello Biafra's Lesungen inspiriert ("Piss Test"). Hoffe, die nächste INBRED-LP geht zumindest gesangsmäßig wieder etwas mehr in Richtung "Family Affair".

Text & Layout : Lars Weber

Ein neues der recht zahlreichen politisch engagierten Werke aus Holland stellt der **"INTIFADA-THE PALESTINIAN UPRISING"**-Sampler dar. Wie der Name schon sagt, soll die Compilation das Augenmerk des aufmerksamen Plattenkäufer auf den Widerstand der Palästina nser in den von Israel besetzten Gebieten richten soll. Sieben zum Teil recht bekannte Bands haben insgesamt 15 Songs beigesteuert, namentlich hätten wir da VERNON WALTERS (die mir schon anno 86 auf dem Amsterdamer Konzert mit Indirekt gefallen haben), THE PLOT, SWAMPSURFERS, SEEIN' RED, DE KIFT, TRESPASSERS W und (war ja klar) THE EX. Dem Sampler liegt ein 40-seitiges Beiheft mit Informationen über die Intifada, ihren gesellschaftlichen und politischen Hintergrund und ihre Erfolge sowie den Songtexten bei. Eventuelle Erlöse aus dem Ver-

kauf der Platte gehen an die Widerstandsgruppe, die es momentan am dringendsten braucht.



THE VERNON WALTERS
THE PLOT
SWAMPSURFERS
SEEIN' RED
DE KIFT
THE EX
TRESPASSERS W

THE PALESTINIAN
UPRISING

SWIZ - SAME TITLE

Erst vor ein paar Wochen kam die gleichnamige LP von **SWIZ** bei mir an. **SWIZ** stammen, wie ich dem Info entnehme, aus Washington D.C., was ja schon die Art des Sounds vermuten lässt und in der Tat, D.C.-Core der gewohnten Sorte. Bei **SWIZ**, so lese ich weiter, kümmert sich ein gewisser Shawn Brown um den Gesang. Ebendieser ist laut Info ein Ex-Dag Nasty, aber halt! Ich will hier keine übertriebenen Erwartungen wecken, denn an Dag Nasty kommen Swiz bestimmt (noch?) nicht ran. Ich will nicht sagen, daß die Platte nicht gefällt, aber irgendwie fehlen die Hits und für die Hits fehlt die Eigenständigkeit. Swiz sind keine Band an die man sich unbedingt zurückerinnert, sie sind vielmehr eine Band, bei der man sich zurückerinnert an die Zeit, als die se Art von Hardcore noch neu und nicht so aufgewärmt klang. Gut, zu



wissen, daß es auch Bands wie Verbal Assault gibt, die es schaffen den PosiCore noch innovativer zu präsentieren. Überflüssig, zu erwähnen, daß auch hier auf der Thanks To-Liste die Namen Mackaye und Dischord zu finden sind



Kommen wir nun zum Ende der Ab-
teilung Neuerscheinungen bei
Konkurrel und was finden wir da
als neuestes? Das zweite und
somit neueste **VICTIMS FAMILY**-Al-
bum "Things I Hate To Admit".
Wenn ich mich nicht ob der Cover-
gestaltung verzählt hab, sind's
19 Stücke, eins wilder, aufge-
kratzer und jazziger als das
andere. Große Veränderungen ge-
genüber der ersten LP sind kaum
festzustellen, Lyrics und Cover-
gestaltung sind durchaus gelung-
en und die Platte ist ihr Geld
allemaal wert. P.S.: TOUR im Juni!



P.O. BOX 14598

1001 LB AMSTERDAM

HOLLAND

MARILYN'S

4. WERDENER-ROCKTAGE
8.-10. Dezember '88

ARMY



Neues von **MARILYN'S ARMY** ! Anfang Dezember hatte ich mal wieder Gelegenheit, den Eröffnungsact unseres HEAR THIS WAY LIVE-Festivals bei dem triumphalen Sieg in der Sparte Independent

zu erleben. Am folgenden Wochenende wollte ich mir dann die Endausscheidung auch nicht entgehen lassen, konnte aber nicht bis zum Ende dableiben. Am nächsten Tag erzählte mir Frank dann am Telefon, daß sie den zweiten Platz belegt haben. Auf ihren Preis mußten sie allerdings noch warten, die Sieger hatten nämlich die Wahl zwischen einer Radiosendung auf ihrer Musik und nem Auftritt auf dem legendären Werdener Pfingst-Open-Air und sie würden dann als zweite jeweils das kriegen, was übrigbleibt. So weit, so gut.....

Ende Januar hab ich MA dann geholfen, ihr ganzes Equipment zum nem Gig mit den Cryptic Flowers nach Dinslaken zu karren und dabei noch n paar interessante Neuigkeiten erfahren. Die Sieger der Rocktage haben sich die Radiosendung ausgesucht, die zu dem

Zeitpunkt übrigens schon gelaufen war und kaum Beachtung gefunden hatte, und eben damit hatten wohl weder MA, denen das eigentlich mehr als recht war, noch die Leitung der Rocktage gerechnet. Letztere haben MARILYN'S ARMY nämlich eine Summe geboten, die höher war als so manche Gage, die MA bis dato kassiert hatten und zwar dafür, daß sie nicht auf dem Open-Air spielen. Wenn ich Frank richtig verstanden habe, wollen MA sich die Chance, vor so nem großen Publikum zu spielen, trotz dem nicht entgehen lassen, was

ich als idealistischer Independent-Journalist (hm, najaa) auch völlig okay finde. (Obwohl,...

Vorschlag an MA: vielleicht könnt ihr demnächst ja mehr verdienen, indem ihr an mehreren Plätzen zur gleichen Zeit nicht spielt) Anyway, in Frank's Semesterferien geht's ins Studio, wo die schon lange geplante Single (glaube, es wird "Puppets Of A Broken Dream" schon auf unserem **HEAR THIS WAY!**

-Sampler^{vol. 1} erschienen) aufgenommen wird. Beim Vertrieb will ihnen der Claus Korn übrigens kräftig unter die Arme greifen.

wenn nichts dazwischen kommt, soll die Platte Anfang bis Mitte April erscheinen. Kaufen!!!!

In Verbindung mit den POSERS aus Hamburg ist oft von "Heavy Glam Rock" die Rede. Wer dabei an Slade, Sweet, Gary Glitter oder Alice Cooper denkt, liegt meiner Meinung nach ziemlich falsch. Wenn überhaupt, dann steht diese überzeugende Newcomer-Band in der Tradition der New York Dolls, der Stooges oder der finnischen Rock'n Roller Hanoi Rocks. Auf alle Fälle verfolgen diese Musiker ihren eigenen Weg und so heißt auch ein Song der aktuellen Lp: "Own Way"-ein wirklich

1.) Seit wann gibt es die POSERS?

Gegründet haben sich die POSERS im Oktober '87.

2.) Wer gehört zur aktuellen Bandbesetzung?

Joe Scream - Schlagzeug / ex-Public Enemy,23

Jason Scott - Bass / ex-Public Enemy,23

Thommy Rock - Gitarre / Rubbermaids

Dreaming 0 - Synti / "unbeleckt"

3.) Seid ihr Profis? Was macht ihr beruflich?

Von der Musik leben?! Ha! Ha! Toll wäre es auf alle Fälle!! Momentan können wir von der Musik gerade mal unsere Unkosten tragen. Aber welcher Indi-act kann das schon?!! Wenn du einen kennst, dann teile uns unbedingt seine Adresse mit!!! Den müssen wir kennenlernen!!! Und dann halten wir mit ihm ein kleines Pläuschchen über seine uns noch unbekannten Tricks. Aber nun mal im Ernst: wir sind alle arbeitslos, und von daher Full-Time-Musiker.

4.) Wie ist es zur Gründung der POSERS gekommen?

Im Oktober '87 standen die Sterne am Glitterhimmel besonders günstig, so daß wir uns im Bunker trafen und da ging es halt ab. Joe, Jason und Olli kannten sich schon von früher. Eines Tages brachte dann Olli, Thommy mit in den Übungsraum und so hatten wir die ideale Besetzung gefunden.

5.) Wie seid ihr an euren Manager Ulrich Saltzmann gekommen, auf dessen Devil-Dance-Records Label eure erste Platte erschien?

Bei einem Gig im Kir (Hamburg), man schrieb den 05.04.88 spielten wir als Support von PINK TURNS BLUE. Anschließend nach dem Gig stürzte Ulli Saltzmann auf uns zu und wollte 'ne Platte mit uns machen. Von sich selbst überzeugte Poser sagen da natürlich nicht nein! Und so wurde die Wurst warm!!

6.) Welche Platten bzw. Tapes habt ihr schon veröffentlicht?

DEMO-TAPE Februar '88

(originelle, verplombte Metallverpackung!)

ILLUSIONS (Mini-Lp) Dezember '88

7.) Wer ist bei euch für die Musik/die Texte verantwortlich?

Die Musik schreiben wir alle zusammen!! Texte: Dreaming
O (Olli), Tommy Rock, sowie mit freundlicher Unterstüt-
zung von Birgit.

8.) Welcher Musikrichtung würdet ihr euch zurechnen? Glam
-Rock?

Na ja mit dem "Heavy Glam Rock" ist das so eine Sache!!!!
Ne Menge Schelte mußten wir uns wegen diesem Begriff ge-
fallen lassen. Doch die haben uns sowieso dabei nur mit
den HANOI ROCKS verglichen. Aber die schreiben sowieso
was sie wollen!!! Am besten kann man unseren Stil wohl
beschreiben wenn man ihn als Crossover aus Punk, Rock und
Pop bezeichnet. Das mit dem Glam hat 'ne ganze Menge mit
Selbstironie zu tun. Auf alle Fälle gibt es in jeder Stil-
richtung interessante Aspekte. next page!



Diese dann zusammen zufügen, und daraus dann ein flottes, rotziges Ding zu machen, das finden wir schon ganz in Ordnung!!! Und überhaupt sei allen Kritikern gesagt: "Getroffen wie vom Blitz sind wir von unserer Sache!! Nix da lauwarme Geschichten!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

9.) Welche Musik hört ihr euch so an?

Tommy: The Clash, Hanoi Rocks, T. Rex, New York Dolls, Lords Of The New Church, Soul Asylum, Hüsker Dü.

Joe: Elvis, Dead Boys, T. Rex, New York Dolls, Bowie, Elvis Hitler (Misfits, Prince.

ELVIS HITLER Disgracedland ('87)
Genial geschmacklos. Der lauteste Rockabilly &
Coo-Punk der Welt. So wie Stooges/ MC 5/ Jimi
Hendrix ihn vielleicht spielen würden.

10.) Was wollt ihr mit eurer Musik beim Publikum erreichen/rüberbringen?

Es gibt schon so viele langweilige Indi-Acts, die ausschließlich durch ihre Musik überzeugen wollen. Sobald sie dann auf der Bühne stehen verkriechen sie sich hinter ihren Instrumenten und das war es dann schon!!!!!! Der Zuhörer geht dann nach Hause und fand das ganze dann "ganz nett". Ne Ne!! Das wollen wir nicht, das ist einfach zu wenig. Was wäre denn Rock'n Roll ohne Glimmer und Glitter????!!!!!!

11.) Wo seid ihr schon überall aufgetreten? Wie hat das Publikum reagiert?

So ca. 30 Gigs im Norden und etwa 25 im Süden. Bisher haben wir ausschließlich gute Erfahrungen gemacht. Am Anfang gucken die Leute zwar ziemlich blöde (Outfit!), doch ist es schon ein tolles Ding wenn man merkt das z.B. so ein typisches Punk und Hardcore-Publikum auch zu unserer Musik zu pogen anfängt. Die Spannbreite unseres Publikums ist jedoch sehr vielfältig. Kurz auf einen Nenner gebracht: von Blutpogo bis hin zu kreischenden Mädels, haben wir schon alles gehabt!!!!!!

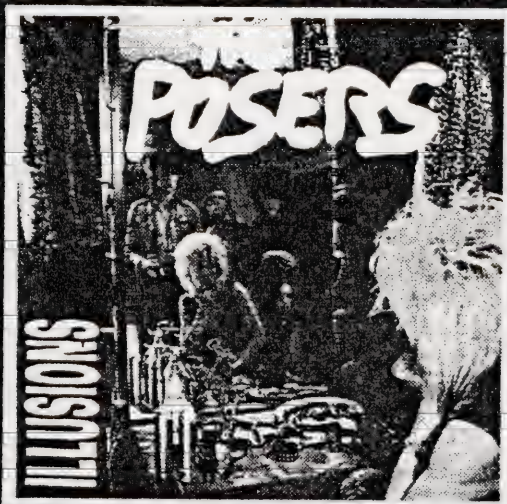
Es kommt jedenfalls bei uns selten vor, daß uns die Leute einfach nur "nett" finden. Entweder die fahren darauf ab, oder die fanden das total beschissen!!!!!!

13.) Worum geht es in euren Texten?

Also z.B. bei "Indians" da berührte uns halt das Thema, so daß es in dieser Form zu dem Text und der Melodie kam!! Bei anderen Stücken, wie z.B. "Own Way" verbinden wir straighte Musik mit simplen Texten für einfachen Dinge. Jedenfalls haben wir keinen Bock symbolgeschwängertes Gesangsangel von uns zu geben und uns anschließend noch mit dem Begriff "künstlerischer Anspruch" zu beschulen. Den meisten die sich damit identifizieren fehlt es ohnehin an Klasse und Format!!! Vielleicht ist "Party Band" die wohl beste Erklärung. Wenn wir es schaffen sollten dieses nicht allzu platt herüberzubringen dann sind wir schon gut bedient./INTERVIEW:U.GERNAND,PHOTO:D.D.R./KONTAKT:DEVIL DANCE RECORDS

WATCH OUT! "NOTHING TO LOSE TOUR" IN MAY '89

MINI LP - OUT NOW!



EFA 15063/90

DIE JUNGE HAMBURGER BAND
"THE POSERS" STROTZT AUF IHRER
MINI LP 'ILLUSIONS' NUR SO VOR
FRISCHE UND ENERGIE.

Fachblatt 12/88

DEBUT-SINGLE
- OUT NOW!



DDR/S 001

"THE WELCOME IDIOTS"
3 MASS BIER / 3 x BROTZEIT =
DAMPFHAMMER ROCK 'N ROLL
AUS MÜNCHEN

DEVIL DANCE RECORDS Kastanienallee 29 · 2000 Hamburg 4 · Tel. 319 17 36

HEAR THIS WAY !

LIVE

Fr. 7.4.'89

The Secrets Of
Cash'n Carry
(Dortmund)

The Posers
(Hamburg)

Sa. 8.4.'89

The
Starving Bats
(Bergkamen)

Love & Peace
(Berlin)

FZW

Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

VVK 14 DM (Fr. & Sa.)
AK je 8 DM

Veranstalter: MY WAY / Verein zur Förderung
unabhängiger Kultur e.V.

FREIZEITZENTRUM WEST
VORVERKAUFSTELLE
4600 Dortmund 1

TEL. 0231/54223717

NEUER GRABEN 167

design m. kimmelstein

SA

UROPEAN TOUR '88

ember/October

November/Deze

LOVE & PEACE

"LOVE & PEACE" - Live in USA

Eine Reise-story von Harry Coltello

September/October
November/December

"LOVE & PEACE" - Live in USA

Eine Reissstory von Harry Coltello

IR IN THE USA

1-21	24th	SAN FRANCISCO
1-22	25th	LOS ANGELES
1-23	1st	LOS ANGELES
1-24	2nd	ALBUQUERQUE
1-25	4th	SANTA FE
1-26	8th	AUSTIN :
1-27	9th	HOUSTON
1-28	13th	NEW ORLEANS
1-29	16th	ATLANTA
1-30	18th	LEXINGTON
1-31	20th	RICHMOND
1-32	21th	PITTSBURGH
1-33	22th	PHILADELPHIA
1-34	27th	NEW JERSEY
1-35	28th	NEW YORK

UN IN EUROPE

rmv	24h	OSTHEIM
rmv	12th	BERLIN
rmv	17th	BERLIN
rmv	25th	DORTMUND
rmv	1th	KOFLN
rmv	2th	MUNENSTADT
rmv	2th	ZUERICH
rmv	2th	BERN
WILHELMSHAVEN & MUENCHEN		

YOU HAVE AN

INVITATIONJET ????
FOR INFO CALL

923 - 1277 / 861 - 5827

\$7⁵⁰

2770 MARSHALL ST
 SAN FRANCISCO, CALIF 94116



FIVE MAN
LEAVING N
TUESDAY E

HOME-TOWN
BAD DAY

PEACE

★ on' from now on

PHONE # (415) 923-1277

ST 9

samkeit. Sie wollen uns sehen, die Deutschen. Es läuft gut, ein tolles Concert, die Amis sind schnell zu begeistern. Nach der 3. oder 4. Zugabe ist Panik in der Halle: die Cops. Es wurde den ganzen Abend illegal Alkohol verkauft, um die Veranstaltung zu finanzieren. Und jetzt kamen die Cops. Blitzschnell werden Geldkassetten, Alkohol und die ebenfalls zum Verkauf angebotenen, mit bestem californischen Sensimiglia Gras gebackenen Weihnachtsplätzchen beiseite geschafft, während zwei der Organisatoren draußen mit den Cops verhandeln. Wir schwitzen auch, wir sind die ersten, die wieder zuhause wären, wenn's Ärger gibt. Wegen uns sind schließlich alle gekommen, wegen der Band aus Berlin, die auf USA Tournee geht, mit einem Bassisten und einem Drummer unter 21, die bereits besoffen im Eck sitzen, wegen der Band aus Berlin, die gerade auf einer nicht genehmigten Veranstaltung ohne Arbeitserlaubnis aufgetreten ist, bei der illegal Alkohol und Drogen verkauft wurden. Yeah !

Nach 10 Minuten düsen die Cops ab, unter der Bedingung, daß jetzt kein Sound mehr läuft. San Francisco besteht zu einem großen Teil aus alten viktorianischen Holzhäusern, mit Wänden, die eben nur ein Brett stark sind, so wie dieses Warehouse hier. Man muß den Sound 'ne Meile weit gehört haben. In der ganzen Panik wurde auch noch die Vase mit den Eintrittsgeldern gestohlen, wie man jetzt bemerkte und unsere Gage sank somit auf Null. Wir fanden's trotzdem toll. Fünf Tage später, nach einigen Parties und Sessions, verlassen wir die Stadt und machen uns auf den Weg nach Phoenix, Arizona, dem zweiten Date der Tour.

Wir brauchen 3 Tage. Nach den ersten 600 Meilen bleibt der Bus stehen, irgendwo, es ist keine Menschenseele zu finden. Wir verbringen die erste Nacht im Straßengraben, die zweite im, unter, oder auf dem Auto. Der Bus bietet nur Schlafgelegenheit für vier Personen, wir sind zu siebt und Geld für ein Motel ist nicht drin. Phoenix macht einen langweiligen Eindruck, heiß und flach. Der Club allerdings, "The Mason Jar", sieht gut aus, ein dunkler, alter Rock 'n' Roll Schuppen mit einer Mords PA und Lightshow und einem gewaltigen Tresen vom Anfang bis zum Ende des Clubs. Als Vorband haben wir diesmal eine lokale Heavy Metal Band, mit blonder Sängerin und vier Leder Bubis. Als sie anfangen zu spielen sind ca. 40 Leute da, als sie aufhören noch 17, wobei ungefähr

GE

UNDERGROUND

AXIOM

FROM BERLIN - WEST

2524 MCKINNEY (AT LIVE OAK) (713) 224-1420
HOUSTON'S PROGRESSIVE MULTI-MEDIA FORUM

MUSIC and THEATER

LIFE IN HELL

Childhood
Is Hell

CHAP
THE 16
SIS

044W065

10 davon am Tresen stehen und sich für alles mögliche auf der Welt interessieren und diskutieren und trinken und reden und trinken, nur nicht für die Band, die da jetzt auftreten wird. Die zwar aus Deutschland ist, aber was wollen ein paar Deutsche denn in Phoenix? Da die eingeplante zweite Vorband nicht erschienen ist, will der zuständige Manager, daß wir 2 Stunden spielen. Nach 40 Minuten hören wir auf. Es sind noch 12 Gäste da. Der Clubbesitzer will sich um die ausgemachte Gage von 150 Dollar drücken und behauptet 50 % der Türe wären ausgemacht. Verträge wurden nie unterschrieben. Wir entschließen uns einzuladen und abzuhausen. Als wir die Klamotten aus der Garderobe holen wollen, liegt anstelle dieser ein fast zwei Meter großer, fatter, härterer Riese auf der Back Stage Couch, schnarchend und volltrunken. Passport, Ticket, Checks, alles weg. Ich erwische gerade noch den Bassisten der Vorband und Franco, der Clubbesitzer, ein braungebrannter, untersetzter Glatzkopf, mit aufgeknöpftem Hemd und Goldkettchen behängt, sieht ihn an und sagt: "Check it out". 'Ne halbe Stunde später ist der Bassist wieder da, mit dem ganzen Krempel. Franco hat die Stadt im Griff. Wir fahren nach Texas.

Vier Tage später, nach einem Kabelbrand im Motorraum, der uns 800 Dollar und zwei weitere Tage Aufenthalt kostete, erreichen wir Austin. Wir sind im angesagten Club der Stadt angekündigt, im "Club Cairo", in der angesagtesten Straße Austins, der 6 th Street. Es ist Nacht und wir treffen Alica, die Managerin. Der Club musste vor einer Woche schließen, teilt sie uns mit, wegen irgendeinem Scheißdreck, macht aber sicher wieder auf. Leider frühestens nächste Woche. Sie hat aber für uns was an der Uni arrangiert und wir könnten gleich hinfahren, heute würde auch 'ne Band spielen. Wir fahren hin und sehen es uns an. Eine Uni in Texas. Vor ein paar Jahren hatte ein Wahnsinniger vom Turm des Unigebäudes runter auf die Menge geschossen. Einfach rein, bumm bumm. Alle erzählen uns die Story. Ansonsten ist es hier noch langweiliger als etwa an einer deutschen Uni. Die Typen sehen aus wie 14 und die Mädchen wie das, was sie in 20 Jahren mal sein werden. Wir lehnen ab und fahren in die 6 th Street. Irgendwo dröhnt Sound aus einem der Häuser, lauter Sound. Wir sehen uns um, können aber nichts entdecken. Kein Club, kein Nichts.

FRI-SAT 7-8 Pressure Point
FRI-SAT 14-15 Rio

THE AXIOM

2524 McKinney, 224-1420

WED 5 Sonic Plague/ Lost Generation
THU 6 Creeps/ Premonition
FRI 7 Dwarves/ Sothe Goodee Taste/ Rude Awakening
SAT 8 Psychic TV/ Pain Teens
SUN 9 Love & Peace/ Lela
TUE 11 The Awful Truth
FRI 14 Faith Healers/ Van Gogh/ Hybrid Vigor

BACKSTAGE

9701 Blissonet 270-6602

Bank Benefit

BURKE BAKER PLANETARIUM
Houston Museum of Natural Science, Hermann Circle Drive, 526-4273

"Journey to the Center of the Universe," through Nov 20.

CARIBANA
8220 W. Bellfort, 774-3454
TUE-SUN: Spy vs. Spy

CHOCOLATE BAYOU THEATRE
4205 San Felipe, 621-SHOW
Two one-act plays by Eugene O'Neill, *Before Breakfast* and *Hughie*, and Andre Hager's *Eugene*. Open Oct 19. Thu-Fri, 8pm; Sat, 5 & 9pm. Previews

Annex, 11pm

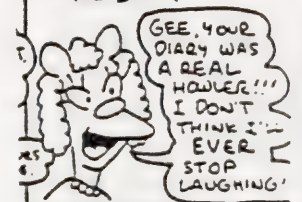
ANNEX:
SUNDAYS: Amateur night. Free
THURSDAYS: Stand-up comics, 8:30pm.

COMPANY ONSTAGE
536 Westbury Sq., 726-1219
Pinocchio, children's play, through Oct 9.

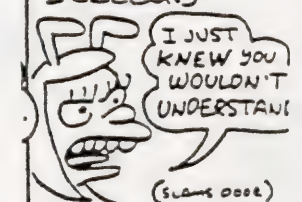
CONTEMPORARY ARTS MUSEUM, 5216 Montrose Blvd., 526-0773
SUNDAYS: Public tours, 3pm

CONTINENTAL ZYDECO BALLROOM, 3103 Collingsworth, 229-8624
SAT 8 Wilbert Thibodeaux

THE BRAT



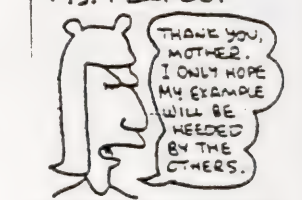
SCREECHY



MISS ANNOYED



MS. PERFECT



ANCE STUDIO

328 Blissonet, 520-5530
UN 9 Several Dancers Core presents "New Haven Series Aisa Rahman, Oriental dance Sandy Marcello, dance solo/ artworks by Jack Livingston/ Sabine Hilding, reading from ehr novella/ Dancemakers, dance troupe, 7pm.

ELIA STEWART DANCE CON
NAY STUDIO, 1202 Calumet, 22-6375

UNDAYS: Open house and rehearsals for viewing, 1-4 p. Through Oct 23. Please reply 524-5011

DICKENS SPORTS PUB
226 First St. (Humble), 540-3:
SAT 7-8 ER Short & the TFT Band

DIVERSE WORKS
214 Travis St., 223-8346
MON 10 Texas Accountants' Lawyers for the Arts presents "If Uniform Capitalization Is Not Repealed," 6-8pm

ETTA'S LOUNGE
5120 Scott, 528-2611.
SUNDAYS: Grady Gaines EVERY OTHER SATURDAY: Stanley & the Dynamics

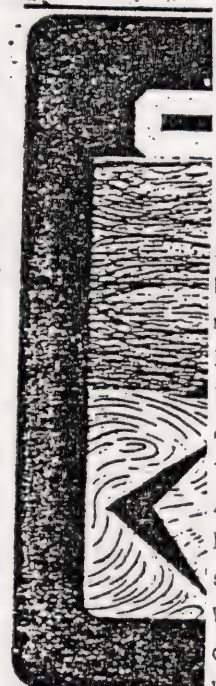
FARNSWORTH PAVILION 15

and the SONS OF THE BUNK HOUSE

FRIDAY
OCTOBER

7

THE
Lone
INDUSTRIAL DRINK
Theater & Music Venue
Austin



ANCE
T

Plötzlich wird im Seitenflügel eines der Häuser eine Tür ge-
öffnet. Ein mit Bahamashorts bekleideter Body Building Typ winkt
uns zu und schon sind wir drin. Ein Underground Rock 'n' Roll
Laden - vom Feinsten. Ohne Lizenz, ohne Eintritt, nicht öffent-
lich. Die Bands spielen für Trinkgeld, für Tip. 'Ne Austin Band
spielt Rock 'n' Roll, aber wie! Faul, der Chief, lädt uns ein zu
spielen und wir hauen rein, 45 Minuten, yeah. Anschließend noch
'ne Session mit den Austin Kings. Vom Feinsten. Austin war ein
Treffer. Wir pennen außerhalb der Stadt im Freien und nach dem
Frühstück gehts weiter nach Houston.

Auch diesesmal kommen wir wieder nachts an. Der Club liegt im
Chinesen Viertel. Drinnen spielen die DWARFS aus San Francisco,
aber unsere Ankunft scheint mehr zu interessieren als das Concert.
Wir werden regelrecht umlagert. Halb im Bus, halb auf der Straße,
versuchen wir die vielen Fragen zu beantworten. Seid ihr 'ne poli-
tische Band ..?.. aus Berlin,.... Ya.. Wall City .. ya ... Yu from
d communist part of Germany or from our part of Germany ..???..
Nach 5 Minuten haben wir eine Schlägerei am Hals. Ein Betrunkener
legt sich mit 'nem anderen an und Bene geht dazwischen. Es kostet
Mühe, die Keilerei zu beenden. So, dis olso is LOVE & PEACE, yeah,
meint hämisch grinsend einer der Kids. Ja, das ist wahrscheinlich
LOVE & PEACE - meinen wir.

"The AXIOM", so heißt der Laden, ist ein großer Club, mit sehr
gutem Programm. Wir wohnen vier Tage dort, verteilt auf zwei Billard-
tischen, einem abgesifften Sofa und der Bühne. Am Tage unseres
Auftrittes regnet es, das erste Mal, seit wir in USA sind. Das Wasser
kommt überall rein, zuerst durch das Dach über die Zuschauer, dann
so langsam durch die Decke über der Bühne. Immer mehr, immer mehr.
Wir werden langsam nervös, denn es sind nicht etwa Tropfen, sondern
das Wasser schießt, wie aus immer mehr werdenden, voll aufgedrehten
Wasserhähnen durchs Dach. Die Clubbesitzer stellen große Blechtonnen
unter die Löcher und versuchen die Stromversorgung zu schützen.

Thurs., Sept. Plastikplanen werden uns auf die Amps gelegt und: "cum on... play
Fri., Sept. 30: faster... faster as d rain... Das Concert war toll, der Sound fan-
tastisch. Wir hatten noch 'nen netten Abend mit PSYCHIC TV und fuh-
Sat., Oct. 1: ren nächsten Morgen weiter - Richtung New Orleans.
Tues., Oct. 4: Wir spielen im "Muddy Waters" in der Oak Street, einem der wenigen
Wed., Oct. 5: Clubs in New Orleans, die auch Hardcore, Punk und Rock 'n' Roll -
Thurs., Oct. 6: **LOVE & PEACE** From Berlin, Germany and
LELA from San Francisco
Fri., Oct. 7: **TBA**
Sat., Oct. 8: **2 NICE GIRLS, JULIE BURRELL**

Doors Open 9 p.m.

\$1.00 Fritas, Schnapps, Draft Beer till 10 p.m. Every Nite
MANIC DJ: WAMMO

3306 E 6th full bar/i.d. req. 320-8357

FRI 7 Texas Unlimited
SAT 8 Bubba Cox & Easy Going
MAGGIE MAE'S
LIME STREET STATION
323 and 325 E. 6th, 478-8541; no cover,
HH-4-B M-F. Cover \$2 Thu.-Sat. Music
starts 9:30. Stages downstairs (du, upstairs
(just and on the left side first).
THU 29 - FRI 30 Michael Michael &
the Maxx(us), Bob Popular(ds)
SAT 1 Michael Michael(us),
Porsch(ds), Two Hoots &
a Hollert(s)
SUN 2 Double Take
MON 3 Ponche
WED 5 Wynnd
THU 6 - FRI 7 Wynnd

THURS
beginning
with
BAND FROM

SUN 2 Flaco Jim
MON 3 J-Tex, Bu
TUE 4 Shane D
WED 5 Tony Per
THU 6 W.C. (B
SAT 8 Teresa C

ROBERTO'S LOUN
1320 S. Lamar, 443-
FRI 30 - SAT 1 Alma

ROSIE'S TAMALES
6406 N. IH 35, 323-
FRI Johnny

SCHOLZ GARTEN
1607 San Jacinto, 47-
FRI 30 Hal Kerc
SAT 1 Trout Fi

SHUCK FINN'S
906 Congress, 477-1.
FRI 30 The Bren
SAT 1 Battle of
Alex Col
Joe Mori

FRI 7 The Bren
SAT 8 Jr. Medk

SIDE SADDLE
2229 E. Ben White, 4
FRI 30 Going Se
SAT 1 Star Trail
FRI 7 Checkers
SAT 8 Jamie Sm

SIXTH STREET COUN
308 E. 6th, 469-9234.
THU 29 3rd Lang
FRI 30 Mad Hour
SAT 1 Taxi
SUN 2 Bob Popu
WED 5 Trk Trax
THU 6 Third Lang
FRI 7 Wynnd, T

SIXTH STREET LIVE
418 E. 6th, 478-8485.
THU 29 Bizness
FRI 30 - SAT 1 XKE

SOUTH POINT SEAF
2330 S. Lamar, 441-581
FRI - SUN: Norm Aller

STARDUST CLUB
2237 E. Riverside, 448-
SAT 1 David Lee
THU 6 Jermaine S
SUN 9 Little Joe Y

le Take(ds),
the Prodigal

(ize)
the Rebel

no Brown
38th

ul. Puffy

illy Kaitz

3

ucasians

1 Train

the

inesia

194-5255

UNGE

SHA

LOVE & PEACE

from here in ★ beyond this ★ an' from now on

Concerte bringen. Wir kommen einen Tag vorher an und besichtigen den Club. In einer Ecke spielen die "Terminators La." einen Pool Wettbewerb aus, in einer anderen baut eine Rhythm & Blues Combo ihr Equipment auf. Um die Theke ein paar alte Männer, die junge Mädchen anmachen und ein paar Rockers bringen die Musicbox zum kochen. Superlaut. Alles gemanagt von Pat (ca. 45-50), seiner Frau und seinen beiden Söhnen. Montag Cajun, Dienstag Country, Mittwoch Blues, Donnerstag Hardcore, Freitag Family Day, Samstag Disco, Sonntag Single Treff. Pat redet nicht mit uns, wir warten drei Stunden, dann haben wir ab. Richtung Mississippi Delta. Buddy, Bruce und Kenny von Lela's Band sind heute morgen angekommen. Wir hatten kurz vor unserer Abreise aus Californien, für 250 Dollar, einen Ami Schlitten gekauft. Einen 20 Jahre alten Ford Fairlane - Station Wagon, 280 PS, 8 Zylinder. Allerdings reparaturbedürftig. Wir gaben ihn in eine Werkstätte und da die Jungs noch nie in Louisiana waren, wollten sie uns den Wagen nachbringen. Lela sollte ursprünglich als Vorgruppe mit auf die Tour gehen, fiel dann aber, noch in San Francisco, vom Hochbett, brach sich beide Arme und war somit reiseunfähig.

Alle Camp Grounds, wo man einigermaßen cool im Freien übernachten kann, sind bereits dicht und die Schlösser der Tore lassen sich nicht knacken. Wir finden 30 Meilen außerhalb der Stadt noch einen, ohne direkten Zaun drum rum, müssen allerdings einen riesigen Absperrungspfehl aus dem Boden reißen und können dann mit den Autos reinfahren. Nächsten Morgen hat sich die halbe Crew zu mosquitozerstochenen Monstern verwandelt. Wir fahren wieder zum "Muddy Waters". Jetzt ist Pat sehr nett und kooperativ. Wir machen einen Zeitplan. Nachmittags haben wir ein Radio Interview, das irrwitzigste, welches ich je erlebte. Der Moderator quatscht unermüdlich. "Drink wine, have fun ... this is Love & Peace from Berlin, Germany ... tonite at Muddy Waters, Oak Street ... drink wine, have fun ... don't miss the show ... drink wine, have fun ... enjoy life. New Orleans." Das Concert macht Spaß, der Club, mit einem Fassungsvermögen von 300 - 400 Personen, ist halb voll. Das erste Mal gibt es für amerikanische Verhältnisse eine annehmbare Gage und Essen für den halben Preis. Nächsten Tag machen wir noch 'ne Photosession und fahren weiter nach Memphis, ELVIS besuchen, der sich laut amerikanischer Presse wieder bester Gesundheit erfreuen soll.

marimba records
Zahnschmiedeweg 3 · D-8972 Sonthofen
☎ (08321) 81945



GER
UNDERGROUND
FROM BERLIN-WEST



HEY NAWLINS... Your Only CHANCE To See

LOVE & PEACE

from here in ★ beyond this ★ an' from now on

PLUS

Dann nachts weiter nach Nashville. Wir fahren immer nachts, denn Geld für Hotels ist nicht drin. So können abwechselnd vier nennen und drei übernehmen das Steuer. Es Sonntag und sonntags gibt es in Tennessee keinen Alkohol, alle Bars haben geschlossen. Also nochmal weiter nach Lexington, Kentucky, wo der nächste Gig stattfindet. Wir treten im "Babylon Babylon" auf, dem einzigen Club der Stadt. Gestern spielte Alex Chilton, heute sind etwa 70 Leute da, bei 3 Dollar Eintritt, was üblich ist. Wir haben 80 % des Eintrittes, Essen und Übernachtung ausgenommen. Im Keller befindet sich genau der gleiche Club nochmal, allerdings nur für Mitglieder. In regelmäßigen Abständen werden Gruppen von 10 - 15 Personen hinuntergelassen. Unten wird nicht getrunken. Unten wird geraucht. Innerhalb von fünf Minuten, werden nach links, als auch nach rechts herum, vielleicht 10, bereits vorgedrehte Grasjoints gereicht. Dann ein kurzer Talk und wieder hoch. Nach dem Concert herrscht Bombenstimmung. Chip, der Chef des "Babylon Babylon", hat morgen Geburtstag und lädt uns ein, nochmal zu spielen. Es wird noch stimmungsvoller und ein gutes Eck mehr Leute sind auch da. Zwei Tage später fahren wir weiter nach Pittsburgh, Pennsylvania. Gegen 4 Uhr morgens kommen wir an. Es ist wie im Film. Qualmende Gullis - Cops - kalt. Wir finden die "Foundry" und übernachten bei Bob, dem Assistentmanager. Die "Foundry" ist ein Art Place, riesig groß. Wir können mit den Autos reinfahren und bauen inmitten von ebenfalls riesigen Kunstwerken auf. Mit 300 Dollar und wieder zwei Vorbands, ist dies der finanzielle Höhepunkt der Tour. Nächsten Tag noch ein Radiointerview und weiter nach New Jersey.

Als wir in Freehold, wo wir pennen können, nachts ankommen und nach der Wilson Ave fragen, kommt sofort ein Cop mit Blaulicht auf uns zugefahren. Wir steigen aus. Der zweite Cop Wagen. Nach 10 Sekunden umlagern uns drei Polizeiautos mit Blaulicht. Sie fordern uns auf im Wagen zu bleiben und uns nicht zu rühren. Anscheinend mag man keine Rockbands mit californischer Autonummer in Freehold. Wir zeigen ihnen die Adresse von Buddy, unserem Contactmann. Sie checken es durch und warten so lange, bis Buddy kommt und uns abholt.

Nächsten Mittag fahren wir nach Philadelphia. Ein komischer Blues Club, dieses "Bacchanal". Es ist kein Manager da und keine PA.

Wir rufen bei dem Typen an und er behauptet, nichts von einer PA zu wissen. Als wir den Vertrag aus dem Bus holen wollen, um nachzusehen,

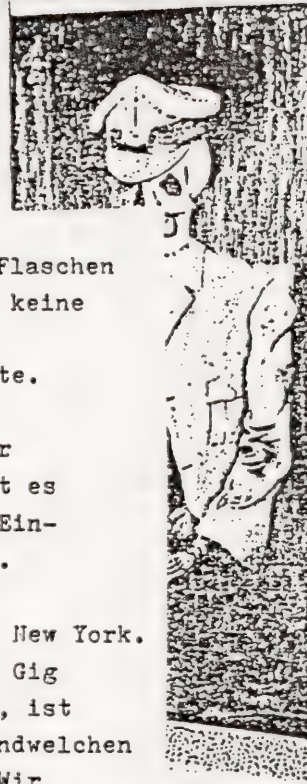
GER
UNDERGROUND
FROM BERLIN - WEST

WVA
THUR
10:00

8301 Oak Street, at Dante New Orleans, Louisiana

The FOUNDRY

P.O. BOX 293.



Ist dieser bereits aufgebrochen. Kameras, Werkzeug und zwei Flaschen Schnaps sind weg. Wir rufen nochmal den Manager an - es gibt keine FA. Wir packen ein und fahren ab. Fuck off Philadelphia !
Wieder bei Buddy, rufen wir New Jersey an, den vorletzten Date.
Die Nummer ist disconnected. Ist das das Ende der Tour ?
Nächsten Tag fahren wir los und suchen den Club. Es gibt vier Straßen in New Jersey mit dem Namen Mc Audrey. Die dritte ist es und leuchtend rot empfängt uns ein Schild "for sale" an der Eingangstüre. Ein kleiner Bautrupps vernagelt gerade die Fenster.
Das war wohl New Jersey.

Hoch einmal zurück nach Freehold und am nächsten Morgen nach New York. New York ist der Hammer, aber leider scheint auch hier unser Gig nicht mehr zu klappen. Carol, unsere Connection zum "CBGB's", ist nicht mehr der Booker und die anderen wissen nichts von irgendwelchen Abmachungen. Scheiße. New York entschädigt aber für vieles. Wir wohnen in einem 3500 Dollar Apartment - Monatsmiete, in der Reade Street, einer kleinen Querstraße zum Broadway, das uns Marvin, ein Freund von Angelika, 7 Tage kostenlos zur Verfügung stellte. Obwohl die Straße im südlichsten Manhattan, also im Business Centrum, nahe der City Hall und Wall Street, liegt, wirkt sie irgendwie schmutzig. Meist sind es nur alte, vierstöckige Häuser, die zu beiden Seiten die dunkle, schmale Straße zieren. Wir treffen uns täglich mit Marcelo, dem Photographen, den wir in New Orleans kennenlernten und amüsieren uns. Immer in der Mars Bar, 1st Street - 2nd Avenue, einer winzigen Bar, ohne Gesetze - also Alkohol für alle. Nach vielen Telefonaten ist jetzt klar, daß im "CBGB's" nichts mehr läuft, das Programm steht schon. Wir kriegen noch ein Angebot im "Downtown Beirut", lehnen aber ab. Irgendwann zwischen drei Bands einen Song spielen, ohne Ankündigung - wir haben keinen Bock mehr. Fünf Tage später verlassen wir Amerika. Wir haben kein Geld mehr und sind physisch wie psychisch angeschlagen. 5000 Meilen liegen hinter uns und die nächsten 5000 Kilometer warten schon. In drei Tagen ist das nächste Concert in Deutschland.



BARSTOW, ARIZONA '88

Booking:
W.W. Alaska
Weimarer Straße 21
1000 Berlin 12

STORY: HARRY COLTELLO

LIVE! auf dem HEAR THIS WAY!
Festival, Samstag, 08. April
F.Z.W. / Dortmund / 8-DM AK

Nach 6 Wochen USA, 3 Wochen Deutschland und 2 Wochen Polen Tournee, erscheint am 01. APRIL '89 die zweite Love & Peace LP "EI IGY POGR OFF".

EI IGY.
POGR.
OFF

IN THE SWIRL OF LIFE

Empty faces don't mean there are no dreams
Highways full of spirits
A red light stops it all
Memories full of ideas
Movements in the empty space
Captured within your thoughts
Let's embrace
Emotions full of tension
Rising groove in the dusty soul
A glance full of fear
of being discovered
as what you really are
NO ESCAPE - RUNNING ON -
WITHOUT AN AIM - IN THE SWIRL OF LIFE

© Claus Korn

KONTAKT: Claus Korn, Alte Burgstr.1, 8830 Treuchtlingen/
Holger Roloff, Leningrader Str.4, Rostock
22, 2520, DDR.

Literatur

KÄLTE

Kalter Wind
treibt Plastiktüten
über den nassen
Strandsand
Mövenschreie
begleiten meine
Schritte
Die Steilküste
gähnt dem
Winter entgegen
der über die See
unsere Zeit
einholt
Wieder drei Monate
allein.

© Holger Roloff

=====NACH DEM SOMMERFEST=====

Es war still. Das Sommerfest gehörte der Erinnerung. Peter Schwarz saß zusammengekauert auf einer einsturzgefährdeten, alten Holzbank. Ein kalter Wind ließ ihn frösteln. Er stand auf und merkte, daß seine Beine ihm nicht mehr folgten. Erst jetzt erkannte er, daß er mehr getrunken hatte als gewollt. Langsam, sich an einem Baum festhaltend, stolperte er vorwärts. Der Weg zu seiner kümmerlichen Wohnung war weit und führte ihn zuerst den Wald talwärts bis zu einem kleinen See. Nach vier Stürzen auf den trockenen Waldboden war er froh endlich die Ebene erreicht zu haben. Schon von weitem erkannte er das Wasser, in dem sich der Mond spiegelte. Es war eine sternklare Nacht, für den August aber schon zu kühl. Peter Schwarz atmete heftig und setzte sich neben die Uferböschung. Er mußte sich ausruhen. Ihm wurde auf einmal bewußt, daß er alt geworden war. Früher hatte er den Heimweg viel leichter bewältigt. Er sah auf die Weite des Wassers und dachte nach. Plötzlich rappelte er sich hoch, ging einige Schritte vor und sprang ins Wasser. Er fühlte wie die nasse Kälte sich um seinen Körper legte und bekam Angst. Er änderte seinen spontanen Entschluß und begann nun zu versuchen ans Ufer zu gelangen. Aber seine Beine rutschten immer wieder an der glitschigen Böschung ab. Der verzweifelte Kampf dauerte etwa eine halbe Stunde, dann fühlte er wie auch seine Hände immer häufiger ins Leere griffen. Er blickte nach oben in den fahlen Mond, versuchte noch ein letztes Mal mit der rechten Hand Halt zu finden, erreichte jedoch nur die Blüte einer Seerose und zog sie mit sich in die dunkle Tiefe.

© '89 Claus Korn

NACHT DER 1000 STERNE

Dein Blick gefangen vom magischen Glanz
Augen starren ins Leere
Bilder der Erinnerung ziehen vorbei
werden körperlich spürbar

Wirklichkeit verschollen im eisigen Licht
Tränen in deinem Spiegelbild
Vorwärtsgehen auf glattem Glas
fallengelassen in dunkle Tiefen

© Claus Korn



"Wie weit ist der Weg?"

"Ich weiß es nicht, aber er wird weit sein."

"Wie mühsam wird er sein?"

"Mühsam und beschwerlich, peinigend und erniedrigend!"

"Gibt es keinen anderen?"

"Nein!"

"Gibt es eine andere Möglichkeit?"

"Inwiefern?"

"Eine, die weniger erniedrigend sein wird. Ein Weg der hell ist, freundlich."

"Hell!-Freundlich!-Das Gewissen ist unerbitterlich!"

"Aber haben wir nicht ein Recht..."

"Wir besitzen keine Rechte!"

"Du verstehst mich falsch, ich verlange doch nur..."

"Wie sollte es dir-uns möglich sein zu verlangen?"

"...ich verlange doch nur ein wenig Verständnis."

"Wessen, wem gegenüber?"

"Willst du der Inhumanität mit Güte begegnen?"

"Willst du dem Zorn mit Verständnis entgegentreten?"

"Ja."

"Du willst der Bedenkenlosigkeit der unvernünftigen, deren Gewissen befleckt ist von der Unsinnigkeit ihres Handelns, ihrer Worte mit Verständnis entgegentreten."

"der Masse die blind ist, verführt und willenlos, von Frevlern die ihren Handlungsdrang einer geistig primitiven Beurteilung unterwerfen?"

"Nein, nicht deren beflecktes Gewissen."

"es gibt in ihren Gedanken und der Ausführung, das Handeln, kein Gewissen gegen das sie verstoßen"

"können. Sie glauben nicht"

"sie marschieren willenlos, ohne Moral,

"die ihnen die Ruhe rauben würde."

"Du verallgemeinerst. Nicht alle sind verblendet, viele leben in Anst."

"Aber ohne Reue ihrer Sünden, sie tun keine Buße, lehnen sich nicht auf, betrachten nicht was sie getan haben und denken nicht an diejenigen, die sie verstoßen haben, an die Rasse die keine ist, die sie schändlich ausgenutzt haben und vernichten wollen."

"Du bist ungerecht."

"Wie sollte ich ungerecht sein, gar outieren? Uns wurden die rechtmäßigen Ansprüche beschnitten, unsere Rechte jetzt gar aberkannt, wir sind keine Menschen mehr, markiert, verfrachtet, verachtet."

"Das ist Sarkasmus..."

"Was, das ich sage was mit uns geschieht? Das ich benenne das man uns bestohlen hat?"

"Es ist doch alles versiegelt und dokumentiert, die Wohnung verschlossen, wir wurden nicht bestohlen."

"Einfältiger. Unsere Wohnung werden wir nie wieder sehen, ebensowenig die Stadt, deine Freunde, Bekannte. Sie haben uns das Geld abgenommen, warte bis sie uns unsere Zähne herausreißen."

"Jetzt sprichst du wieder zynisch."

"Wieviel Bargeld dürfen wir mitnehmen? Wieviel Gepäck? Glaubst du das wird ein Arbeitsurlaub? Nein!"

"Du bist pessimistisch."

"Ja? Wer sitzt denn in diesem Zug?"

"Viele unserer Bekannten aus der Umgebung. Und?"

"Was sind wir? Doch keine kleinbürgerlichen Opportunisten, auch wenn einige damals für ihn gestimmt haben, er hat es geschafft sie zum Schweigen zu bringen-opprimierte Opposition."

"Ora et labora-aber es ist uns verboten zu Glauben, vorfehmt, nichts weiter, zum arbeiten - dafür haben wir genug Zeit..."

"Sieh, die Felder, hier ist es schön und so ruhig,

"dort, siehst du die Fabrik? Auf dem Schild steht der Name, wir sind da, Theresienstadt."

"Ora pro nobis!"

DEAD·CAN·DANCE

THE DIFFERENT WORLD !

Worin ist der Maßstab für Produktivität begründet?

Im Ausstoß aller jemals aneinander gereihten Noten und Kompositionen? Oder vielmehr in qualitativ überzeugenden Werken?

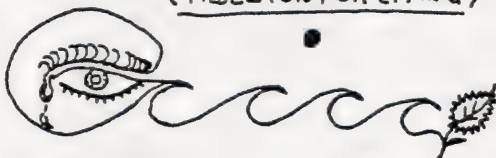
Eine Streitfrage ist kaum möglich, da Musik keinem objektiven Schema zugrunde liegt, welches Definition zuläßt, so ist dieser Bericht subjektiv.

Brenden Perry und Lisa Gerrard gehen den Weg qualitativ hochwertiger Produkte, so haben sie seit dem Grundprojekt Dead Can Dance von 1981 bis heute vier LP's und eine EP veröffentlicht, quantitativ eher wenig überzeugend. Aber der Wert DCD liegt nicht in der Quantität, sondern in der Interpretation nichtalltäglicher Kompositionen (die es wert sind Komposition genannt zu werden), Interpretationen die durch das Instrument Stimme Eigenständigkeit erlangen. Texte, die Plastizität erzeugen, Bilder, die durch die Musik hervorgerufen werden, wenn man die Augen schließt, poetisch und kraftvoll zugleich: "Freedom so hard/When we are all bound by laws/Etched in the scheme of nature's own hand/Unseen by all those who fail in their pursuit of faith" aus 'Xavier'.

Die Kraft ist nur dann zu spüren (als Faszination) wenn man DCD live erlebt. Es ist zu spüren, daß sie sich nicht als Stars verstehen, ihre Musik ist die Show. Ihre Musik ist Untermalung des imaginären Bildes, welches keinem durch aufwendige Bühneneffekte zunichte gemacht werden soll. Die Faszination ist eine immerwährende Spannung, die Höhepunkte, wenn Lisa ansetzt zu singen. Die Unterstützung der Mitglieder bei live-Auftritten geschieht fließend, DCD ist eine Einheit, die ihren Charme aus ihrer Zurückhaltung zieht. Lisa versetzte das Publikum durch ihre sphärische Stimme (600-700, nicht einzuordnende Individuen) im Hamburger Audimax in Euphorie. Nach immerhin sechs Zugaben hatte die Reise ein Ende und DCD entließen das Publikum wieder in eine alltägliche dreidimensionale Wirklichkeit!

DEAD·CAN·DANCE

(A DESIGN FOR LIVING)



Deceit

1.) Stellt euch bitte einmal vor!

Was sollen wir uns vorstellen? (o.k., nich so gut). Also: Christian ist 19(?) und Bassist, Andreas ist auch 19 aber Gitarrist, Holger (19) spielt Gitarre und singt und Herbert (fast 20) spielt Schlagzeug.

2.) Als was würdet ihr eure Musik bezeichnen?

"Hardcore" trifft's wohl ganz gut. So 'ne gesunde Mischung aus "Napalm Death" und "Agent Orange".

3.) Seit wann gibt es DECEIT?

Ewig! Seit Ende '86, aber da mußten wir noch lernen, angemessen flink und gut zu spielen. Erwähnenswert wurde es wohl erst so Mitte '87. Aber Christian ist erst seit Juni '88 dabei. Vorher hat Andreas gebasst.

4.) Wann wird es ein Demo-Tape geben? Seid ihr auf irgendwelchen Tapesamplern o.ä. vertreten? Also, das erste Demo gab's ja schon im Oktober '87. Da haben wir knapp 50 Stück von gemacht. Der Sound war aber nicht so toll, war halt nur mit 'nem normalen Tapedeck im Keller aufgenommen; und wir waren auch noch nicht so gut (!) wie heute. Aber jetzt haben wir ein paar Mark gespart und werden im Februar wohl ins Studio gehen und was vernünftiges aufnehmen. Also aufgemerkt, ihr Fan-Scharen, Vertriebe und Konzertmacher: ab Februar/März gibt's das Ding bei uns zu bestellen.

Auf 'nem Tape-Sampler sind wir auch drauf und zwar auf dem "Schreie-Tape-Sampler" zusammen mit FFF, SCHLIESSMUSKEL, DROWNING ROSES und vielen anderen beliebten Unterhaltungskünstlern. (kann man für 5,-DM inkl. Porto bei Wolfgang Röhrig, Zu den Eichen 20, 5810 Witten 3 mit Poster, Sticker und Beiheft kriegen).

Außerdem waren wir auch auf dem "Flex Your Head"-Sampler, aber dummerweise waren wir die letzte Band und die Dichord-Leute haben das Label-Paper über unser Lied geklebt (Seite B).

5.) Holger, du warst vor kurzem in den U.S.A., wie war dein Eindruck über die Szene, die Leute, Konzerte? Hatte deine Reise Einflüsse auf eure Musik, eure Texte?

Also, ich kann ja nur über meinen subjektiven Eindruck sprechen, also nicht allgemein.

Die Szene ist im Durchschnitt jünger als hier aber die meisten Leute sind ganz in Ordnung so. Bloß haben die im Moment 'ne ziemliche Skin-Welle und die Typen sind ganz schön patriotisch und rassistisch (O-Ton: "I ain't no Nazi-Skin, I'm a White-Power-Skin"-wo ist da der Unterschied?). Komischerweise hängen die Punks und die Skins oft zusammen rum. Damit ist man schon bei den Konzerten: HC-Bands spielen Shows mit politisch zweifelhaften Bands (gut gesagt, ne?) zusammen. "SNFU" haben z.B. mit "WARZONE" gespielt und das war echt keine Ausnahme.

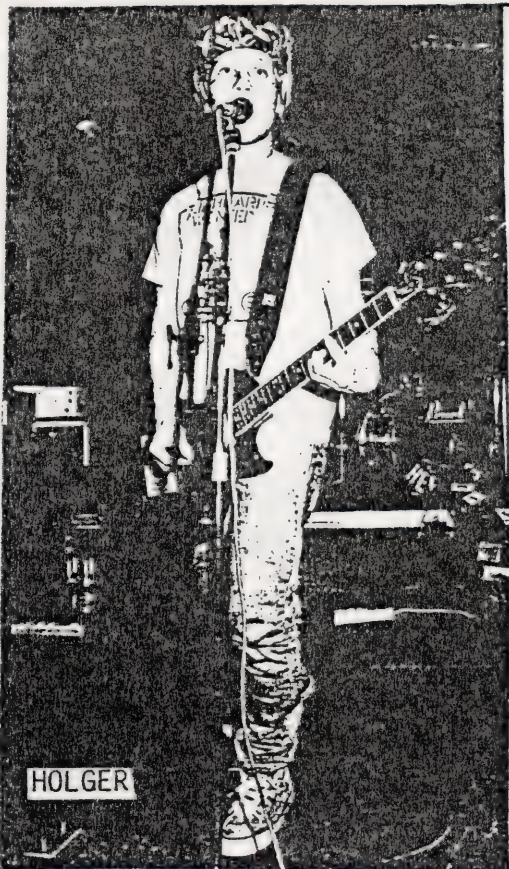
Ansonsten sind die Konzerte recht kommerziell, weil es ja fast keine unabhängigen Jugendzentren oder so gibt. Also spielen die Bands teilweise in Läden, die in Deutschland als Nobeldisco durchgehen würden. Interessant sind auch "All-Ager-Shows". Da sieht man die wildesten Typen mit 'ner Limo inner Hand, weil die Kids erst ab 21 Alk kriegen. Und das wird auch eingehalten! Auch die Bullen sind hart drauf. Wir haben z.B. mal nachts um 2 Uhr mit 7-8 Leuten 'nen bißchen Lärm auf 'ner Straße gemacht. Da kamen die Pigs gleich mit 3

oder 4 Wannen angebraust und wenn die was sagen, macht keiner 'nen dummen Spruch oder so (Arthur, merken!), weil die Burschen echt brutal durchgreifen. Noch was zu Konzerten: Die Leute sind echt verwöhnt: da spielen so oft (täglich) so geile Bands, daß das kaum noch wen interessiert. Ich habe z.B. F.O.D. vor gelangweilten 40 Leuten gesehen!

next page!



DECEIT
Gütersloh
Nov. 88



HOLGER

Aber direkten Einfluss auf DECEIT hat mein Trip nicht gehabt; außer vielleicht, daß mein Englisch besser geworden ist. Außerdem hab' ich schon mal abgecheckt, wo wir auf unserer nächsten USA-Tour spielen können.

6.) Was hört ihr selbst für Musik?

Hauptsächlich HC und Punk anglo-amerikanischer Prägung. Aber auch ab und zu Reggae und Gruppen wie AC/DC(!), Metallica und Motorhead. Außerdem hör ich (Holger) oft Radio, da ich kein Tape im Auto hab. Aber das ist unwichtig und kann weg.

7.) Habt ihr konkrete Zukunftspläne?

Ja, wie gesagt: Demo machen. Außerdem live spielen so oft wie möglich.

8.) "Deceit" steht für Täuschung, Betrug, falsch. In welchem Zusammenhang seht ihr diesen Namen?

Die Welt und das Leben in dieser Gesellschaft ist ein einziger Betrug und symbolisch dafür steht der Name. Diese Erklärung klingt zwar spexmäßig gut, stimmt aber nicht so ganz. DECEIT hört sich einfach gut an, da freut sich das Ohr.

9.) Ihr seid schon ein paarmal live aufgetreten. Was waren eure Eindrücke?

Das ist verschieden. Aber normalerweise kommen wir, glaub ich, ganz gut an. Zumindest kommen nach dem Konzert immer Leute zu uns und sind recht angetan. Jemand hat uns sogar mal mit JERRY'S KIDS verglichen! O.K., 50% des Lobes kann man wohl als schmeichelnde Übertreibung abziehen. Aber trotz dem.

Wir selbst haben eigentlich immer Spaß auf der Bühne und zur Zeit macht auch das Drumherum, wie z.B. die Hin- und Rückfahrt zum Gig-Ort Laune.

10.) Welchen Ort haltet ihr als Konzertort für am besten geeignet?

Halle Münsterland, Westfalenhalle. Nee, Quatsch. Am besten sind wohl Jugendheime geeignet, sofern die Jugendwörter halbwegs kooperativ sind oder noch besser ist's wenn der Laden selbstverwaltet wird. Auch besetzt Häuser sind ganz gut (Gruß an die Hanauer!).

Auf Feten spielen wir aber jetzt nicht mehr so gerne. Wir haben die Erfahrung gemacht, daß es das aus mehreren Gründen nicht bringt. Riesenfette Ausnahme: 'nen birthday-party-gig mit DISTORTED TRUTH und den NACHGEBURTEN bei Christians Bruder. Heute noch legendär bei denen, die da waren. Für alle anderen wahrscheinlich nicht so.

11.) Wie steht ihr zu Heavy-Metall und zu Gruppen wie "Suicidal Tendencies", die 45 Minuten für 26,-DM gespielt haben?

Bei Metal gibt's natürlich 'nen Haufen Schrott. Aber wie gesagt, manchmal hören wir auch Zeugs wie Metallica oder Motorhead. (Christian sagt, Mötörhead sind kein Metall, Mötörhead sind Mötörhead.) Hier in Warendorf herrscht eigentlich unity mit den Metallern, die meisten sind ganz gut drauf. Es gibt nur immer meterlange Diskussionen über Kommerz, Majorlabels usw. Und schon sind wir bei den "Commercial Tendencies". Über die jüngsten Ergüsse jener Kapelle sind die DECEITER unterschiedlicher Meinung. Aber wenn die Kerls meinen, jetzt Kohle machen zu müssen, ist das deren Sache. Nur mit HC hat das nix mehr zu tun. Wer dann noch unbedingt zum Konzert fahren muß, ist selber schuld.

Wenn Sie mit den Tapes, die Sie haben zufrieden sind, sollten Sie NUKLID von TRAUMSPIEL nicht bestellen - die ist nämlich anders...

Das strahlende Cover wird Sie im Dunkeln erhellen...

Ein Aufkleber, der Ihre Aussichten einschränkt...

Die Musik - darüber redet man doch nicht...

Genauso die Technik - ist das allerletzt!

13,- DM + 1,30 DM pp. für ein Tape, was Maßstäbe setzt (Rundfunkaufführungen!)

Vertrieb:

BRAINSTORM - Studio
Reichsstraße 56 5300 Bonn 1

DAT-Studiomaster
1:1 CrO2 Tape

NEU

TRAUMSPIEL



EV

ANDREAS

12.) Habt ihr schon mal in anderen Bands gespielt? Herbie und Holger haben schon zusammen in einer Band so 'nen Indie-Sound gemacht. Christian streitet entschieden ab, je zuvor in einer anderen Band gespielt zu haben. Wir haben uns auf den Begriff "Project" geeinigt. Man traf sich wohl unregelmäßig und spielte klassische HC-Gassenhauer ab.

Andreas fängt demnächst noch zusätzlich als, na sagen wir mal, Trommelspieler bei den schon im Planungsstadium legendären "Drunken Drivers" an.

13.) Warum spielt ihr nie Lieder nach? Die meisten HC-Bands tun das; aber euch sieht man immer nur den Kopf schütteln, wenn ihr was nachspielen sollt. Auch bei dieser Frage haben wir mit dem Kopf geschüttelt. Wir sind halt nicht "die meisten HC-Bands". Grad für 'ne ziemlich unbekannte Band ist es nicht so gut, Songs zu covern. Denn wenn die Leute beim Konzert wissen, daß gleich noch dieser oder jener Song kommt, ruft andauernd irgendwer: "spielt endlich Soundso" und interessiert sich nicht mehr für unsere eigenen Lieder. Nachher endet man noch als Top-40-Band für HC-Feten. Außerdem wird man dann immer mit dem Original verglichen. Vielleicht spielen wir mal was nach, aber im Augenblick haben wir noch keinen Bock dazu.

14.) Euer Instrumentalstück hat starke Einflüsse von AGENT ORANGE. Absicht?

Das war der erste Song, den Christian für die Band gemacht hat. Das Ding ist nach dem ganz normalen Blues/Rock'n Roll-Schema aufgebaut. Wenn AGENT ORANGE ihre Lieder auch so machen, ist das o.k., aber keine Absicht, höchstens von denen. Aber wenn's nun mal so klingt, isse ja fast 'ne Cover-Version, womit wir wieder bei der letzten Frage wären.

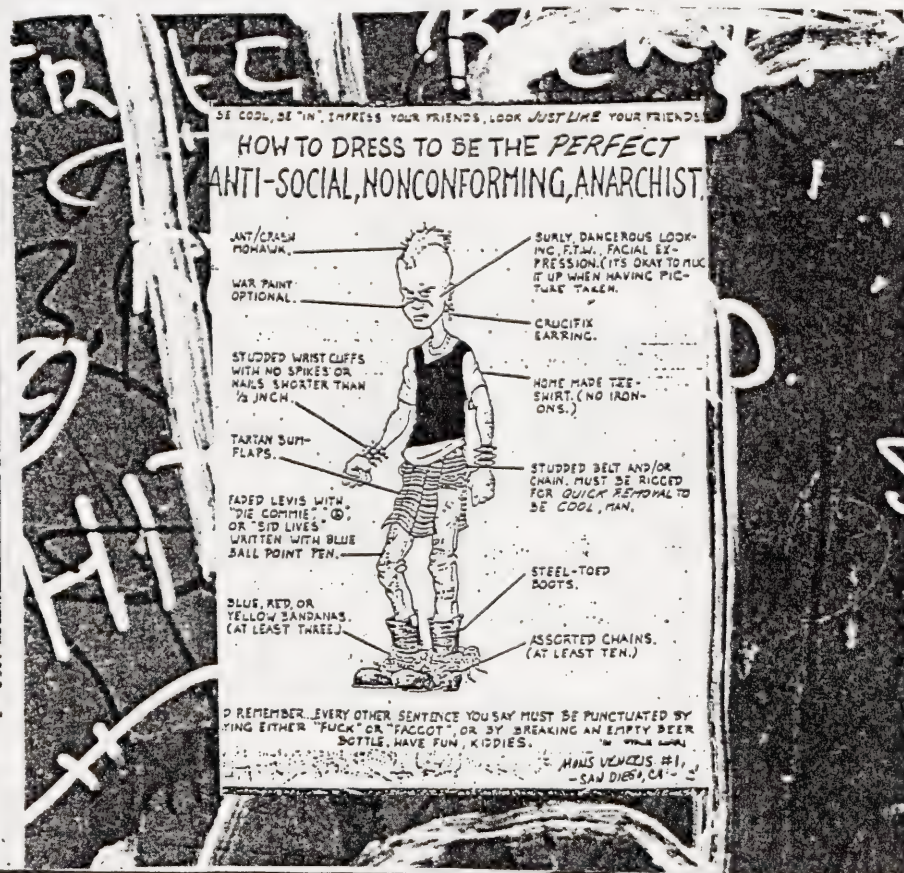
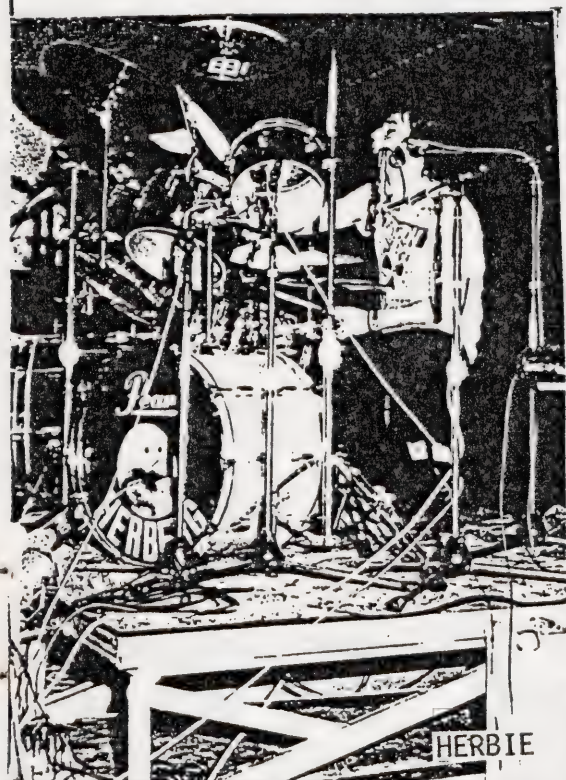
15.) Möchtet ihr noch was sagen? Grüße?

Ja, wir suchen noch Gigs. Für Benzingeld und Freigetränke fahr'n wir (fast) überall hin. Grüßen wollen wir vor allem Arthur, unseren Fahrer und Lebensberater, die WAF Drunk-Skater und den Rest der HoT-Fahrradständer-Crew, sowie alle anderen Freunde, Freundinnen, Fans und wasweissichnichtwen.

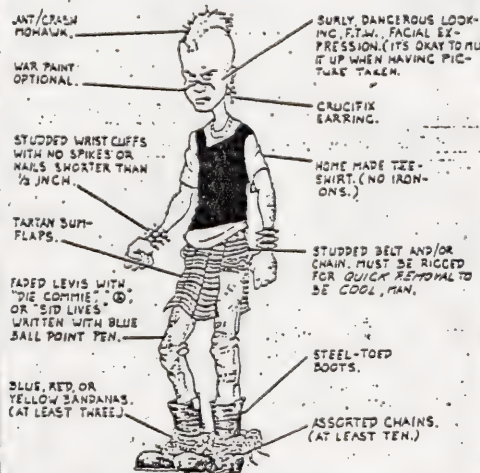
INTERVIEW&PHOTOS: JANET RICHTER(MÜCKE TAPES/SHIRTS), KONTAKT: Mücke Shörts
Hardcore-Punk
Waldenburger Str. 3
4410 Warendorf



DECEIT



BE COOL, BE 'IN', IMPRESS YOUR FRIENDS, LOOK JUST LIKE YOUR FRIENDS.
HOW TO DRESS TO BE THE PERFECT ANTI-SOCIAL, NONCONFORMING, ANARCHIST.



REMEMBER... EVERY OTHER SENTENCE YOU SAY MUST BE PUNCTUATED BY SAYING EITHER "FUCK" OR "FAGGOT", OR BY BREAKING AN EMPTY BEER BOTTLE. HAVE FUN, KIDDIES.

HAUS VENCUS #11
- SAN DIEGO, CA -

Uwe-20 Jahre-Schüler/13.Klasse-Schlagzeug.....
 Theo-25 Jahre-Student/Pädagogik-Sänger.....
 Sven-20 Jahre-Azubi/Vermessungstechniker-Bass.....
 Jan-19 Jahre-Schüler/13.Klasse-Gitarre.....

1.) Was haltet ihr von Interviews? Bitte ein paar einleitende Worte: Genaugenommen ist dies ja ein Interview mit mir und nicht mit **DISTORTED TRUTH**. Ich(Uwe) kann und will nicht für die anderen sprechen, da unsere Anschauungen doch ganz schön auseinander gehen.

2.) Auf eurem Demo-Cover sieht man ja ziemlich viele Hakenkreuze und Propagandamaterial. Warum habt ihr das Cover dann schließlich geändert?

Das Material war in den Verfassungsschutzberichten von 1986 und 1987 abgedruckt. Ich war sehr erstaunt über den Schwachsinn der da anscheinend ernsthaft von irgendwelchen Extremisten vertreten wird. Unter diesem Eindruck habe ich dann das Cover entworfen, das meiner Meinung nach auch recht gut zu dem Namen **DISTORTED TRUTH** passt. Ein paar Superdeppen sind dann drauf gekommen wir seien eine Fascho-Band. Deswegen haben wir das Cover dann etwas "entschärft".

3.) Das Tape wurde ja schon vier Monate nach der Bandgründung aufgenommen. Wie habt ihr das denn geschafft?

Sven und ich wollten unbedingt eine Band gründen. So haben wir dann Jan angesprochen ob er nicht Lust hätte mitzumachen. Innerhalb von ein paar Wochen haben wir uns die Instrumente gekauft, (ex)Sänger Chris engagiert und dann das Tape mithilfe eines 8-Kanal Mischpultes aufgenommen. Zack-fertig. Wir haben 215 Stück unters Volk gebracht und dann den totalen Größenwahn bekommen. Wir haben dann nämlich 500(Argh!)DIN A1 Poster gedruckt und sind damit natürlich auf die Klappe gefallen. Aber zum Glück kann man auf den Rückseiten schön malen.....

4.) Wie sieht es bei euch mit Auftritten aus? Wir haben zusammen mit RUDOLFS RACHE, BAD ATTITUDE, SUNNY DOMESTOZ gespielt und 'ne Reihe kleinerer Sachen gemacht. Außerdem sollten wir im November in Winterswijk zusammen mit S.N.F.U. auftreten, aber das ist dann wegen des Sängerwechsels und ein paar Meinungsverschiedenheiten ins Wasser gefallen. Im Moment ist Schluß, weil wir gesehen haben, daß wir einfach zu schlecht sind. Für gute Auftritte muß man gut spielen, und wir spielen einfach noch zu schlecht.

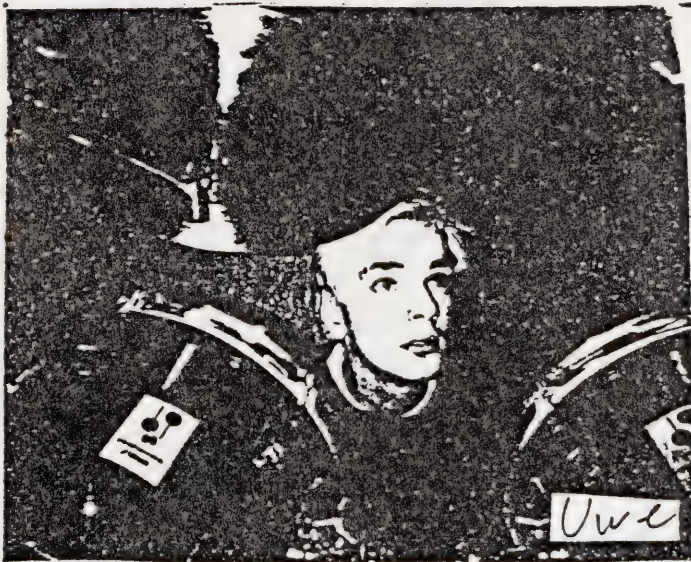
5.) Wie steht ihr zu Gewalt? Würdet ihr eure Ideen mit Gewalt durchsetzen wollen?

Schwierige Frage; ich habe den Kriegsdienst zwar verweigert und werde demnächst meinen Zivildienst ableisten, aber eine abschließende Antwort kann ich nicht geben. Aber ich sehe meine Verweigerung als persönliche Verpflichtung zur Gewaltlosigkeit an, von der ich hoffe das ich sie einhalten kann. Aber rein hypothetisch kann ich mir schon Situationen vorstellen in denen ich Gewalt anwenden könnte. Wenn Pinoquet vor mir stünde und ich eine Pistole hätte.....?!!?

6.) Wie sieht es in Münster mit Gruppen und Auftrittsmöglichkeiten aus?

DIE Gruppe aus Münster sind sicher die SUBMENTALS. Ihr Sound steht dem der ach so gepriesenen Ami-Bands in nichts nach, wovon sich jeder auf der neulich erschienenen Lp überzeugen kann. Ansonsten ist in dieser Richtung eher Flaute angesagt. Im hiesigen Indie-Laden (Argch!) Odeon spielen nur Kommerz-Acts. Mit JINGO DE LUNCH hat dort zum ersten mal seit langem eine gute Gruppe dieser Richtung gespielt. Aber der Laden will Kohle machen und deswegen treten dort normalerweise keine Punk/HC Bands auf.





Die Pächterin hat mich neulich noch belehrt, daß Punk definitiv "out" sei. Na dann. In Zukunft soll unter dem Namen WAREHOUSEPARTY regelmäßig was in größerem Rahmen laufen. Bands die Interesse haben dort zu spielen, können sich gerne an mich wenden. (ODER SIEHE WIST VERONICA FISCHER) 7.) Welche Zukunftspläne wollt ihr als nächstes verwirklichen?

Besser Schlagzeug, Bass, Gitarre spielen lernen und noch ein Tape machen.

8.) Seid ihr politisch irgendwie aktiv (Demos, u.s.w.)? Glaubt ihr das man mit solchen Aktionen das Gewünschte erreichen kann?

Ich bin in einer "Amnesty International" Gruppe aktiv. Es ist aber ziemlich frustrierend zu sehen wie wenig man gegen die Sauereien machen kann, die überall in der Welt ablaufen. Wenn

wir in der Stadt unseren Informationsstand haben und mit den Leuten sprechen, merkt man erst wieviele kleine Hitler in der Gegend herumlaufen. "Rübe ab!" und "Was gehen uns die Neger in Afrika an!" sind nur ein paar von den Standardphrasen die ich mir immer wieder anhören muß. Parteipolitisch engagiere ich mich bewußt nicht, da ich glaube, daß man in Organisationen wie "Amnesty International" oder "Greenpeace" einiges mehr bewegen kann, da man hier ganz unmittelbar mit den konkreten Problemen konfrontiert wird.

9.) Was haltet ihr von der "deutschen Szene"? Was stört euch?

Ich kenne diese "Szene" nur am Rande, deswegen fehlt mir etwas die Beurteilungsgrundlage. Aber ich glaube das Anspruch und Wirklichkeit dieser "Szene" extrem auseinanderklaffen. Keine Drogen zu nehmen. in Verantwortung für die Mitmenschen zu leben. sich kritisch mit der Umwelt auseinanderzusetzen, konstruktiv zu handeln - all das sind schöne Ideale aber in dieser "Szene", die diese Werte ja zum Teil für sich beansprucht, kann ich von all dem wenig wiederfinden. Deswegen kann ich mit den Iro-Typen, die in der Stadt betteln gehen ("haste ma 23 Pf, Aller?") nichts anfangen. Ihr Verhalten ist destruktiv und assozial. . Aber zum Glück gibt es ja auch andere Leute, aber die fallen nicht so auf. Deswegen bestimmen die Stumpfis das Bild, das Otto-Normalverbraucher von dieser "Szene" hat.

Unsere Generation ist in einigen Jahren für das verantwortlich, was in diesem Staat passiert. Aber so wie ich meine Generation und auch diese "Szene" einschätze, wird sich dann nicht viel zum Besseren ändern. Leider wird man, wenn man an diesen Dingen Kritik übt sofort persönlich angegriffen. Dies bringt der Sache nichts, und ist höchstens ein Zeichen für die negative Geisteshaltung vieler Leute.

10.) Und was haltet ihr von der ganzen HC-Mode (Converse, Skaten,...)?

Für (sehr) kurze Zeit bin ich auch mal drauf reingefallen. Aber irgendwie ist es doch zu bescheuert auf diese Welle aufzuspringen und sich zum Seppl zu machen. In Converse krieg ich Schweißfüße und in kurzen Hosen ist mir kalt. Und da mach ich schon lieber ein Computerspiel als mir die Fresse beim Skaten zu polieren. Außerdem ist es ziemlich frustrierend wenn einen jeder Achtjährige beim Skaten abzockt, weil man halt auch nicht mehr der jüngste ist.

11.) Woher bekommt ihr eure Ideen für die Musik? Habt ihr irgendwelche Vorbilder oder Lieblingsgruppen?

Grundsätzlich haben wir keine eigenen Ideen, wir klauen was das Zeug hält. Aber gut geklaut ist besser als schlecht selbstgemacht, gell!? Irgendwie orientieren wir uns aber schon an bestimmten, vorwiegend amerikanischen Bands. Leider kenne ich nur wenige gute, deutsche Gruppen, die einen souveränen Sound machen an dem man sich orientieren könnte. Hier lohnt sich bestimmt mal ein Blick nach Holland, wo die Leute einiges aktiver und lockerer sind als bei uns. THE LORDS OF THE NEW CHURCH



- 11.04. Hamburg-Markthalle
- 12.04. Hannover-Bad
- 13.04. Berlin-Loft
- 14.04. Coesfeld-Fabrik
- 16.04. Wuppertal-Börse
- 17.04. Aachen-Rockfabrik
- 19.04. Heidelberg-Schwimmbad
- 20.04. Freiburg-Cräh
- 21.04. Gammelsdorf-Circus

12.) In welche (Musik)-Ecke würdet ihr euch einordnen?

Wir machen Hardcore oder schnelle, aggressive Rockmusik oder was auch immer. Auf alle Fälle machen wir nichts echt neues, sondern das was tausende Bands vor uns gemacht haben und zehntausende nach uns machen werden. Wir haben nicht die Vorstellung etwas wirklich neues machen zu können; zumal wir uns auf die klassische Instrumentierung vc/g/b/d beschränkt haben. Gemacht worden ist schon alles, die Frage ist nur was sich jeweils als neuer Trend in der Rockmusik durchsetzt und welche Inhalte man mit der Musik verbindet. Natürlich versuchen wir einen eigenständigen Sound zu machen, wobei unser Tape nur als Anfang zu sehen ist. Unsere neuen Sachen sind um Längen besser und eigenständiger.

13.) Wie seid ihr darauf gekommen euch **DISTORTED TRUTH** zu nennen?

Da deutsche Bandnamen durch die unselige ROCK-O-RAMA Zeit einschlägig vorbelastet sind, kam nur ein englischer Name in Frage. Zuerst dachten wir an den Namen CREATE aber irgendwie klang er uns zu positiv und "Dischord"mäßig. So kamen wir auf **DISTORTED TRUTH**, da dieser Name schön die Hilflosigkeit ausdrückt, mit der wir das Einwirken der Medien auf uns empfinden.

P.S.: das DEMO-Tape ist für 5,-DM + Porto bei: Uwe Röltgering, Nienkamp 66, 4400 Münster erhältlich!

INTERVIEW: JANET RICHTER (MÜCKE TAPES)/ PHOTOS: DISTORTED TRUTH/ KONTAKT: Uwe R. s.o.

WORD UP

NEUE TAPE-SAMPLER geplant!!!

Frank, von MARILYN'S ARMY aus Essen, sucht für einen neuen MY RED MONROSE-Sampler zur Zeit noch Bands die darauf vertreten sein wollen. Meldet euch bei: Frank Klötgen, Echstenkämperweg 15, 4300 Essen 14, Tel.: 0201/582932. / Daß "Rambo" das Prädikat "wertvoll" bekommen hat, hat unseren Mitarbeiter Matthias so geärgert, daß er zu diesem Thema einen Tape-Sampler plant. X Ray Pop, Voices In The Distance uvm. sind schon drauf. Interessierte Bands sollten dem Matthias Lang (IRRE TAPES!) bis zum 30.05. ein Kärtchen schicken.



IRRE-Tapes c/o
Matthias Lang
Särendellstr. 35
5795 Kindsbach
06371-18558

INDEPENDENT KONTAKTER

Die 3. Auflage des **INDEPENDENT KONTAKTERS** war einige Zeit vergriffen. Jetzt ist die 4. völlig überarbeitete Auflage erschienen. Dieses nützliche Büchlein bietet für 10,-DM über 800 Adressen von Fanzines, Tape-Labeln, Radiostationen und Musikinitiativen. Dazu kommen noch interessante Artikel/Tips für "Tapetäter"; von "wie gründe ich mein eigenes Label?" bis "Cassetten machen, das kann jeder...". Der **INDEPENDENT KONTAKTER** ist gegen Vorabsendung von 10DM als Schein/V-Scheck erhältlich beim: Büro für Akute Planung, c/o Thomas Pradel, Osterstr. 64, 4290 Bocholt.

Neue Anschrift ab 23. März 1989:

Kaulbachstraße 54

6000 Frankfurt 70

4. ERWEITERTE UND VÖLLIG ÜBERARBEITETE AUFLAGE

CK auf 115

Die LP

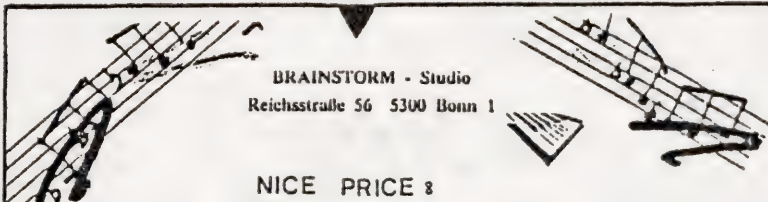
RUDOLF'S RACHE

KINGS OF BALLA BALLA

Für 14 DM incl. Porto

RUDOLF'S RACHE
c/o Lutz Pruditsch
Lothringer Str. 10
2900 Oldenburg

ANZEIGE



NICE PRICE :

Von "User der Vergangenheit" über Creators der Gegenwart zu "Genies der Zukunft" ... die drei "SYNTHEX-SAMPLER" des Brainstorm-Studios:

"Synthex" Vol.1 + Vol.2 + Vol.3 (4 Tapes / 300 min. / jew. mit Beiheft & Laser-Farb-Druck-Covers / Chrom) für 40,--DM + 2,--DM Porto !!!

Einzelpreise: Vol.1 (C-90) ... 14,--DM
Vol.2 (2xC-60)... 18,--DM
Vol.3 (C-90) ... 15,--DM
jeweils + 1,50 DM Porto

Zu Manifest der "Synthex"-Reihe haben beigetragen:

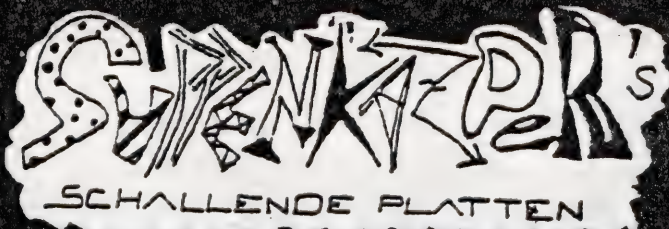
Roland Schiefnetter, Traumspeil, Spheric Corner, Sack, Trigger B, Online, Ulrich Blume, Overflow, Marc o Dobra, The Work-Shy-Brothers, Context, Dari, Minimax Maximalminimum, Dominion, Circles, Kronstadt, Guido Negraszus, Philipp Stein, Lustwig v. Biesthoven, The Acid Dreams, Orfeon Gagarin, Rattus Rexx, Deaf Goes East, Le Petit Mort, Christian Spitzer, Siegmur Fricke & Günter Schroth, Morgan Bryan, Edition Holos, Nostalgie Eternelle, Gerfried Feistritzer, Machine Maid Man, Peter, The Detective, Lukas Matzerath, Entre Deux Guerres und Thomas Bosselmann & Thomas Schneidewind.

Nice Price-Angebot solange Vorat reicht!!!

Der Sampler der elektronischen Musik - Szene :



40,-DM
+ 2,-Porto



INDEPENDENT & PUNK Platten preisgünstig

INDEPENDENT & PUNK Platten Riesenauswahl

INDEPENDENT & PUNK Preise zwischen 10-17 DM

Neueste Liste (über 200 LP-Titel) für ne 60Pf Briefmarke bei

Endie Neumann
Ostertalweg 1

Matthias Wruck
Königsberger Str. 6

6501 Essenheim

6501 Wörrstadt

06136/89416

06732/2552

Demnächst auf unserem Label die JAY KAY LP...



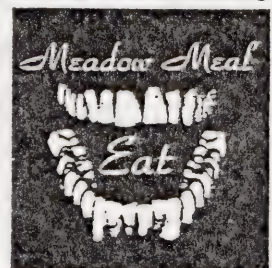
S.H.M. Tapes

für je DM 8,- + DM 2,- Porto & Verpackung:

now here's



a thrilling masterpiece of
trashy psycho-jazz



sounds from the nursery
81/82 remixes



tribal body music
VORSICHT! Eindeutige Texte!



"POWER CUT"-VOL II
Internationale compilation

KENTUCKY FRIED ROYALTY the world-wide tape-network

Importkatalog mit über hundert Titeln, von 13 Labels aus England, USA, Mexico, Schweden, Norwegen, Polen und Jugoslawien gegen DM 1,- in Briefmarken.

S.H.M. Tapes Guido Erfen Auguststr. 31 5000 Köln 60

A-Wat

Vertrieb

Liste gegen Rückporto

Platten

tapes

Fanzines

Kontakt: Andreas Föcker
Dr. Metzger Str. 7
4280 Borken 1

ON THE RUN

CONVERSE bringen zusammen mit 3 Stücken des ersten Tapes ALIMEN TARY LIFES 3 neue Hard Rock Stücke mit viel Power und Emotionen, Spielfreude und Gefühl in Deine Boxen.

Aufnahmen im 24 Spur Studio garantieren ungetrübten Hörgenuß. 30 Minuten Musik im Stile von RUSH, MARILLION, GARY MOORE, U2...

CONVERSE "ON THE RUN" 2. Tape 3 alte und 3 neue Stücke für 5.-DM + 1.10DM Porto bei

JENS NEUMANN
SPIELBERGSTR: 27
6501 STAD.-ELSHEIM 2
TEL.: 06130/6309

Fordert die Staubgold-Vertriebsliste
mit vielen Fanzines, Records und Tapes zu
günstigen Preisen gegen -,80 DM Rückporto an!
Ich suche auch weiterhin noch Material für
meinen Vertrieb.
Die Liste und nähere Informationen gibt's bei:

Markus Detmer
Tannenweg 3a
5272 Wipperfürth 1
Tel. 02267/5573

Staubgold



DORTMUNDS GRÖSSTER AN - U. VERKAUF VON SCHALLPLATTEN & CD'S AMSTERDAM RECORD - SHOP



ADLERSTR 66
4600 DO 1
TEL (0231) 161691

MO-FR 12.00-18.00 SA 09.00-13.00

one last dream

- OLD 001: "Fragile Et Fort" - NOSTALGIE ETERNELLE (C60)
(12 songs recorded live - dedication to our
hometown - special pecking up and enclosures
- 24 copies only - November 1987)
- OLD 002: untitled - NOSTALGIE ETERNELLE (C30)
You haven't deserved it/Something on your
mind/Another place to hide/Coup de grace/
Waiting for you/Amazement/Upside out the best/
Ordered trajectory
(compilation of tracks released in England,
FRG, Italy and Norway - April 1988)
- OLD 003: untitled - NOSTALGIE ETERNELLE (C30)
Attention/Delivery/Qualibat/Tiny hands are
killing/Indeed/What's on?/Set you apart/
Upstream
(compilation of tracks released in England,
FRG, Japan and the Netherlands - July 1988)
- OLD 004: untitled - NOSTALGIE ETERNELLE (C30)
Awaking wind/Last sleep/Immortal/Bed dream/
Without you/My truth/Absorbed in thought/
Life is a dream
(compilation of tracks released in England,
FRG, France, Italy and Wales - September
1988)
- OLD 005: untitled - NOSTALGIE ETERNELLE (C30)
Decay/Deceptive idyl/Voices/I'm sorry/
Destroying minds/29.3.1912/Too late to be sad
(compilation of tracks released in Australia,
England, FRG, Italy, Norway and Switzerland
- November 1988)
- OLD 006: untitled - NOSTALGIE ETERNELLE (C30)
Labyrinth/Go astray/Conquest/Strange grace/
A few days/Tango to die/Just darkness
(compilation of tracks released in England,
FRG, Finland, Italy and Wales - December
1988)
- OLD 007: untitled - NOSTALGIE ETERNELLE (C30)
Came/He/Unity/Saluto/Sentence/Disabled/
A little shadow/Sleeping
(compilation of tracks released in Belgium,
FRG, Finland, France, Italy and the Nether-
lands - January 1989)

Robert Heycock/JUMPING FOR JOY PRODUCTIONS
(Margate, England) has stopped his work now.
He has given us the right to release these
following three tapes out of his programme
on ONE LAST DREAM. They remain JUMPING FOR
JOY productions, but are available here now:

- "Shoot And Crucify" - compilation-tape (C60)
with ETHNIC ACID, THU 20, DEATH PACT, SATORI,
REDEMPTION INC, BASQUADOCK SHELVE, L.S.O.,
RADICAL CHANGE, UCLL CRUCIAL, DAVE KIRBY,
KAPOTTE MUZICK, PSYCHOPATH, MERZDOU SNEK,
NOSTALGIE ETERNELLE and STATE
- "In The Shadow Of The Cross" - compilation-
tape (C46) with INFORMATION AGGRESSION (THE
GREY WOLVES & KAPOTTE MUZICK),
DAVE KIRBY and NOSTALGIE
ETERNELLE
- "Let Me Out" - split-tape (C46) with
TROUBLE KING (Denver, USA) and
NOSTALGIE ETERNELLE

conditions:

All cassettes are high quality Cr2 tapes (dolby).

C30 = 6,-DM all prices incl. info: 2,-DM
C46 = 7,-DM postage and packing
C60 = 8,-DM

Inland: Zahlbar in Briefmarken (10PF, 50PF, 80PF
und 1,00) bzw. bei größeren Beträgen Bank-
noten und Briefmarken (gut verpackt).

foreign countries: please send West-German money
only well wrapped or make an
International Money Order /
IMO (available at your local
postoffice)

the address: Dieter Hausen
Verbindungsweg 59
2750 Leer
West-Germany

Nostalgie
Eternelle

Mr. BANANA RECORD - SHOP

SCHALLPLATTEN — CD's — MAXIS — SINGLES — MUSIKCASSETTEN —

INDEPENDENTS

VERKAUF
ANKAUF
TAUSCH

MÖHRINGER STR. 44 B 14

7000 STUTTGART 1

TEL: 0711/60 97 58

Mo-Fr: 11.00-18.00

Sa: 10.00-14.00

B 14
Nähe
Marien-
platz

- INDEPENDENTS -
- IMPORTE -
- MUSIKMAGAZINE -
- FANZINES -
- KONZERTKARTEN -
- POSTER -
- TONTRÄGERZUBEHÖR -
- BESTELLSERVICE -



IF YOU
LIKE
REAL
UNDER-
GROUND

TRY
MAIL ORDER
CATALOGUE
FROM
FRANK
MILAUTZKI,
LIESSTR. 8
8763 KUN-
GENBERG
TAPES &
RECORDS
CATALOGUE
FREE!
YOU'RE
WELCOME!

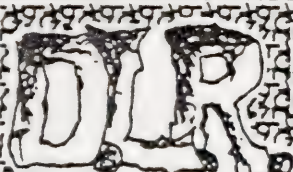


Now available...

First compilation (C-60, Dolby B) featuring Uncle Ian, Twelve 88 Cartel, Trigger B, Gypsy, This or that thing, Lovely Ivor, Joy of Life, Terrorplan, Acid Dreams, The Cranes and Age of Anxiety. The projects on this tape are from Germany, Britain and Belgium, the whole Tape costs 200 Belgian Francs, 10 Deutschmarks i.e. the equivalent of 200.- including postage and packing. D.O.'s or cash only, no cheques.

The tape is available from FOOLS PARADISE
c/o Robin Chuter
5 Sneppenlaan
B-1930 Tervuren
Belgium

Further tapes coming out very soon.



DLR
- Zeitschriften Vertrieb -
c/o Jens Neumann
Spielbergstr. 27
6501 Stad.-Elsheim 2
Tel.: 06130/6309
- W. Germany -

Postgirokonto
Frankfurt am Main
Konto-Nr. 3324 08-602
BLZ 500 100 60
D.L.R. nimmt von jedem Fanzine
15 Stück ohne vorherige Anfrage
im Tausch aus der alle zwei Mo-
nate erscheinenden Liste. 5-10
Exemplare werden Bar bezahlt,
wenn vorher ein Probeexemplar
mit Akzeptablem Angebot einge-
gangen ist...

DIE LETZTE RETTUNG IN Sachen Fanzines.
Über 60 Fanzines aus der BRD, Schweiz,
Österreich und UK.
AUBERDEM: Viel Auswahl im
Bereich LYRIK- und KUNST-
Fanzines. Sowie alle Pro-
duktionen des IKARUS-Verlags
und die Tape-Produktionen
von D.L.R. und FREIE ENT-
FALTUNG-Tapes!!!
LISTE gegen 0,50DM Rückporto...



**ACHTUNG AB 1.1.89
NEUE ANSCHRIFT:**

WEED music
c/o Winfried Pickart
Breitenbend 34
5160 Düren 16
Tel. 02421-56235

INDIVIDUAL POP: CASSETTES/PHOTOS/POETRY
for free information CONTACT
CLAUS KORN
ALTE BURGSTR. 1
D-8830 TREUCHTLINGEN
WEST-GERMANY

HOLT EUCH DIE NEUESTE P.B.-R. VERSAND -
LISTE GEGEN 80 PFENNIG RÜCKPORTO !!!
BEI UNS GIBT ES PLATTEN, TAPES, LINES
UND NETTE BRIEFE!!!
WIR HALTEN NÄMLICH NIX VON ANONYMER
KUNDENABFERTIGUNG!!!
WIR FREUEN UNS AUF EURE POST!!!
BIS BALD !!!

PSSING BIRD RECORDS
c/o: Judas Einlich
Luchenschtr. 6
3200 Hildesheim
OSM/153780

WELCOME
to KENTUCKY PRIDE ROYALTY !!!

KPR ist der erste internationale Zusammenschluss von mehreren Vertrieben, der die längst überfällige Kooperation aller effektiv unabhängigen realisieren wird. Langjähriges Wirken hatte weltweite Kontakte zur Folge, die nun zu einem Netz verbunden werden werden.

DAS PRINZIP:
Man schickt an die nach und nach entstehenden KPR Stationen jeweils ein Cassettenmaster (plus gut kopierbare Cover). Die KPR Stationen kopieren weiter und vertreiben zu nationalen Preisen.

DAS RESULTAT:
Eine Cassette - z.B. aus Frankfurt - ist in San Antonio (Texas/USA) erhältlich und kostet dort genauso viel wie in Frankfurt - und natürlich umgekehrt.

Nach einem Rotationsprinzip werden welt-
weit Anzeigenaktionen durchgeführt - Zusammenarbeit mit Cassetten-
läden und freien Radiostationen werden das Netz verdichten.

ANGESPROCHEN SIND:
- alle Tapeproduzenten
- Bands mit Plattenproduktionen können Live Tapes vertreiben
lassen und somit auf die Platten aufmerksam machen
- Label können einen Sampler aus ihrem Programm zusammenstellen
und so Interessenten für die vertretenen Bands finden

Das Ganze funktioniert auf einer Non
Profit Ebene. Es geht vorerst darum - gesammelt - wirklich
unabhängige Musik weltweit anzubieten.

UNABHÄNGIG VON MARKTGESETZEN - TRENDS - CHARTSDIKTAT ...

JEDER kann teilnehmen - alle Musikstile sind willkommen !!!

DER ERSTE KATALOG MIT ÜBER 1 0 0 0 CASSETTEN WIRD
ENDE 1988 - ANFANG 1989
ERSCHEINEN

MASTER (plus Cover) an - bzw KATALOGE anfordern bei:

K P R ENGLAND BSP Records & Tapes Stephen Parsons 90 Orange Drive Swindon Wiltshire SN2 4LD	K P R AMERIKA Grievance Tapes Jen P.O.Box 21 23 San Ray CA 91404 Californien
---	--

weitere Kontakte bestehen zu folgenden Ländern:
Italien, Frankreich, Neu Seeland, Spanien, Polen, Belgien, Jugoslawien,
Dänemark, Griechenland, Island, Irland, Schweiz, Österreich, Schweden,
Norwegen, Holland, Süd Afrika, Mexiko, Israel, Australien, Japan,
Malaysia, Kanada, Finnland, Luxemburg, Island, Inseln, Peru, Brasilien.

Wo weitere Verteilpunkte entstehen werden wird bekannt
gegeben ... dann auch ein Master an diese Adressen.

HEAR this way

der MY WAY-Sampler

24 Tracks by 14 Independent-Bands
and Musicians

c90 TDK-Tape in limitierter Etui-Box

nostalgie éternelle-lord litter
the pink of perfection-d.o.c.
random.confusion-marilyn's army

10,- DM incl. Porto u. 16 seitigem
Beiheft (DIN-A-5) mit Songs & Infos!

candy dates-sack-philip stein
popanz project-sfnc-rattus rex
the starving bats-the madcaps

MY WAY-TAPES Lars Weber,
Friedrichstr. 213
5620 Velbert
oder: MY WAY-ZINE U. Gernand
Finkenstr. 8
4709 Bergkamen

VOLUME one

the Farewell Party-"Here"(Principe Logique) Bei dieser Band handelt es sich um Amerikaner, die es nach Stuttgart verschlagen hat. Bandleader und Texter D.A. John verarbeitet in den Songs seine veränderten Eindrücke von seiner Heimat, die er in der Ferne gewonnen hat. Stimmungsvoll, frisch und sehr schön ist die Musik, die sich zwischen den "Feelies" und den "Go Betweens" bewegt. Wesentlich tragen eine Mandoline, Akustikgitarren, eine Trompete und gefühlvolle Stimmen dazu bei. Nicht zu vergessen die Violine, die einen Song wie "Waterland" besonders reizvoll macht. Absolut empfehlenswert-nicht nur für Romantiker. DIE Frühlings-Platte! UG

THE LEGENDARY PINK DOT-"The Golden Age"(PIAS/BIAS 103) Daß man mit Keyboards, Drumcomputern und anderen Elektronik-Instrumenten auch ruhige, gefühlvolle Musik machen kann, davon hat mich Edward Kapel mit dieser Lp überzeugt. Ein weiterer Pluspunkt sind die Streichinstrumente; sehr sparsam eingesetzt und überhaupt nicht schmalzig. "The Golden Age" verbreitet eine depressive, düstere Stimmung, klingt manchmal bedrohlich. Für Fans von Minimal Compact und Tuxedomoon ein Muß! UG

SPASMODIQUE-"Start to believe/Someone's out there to get you!!!"(Schemer/Semaphore M 8801) Die Musik dieser Rotterdamer Band ist sehr intensiv, rau, fast Hardcore-mäßig. Auf der A-Seite gibt es fünf Livesongs, die von dem niederländischen VARA-Radiosender mit geschnitten wurden. Die B-Seite (auf 45up!) bringt drei weitere, brutal ehrliche Rocknummern; diesmal im Studio eingespielt. SPASMODIQUE existieren seit 1981 und mit dieser genialen Lp sollte ihnen auch bei uns der Durchbruch gelingen. UG

THE AUBURNAIRES-"Bedtime Stories"(New Rose, Rose 164) Die Auburnaires sind 'ne heiße Rhythm & Blues-Band, nicht mehr und nicht weniger. Aber so gut wie die letzte "Roomfull Of Monkeys"-Lp ist dieses Werk nicht gelungen; es fehlen die einprägsamen Songs. Doch "Chillin' Bones", mit einem Supersaxophon!, zeigt wozu diese Band in der Lage ist. UG

THE FALL-"I am Kurious Oranj"(Rebel Rec./S.P.V., 08-2883) Mit dieser Platte verabschiedet sich Mark E. Smith von der Indie-Szene. FALL sind jetzt bei der Phonogram unter Vertrag. Wie dem auch sei, "Kurious Oranj" ist die von The Fall komponierte und auch "live" auf der Bühne gespielte Musik zu dem gleichnamigen Ballett, das zum Gedenktage Wilhelms von Oranien und Marias am 11. Juni '88 in Amsterdam uraufgeführt wurde. Für die Theaterbesucher mag der teilweise verfremdete Sprechgesang ungewöhnlich gewesen sein, Fall-Fans lieben vielleicht gerade diese Eigenart. Besonders typisch dafür ist "Bad News Girls". Die Melodie des Titelsongs geht einem so leicht nicht mehr aus dem Kopf. Weiter so! "yes, o yes" UG

ARRIBA D.F.-"Barcelona Ciudad"(Sputnik Records/Semaphore PUT8) Diese Debut-LP hat's wirklich in sich: energievoll, punkig wie die legendären "Sex Pistols", frech und lustig wie die frühen "Toten Hosen" und dabei doch irgendwie einzigartig. Der mehrstimmige Gesang in spanischer, englischer und deutscher Sprache, das reduzierte Schlagzeug und die passenden Gitarrenriffs auf der Halbakustikgitarre bestimmen den Sound der 10 fetzigen, mitreißenden Songs. So muß sich "Tfer Punk" in Spanien anhört haben. Die nächste Tour werde ich bestimmt nicht verpassen!!! UG

SHIFTY SHERIFFS-"Murderers"(Young Rebels Vol.2, S.P.V.) Die im April '86 in Braunschweig gegründeten Shifty Sheriffs sind die zweite Indie-Band, die im Rahmen dieses neuen Labels ihre Debut-Lp veröffentlichen darf. Und verdient haben sie es auf jeden Fall! "They told me not to cry" ist ruhig und melancholisch; "Murderers" dagegen "mörderisch" schnell. "Hanging Around" klingt mit seiner Akustikgitarre etwas nach "Ferryboat Bill" und ist mein Lieblingssong; bei "The Raven" versteht man warum diese junge Band als "support act" der "Fields Of Nephilim" auftreten konnte-echt düster. Aus Punk, Rockabilly und Gitarrenrock mixt sich diese Newcomer-Band ihren eigenen, interessanten Stil. Auf der YOUNG REBELS-TOUR live zu erleben! UG

THE CREEPING CANDIES-"The Stories Of....."(Velvet Rose Records, VR 001) Die neue Lp der Augsburger Creeping Candies ist nicht mehr bei WSFA, sondern auf dem "kleinen, wirklich unabhängigen 'Velvet Rose' Label" (lt. Info) erschienen. Sie wurde Anfang '88 noch in der alten Besetzung, also mit Orgeleinsatz; besonders hörbar in "Space", eingespielt. Produziert hat diese moderne Beat-Platte Nikki Sudden, der auch den fast 10-minütigen Instrumental-Song "Tombs Of Egypt" geschrieben hat. In Zukunft wird man auf die Orgel verzichten und mit dem neuen, zweiten Gitarristen Michael Löw auftreten. Der neue Mann am Bass ist "Pulle" Pupeter. UG

39 CLOCKS-"Subnarcotic 39 Clocks"(WSFA313, PSI-B) Bei dieser Lp handelt es sich um eine Wiederveröffentlichung der im Sommer '82 auf dem Bändeigenen Label "Psychotic Promotion Records" erschienenen, danach aber jahrelang vergriffenen Platte. Außer CH und JG (sic!) spielt auch noch Rüdiger Klose (jetzt MINT) mit, und zwar Drums u.a. auf einer psychotischen Version von "Loui Loui"! Eine eigenwillige Band mit eigenartiger Musik. UG

THE CHAINSAW ZOMBIES-"Tied*Trained*Transformed"(Accelerating Blue Fish/WSFA) Klasse, schon wieder 'ne (Mini-)LP der schwedischen Gitarren-säger! Diesmal mit fünf wilden, dicken und schweren Songs, die sich einem in's Hirn bohren. "Ride My Chainsaw" kommt besonders quälend-dumpf-monoton aus den Rillen. Außer dieser neuen Platte haben die Schweden noch zusammen mit der Underground-Filmemache rin Eva Sjuve ein Video gemacht, das schon Preise einheimen konnte und im schwedischen und dänischen TV zu sehen war. "if you missed them once-don't make the same mistake twice" UG

THE KREWEN-"Plague of the Dead"(Lost Moment Records, LMLP 020/ Fast Forward Promotion)
CRUISERS-"On Top"(Picture Disc, PD 012)
THE RATTLESNAKE MEN-"Sahara Tour '88"(Tiara-Ton-Träger/Janus Music, TLP 03)

Alle drei Bands spielen weißen, amerikanischen Rock'n Roll; oder besser gesagt: Rocka/Psycho-Billy. Den dreckigsten, wildesten und härtesten Sound haben dabei die englischen "Krewen", die an die "Meteors" erinnern. Bei ihnen dominiert der Doppel-Bass; sonst gibt es nur noch das Schlagzeug und den Gesang-also 'ne Minimalbesetzung. P.S.: auf der Lp gibt's 'ne Billy-Version von "Steppin Stone"! Auch die "Cruisers" aus Wuppertal

sind ein Trio in bester Rockabilly-Tradition das den Standbaß das Schlagzeug energisch bearbeitet und die typischen Riffs drauf hat; und dann dieser Sänger, der heult, schluchzt und rockt was das Zeug hält. Am Besten gefallen sie mir aber wenn's Country-mäßig klingt: "Big Bend Betty"; so mit Mundharmonika. "Blue Night" ist 'ne wundervoll, romantische Ballade. "That's My Life, That's MY WAY" nach diesem Motto sollte wohl jede Band handeln! -nicht nur die "Cruisers". Den "Rattle snake Men" merkt man besonders die Punk-Vergangenheit in ihrer Musik an. Sie machen echt gute Gitarrenmusik, die abgeht. "11 Jahre No Future sind genug!!!!" sagen die "Rattle snake Men". UG

GAY CITY ROLLERS-"In Love"(Weser Label, 2431)
Der Rock'n Roll der "Gay City Rollers" lebt vom Saxophon und dem weiblichen/männlichen Wechselgesang. Alles unter dem Motto: "Gimme some fun!". "Love Is Life", "Big Love", "Hey little blond girl"...geht's auf dieser Lp vielleicht um Liebe? Na klar, aber nicht Herz, Schmerz... sondern "real Rock'n Roll". Da darf 'ne Elvis-Nummer wie "You're so square, Baby I don't care" natürlich nicht fehlen. "don't give up-love is a neverending story..." UG

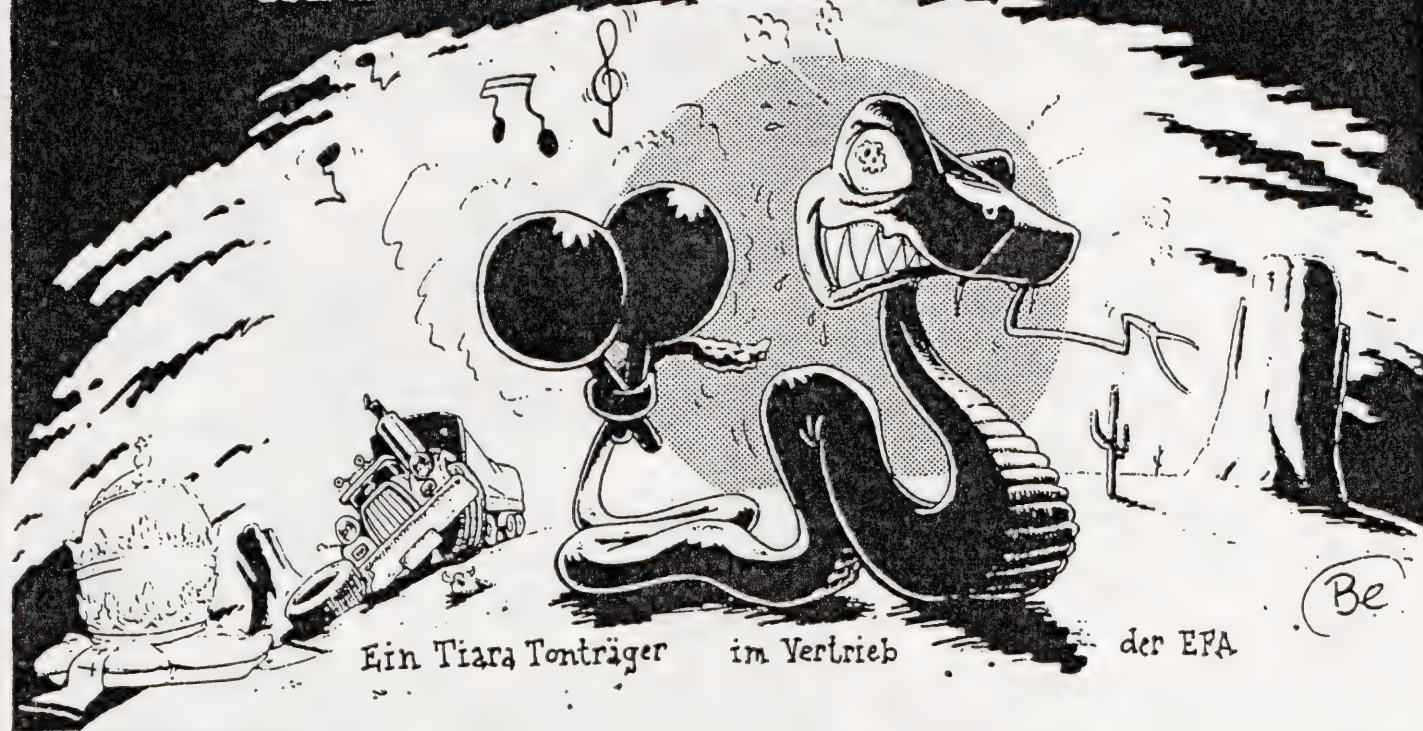
THE LURKERS-"Wild Times Again"(Weser Label, 2433) Wenn man von der '77er Londoner Punk-Szene spricht, kommt man an den "englischen Ramones"(NME) nicht vorbei. Doch 1980 war der Spaß vorbei; an die Stelle unbekümmerten Rock'n Rolls war Routine und Arbeit gerückt. Man zog die Konsequenzen und löste sich auf. Doch Campino(von den "Toten Hosen") schaffte es sie zu einer neuen Lp zu überreden. Zusammen mit Pat Collier(ex-Vibrators) produzierte er diese unkomplizierte Power-Pop Lp. Wiederbelebt werden die "Lurkers" trotzdem nicht. Die Konzerte im November '88 waren eine einmalige Gelegenheit die Lurkers nochmal live zu erleben. "long live Rock'n Roll" UG

THE BUSTERS-"Ruder Than Rude"(Weser Label, 2435) Es geht wieder rund! Die Busters sind 13(!) Musiker, die sich dem Ska verschrieben haben, dieser schnellen, hektischen Reggae-Spielart der '60er Jahre, die Anfang der '80er von Bands wie Madness oder den Specials wiederbelebt und einem größeren Publikum bekannt gemacht wurde. Die Busters knüpfen nahtlos an diese Zeit an. Hier stimmt alles: vom schwarz/weißen Cover über die gekonnten Bläusersätze bis hin zur Songlänge: unter 5 Minuten. Mit "Tribute To Skatellits" zollen sie einer der frühen Bands Tribut. 13 ausgelassene, spielfreudige Songs bringt diese Debut-Lp. Der Beginn einer neuen Ska-Welle?! "SKA EXPLOSION '89" UG

THE RATTLESNAKE MEN

1.LP: SAHARA-TOUR '88

NEU ca. März: MINI-LP !!!



Ein Tiara Tonträger im Vertrieb der EPA

CLIFF BARNES AND THE FEAR OF WINNING-
"Spike!" (Happy Valley/EFA01325-08)
Auch unsere ewigen Lieblinge haben
uns mit neuem Vinyl beglückt; diesmal
sogar ohne übermäßigen Werberummel
wie beim LP-Debut oder den "Asshole"
T-Shirts. Zehn Songs sind auf "Spike!"
zu finden, einige davon bereits durch
die Konzerte bekannt, so z.B. "Baby
Wants To Boogie", "Down On The Strip"
und mein Lieblingssong, die wunder-
schöne Ballade "Martha+Billie", die
ein wenig an Tom Waits erinnert. An-
sonsten Country-Blues-&Rock'n Roll satt,
ideal zum Zeitvertreib, während man auf
den nächsten Winter und somit auf das
nächste CBATFOW-Konzert wartet. LARS

FERRYBOAT BILL-"Liquors&Telescopes"(BST008)
WELL WELL WELL-"and rise..." (BST013)
SUBTERRANEANZ-"Drastic" (BST014)
Drei neue Werke aus dem Hause BIG STORE möch-
te ich an dieser Stelle vorstellen: Ferry-
boat Bill machen modernen, deutschen Gitarren
rock; mal Rock'n Roll-mäßig, dann aber auch
wieder Songwriter-mäßig, z.B. "TV Lullaby".
Sehr abwechslungsreich, aber trotzdem in sich
geschlossen, ist diese zweite Lp der Waltröper.
Daß WELL WELL WELL ganz schön Lärm machen
können, haben sie ja auf dem "Sound&Fury-
Festival" bewiesen. Hier sind nun ihre neue-
sten Hochgeschwindigkeits-Rocker auf Vinyl.
Ein Song wie "Krüsh" dürfte auch Hardcore-
Fans gefallen. Auch die SUBTERRANEANZ machen
harte, direkte Gitarrenmusik, der man aber
irgendwie die musikalische & örtliche Nähe
zu den "Flowerpornoes" anmerkt. Na ja, Tom
G. Liwa wirkt auch bei 3 Songs als Gastmusi-
ker mit. Doch die SUBZ gehen "drastischer",
ungehobelter mit ihren Instrumenten und
Stimmen um. Oft erinnert der Gesang an Mark
E. Smith (Fall), was gewiß kein Nachteil ist.
Konzerttip: 20.03. Oberhausen-Old Daddy UG

MICRO KIDS-"Micro Kids in San Francisco"
(HEUTE, 89401) Nach der excellenten "Pa-
rish Garden"-Maxi schon wieder eine 12",
die sich bald auf meinem Plattenteller
festgefressen hat. "If you're going to
San Francisco don't forget to wear a
flower in your hair..."; wer erinnert
sich nicht an diese "Flowerpower-Hymne"?!
Jetzt von den MICRO KIDS im modernen Hip-
Hop/Rap Gewand dargeboten. Das wird be-
stimmt DER Renner im Radio! Die rockigen
Eigenkompositionen dieser Schweizer Band
sind aber genauso intensiv und eigen-
ständig. Raffaella Felders Gesang wird ge-
konnt von Gitarre, Bass und Schlagzeug be-
gleitet. Anspieltip: "Empty Streets" mit
schöner Slide-Gitarre. "we'll never play
like before" UG

weitere, aktuelle Neuerscheinungen:

CASSANDRA COMPLEX-"30 Minutes Of Death"(PIAS/S.P.V.)
BROSCH-"Sic Transit Gloria Mundi"(CONSTRUCTOR)
ANDY GIORBINO-"The Art Of Letting Go"(WSFA)
ALIEN SEX FIEND-"Another Planet"(Rebel Rec./S.P.V.)
MANUFACTURE-"Terrorvision"(NETTWERK EUROPE)
VIOLENT FEMMES-"3"(SLASH)

geplante Neuveröffentlichungen:

TRASHING GROOVE-"Ichthyophobia"(Lp, Artland Records, März)
SECRETS OF CASH'N CARRY-"Finest Fish"(Lp; Reptile Records)
MARILYN'S ARMY-"Puppets of a broken dream/Welcome to
the bitter times"(Single, April)
LOVE & PEACE-"Ei Igy Pocr Off"(Lp, Marimba Records, April)
JAY KAY-"1. Lp" (Suppenkasper-Vertrieb)

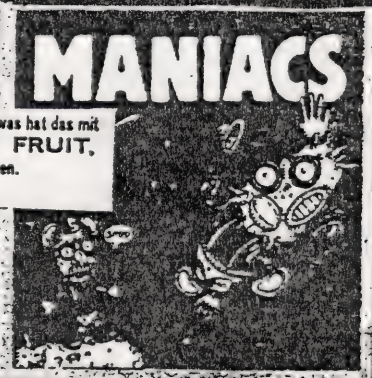


OUT NOW - AND SOON IN

Die früheren MINT ADDICTS heißen jetzt MINT und ihre 2.LP
FUMBLE - JELLY - HOKY - POKY
zeigt die Band in Höchstform beim Spurt in die Neunziger.
EFA 04280-08



Zurück auf dem Planeten TERRA sind die interstellaren PLANETS.
TRAVEL THE STARS ist die 1.LP einer terra-
strischen Band, die auch in der Milchstraße vertrieben wird.
EFA 04258-08



Können Franko-Schweizer den Rock'n'Roll tun? Und was hat das mit
Früchten zu tun? CAN ALSO USE FRUIT,
die neue LP der MANIACS beantwortet obige Fragen.
EFA 04259-08

OUT SOON:

NEUE STRANGEMEN LP im Januar und demnächst neu bei
VIELKLANG.

Die LOLITAS mit ihrer 3.LP. Produziert von Alex
Chilton in Memphis, Tennessee.

Die Berliner NO HARMS mit der 1.LP.

NEU im VIELKLANG - Verlag:

THE DRY HALLEYS - 12" in durchsichtigem Cover + Vinyl

HIGH JINKS - 7" und THE CHUD - 7" (beide aus Berlin)

Ihr braucht was zum Anziehen? Holt Euch neue T-Shirts von den
STRANGEMEN, MINT, WESTBAM, ... Laßt Euch die komplette
Merchandising - Liste schicken! Postkarte an:

BIMBERG & HIMMELWEISS
mail order
Köthenerstr. 38 - D-1000 Berlin 61

IM EFA - VERTRIEB

ANZEIGE

JUST FOR THE RECORD

Paul Roland/ Acoustic radio sessions 1986-1988 (Bouncing Corp. 8 EFA 04757-08)

Ich kenne bisher einige Paul Roland LPs aber keine finde ich so faszinierend wie diese hier. 15 Stücke, aufgenommen für div. Radiosessions in England, Australien, Italien, Griechenland und der BRD. Besetzung: PR: Voc/Ac.guitar, Piers Mortimer: Viola, Jenny Benwell: Violin (bei 3 Songs). Wahnsinn, welche Akzente ein Viola-Spieler setzen kann, wie wahnwitzig variabel er den Sound verändern/beleben kann, dazu der Meister selbst mit akustischen Gitarrenklängen und seiner sensiblen Art, die Songs zu präsentieren. Sicher sind die Mehrzahl der Stücke schon bekannt, es gibt aber auch einiges für Fans: brandneu "Graveyard train", zwei sonst nicht veröffentlichte Coverversionen sowie eine rare Version von "Witchfynder general", das ist doch schon was. Die gg. Minimalbesetzung ist identisch mit seiner letzten Tourband, leider wird man ihn künftig nur noch mit der "Full electric band" erleben können. Schade, Künstler wie er, die sich nur mit einem Viola-Spieler auf der Bühne darstellen, sind selten geworden. Ich freue mich sehr auf die angekündigte neue LP ca. im April 1989!

Loveslug/ Slug 'em all (Glitterhouse GR0037/EFA)

Ebenso wie We-Bite nähert sich auch Glitterhouse langsam aber sicher der Veröffentlichungs-Nummer 50, wer hätte das vor Jahren gedacht, als Reinhard Holstein zaghaft mit seinem Glitterhouse-Fanzine begann und ein gutes musikalisches Gespür für neue Bands hatte (und die ersten 7" produzierte). Das ist Vergangenheit, mittlerweile hat er "größere" und "etablierte" Bands wie The Birdhouse, Miracle workers u.a. auf seinem Label! Loveslug kommen aus Amsterdam und haben dort in div. Punk- und HC-Bands (BGK/ Funeral oration) ihre Aggressivität gelernt. Diese leben sie auf dieser gradlinigen Gitarrenrock'n'roll LP voll aus. Wie bei vielen GH-Platten hören wir auch hier diesen Detroit-Rock heraus, die LP enthält richtig-schöne Fetzer, lediglich durch gemäßigtere Stücke wie "Inertia" unterbrochen. Ich mag diese Gitarrenmusik, die treibenden Instrumentalpassagen, außerdem spielen sie die besten Git.soli momentan und schrecken auch vor unechten Hardrock-Riffs (Killing for company) nicht zurück!

These were...Les Black Carnations (Twang TLP 5801/ EFA 15050-08/ Vielklang)

Die LBC sind zumindest für Berlin ein Stück Geschichte, die vor garnicht einmal so langer Zeit geschrieben wurde. Es gab da Anfangs, wenn ich mich richtig erinnere, eine Verbindung zu den Beautitudes, div. Verwechslungen und die Veröffentlichung von zwei schönen Popsixties 7" (heute natürlich längst vergriffen, ich hab sie aber zuhause rumstehen). Dann sang bei den LBC eine gewisse Justine Time, die heutzutage als Rainbird zu Höhenflügen ansetzte, mittlerweile aber bestimmt wieder gelandet ist. Nun, die darauf folgende 6-track 12" erschien auf Pastell und ging leider einwenig unter in der damals erschienenen Plattenflut (1985). Twang Records (ein ehemaliges Mitglied der LBC) betreibt nun eine Art Vergangenheitsbewältigung und hat diese Compilation-LP veröffentlicht. Auf Seite A gibt es die schönsten Tracks der veröffentlichten Studio-Platten (darunter das wahnsinnig aufregende "Echo flower blues" oder "Voices scream and murmur"), auf Seite B gibt es Livesongs eines Beat-the-beat Festival vom 3.12.1985/Berlin. U.a. mit Reed und Dylan - Coverversionen, eingespielt real live with no overdubs. Zu bemängeln hätte ich das Info, welches fast nur auf die Vergangenheit von Katharina Francks (Rainbirds) alias Justine Time hinweist! Ist sicher ne gute Werbemöglichkeit, aber die gesamte Band hat es nicht verdient, nur an ihrer Sängerin gemessen zu werden. Phantastische Platte!

Planets/ Travel the stars (Vielklang EFA 04258-08)

Sound like Info: Grenzenlos spacy/trashy und excessiv! Dazu dieser gestylte Cover und der erste Track, na logisch, die B52s lassen ganz extrem grüßen!! Die Planets kommen aus Japan, gelten dort als Superstars, verkaufen massig Platten und treten teilweise vor 10.000 Menschen live auf. Ob man allerdings andere Obskuritäten wie immer bereitstehende schwarzglänzende Limousinen mit Automatikklappen oder Autogramme auf die Körper japanischer Fans glauben kann, wollen wir hier mal im Raumstehen lassen, wer weiß das schon. Ist mir auch egal, ihr Techno-Pop in sauber gespielt, wenn mich auch die Sax.einlagen mit der Zeit nerven. Die LP erinnert mich an die Plastics, die Revillos und Raumpatrouille Orion zugleich, ebenfalls höre ich hier und da gesangliche Einflüsse von Nina Hagen u. Konsorten. Anspieltip: "Promise" sowie "Love is a passion" mit gleichzeitigen HM-Riffs, "We-will-rock-you" Rhythmus, einem verzerrten Gitarrensoli (ätzend schön) und denuziösem Gesang. Gut gemacht! Zumindest eine außergewöhnliche Art, zu musizieren.

Dog Nasty/ Field day (WB 040), Government Issue/ You (WB 041), G.I./ Crash (WB 042)

Ja, das ist die Punkmusik, die mir gefällt. Einwenig poppig wie Dog Nasty oder mehr rockig wie Government Issue aus den Staaten. "You" ist von 1987 und "Crash" brandneu, alle 3 LPs sind lizenziert von Giant-Records/USA. Besonders die beiden G.I. Platten haben es mir angetan, wirklich schöne Musik, einwenig melodisch, schöne Gitarrenparts, ein sehr variabler Bassist, gelungene Songs...sowas mag ich. Demnächst neu: LPs von Walterelf/ Schließmuskel/ Idiots u.v.v.m.

ROCK FOUR/ 1 (Marimba Rec. 030-88)
Marimba Rec. ist ein an und für sich liebes Label mit ausgewählten (und zumeist) guten Veröffentlichungen. Ich möchte da nur an die Ewings oder die Love + Peace LP (Hi Coltelio) erinnern. Was man sich allerdings mit Rock Four verspricht, wird mir ein Rätsel bleiben. 6 Songs irgendwo im weiten Rock/Country/Rock/Blues/Rock-Land, irgendwie unnötig und überflüssig. Die Band ist sicher der Abnehmer in heimischen Dorfdiscos und die Songs sind auch brav produziert, mehr leider nicht. Klaus, veröffentlichte lieber die neue Love+Peace LP...

IM AFFEKT/ 1 (Marimba Rec. 029/88)
Düstere Klänge (Postpunk) einer Band aus Lahr, die Einflüsse sind klar erkennbar (J.. D....., S....., O. m....., B..h...), Im Affekt machen aus dieser Tatsache auch kein Aufhebens. Der Sänger erinnert mich teilweise an EA 80, die ebenso gleichgültig, kalt und distanzierter zum Tanz aufspielen. Und wenn wir schon Vergleiche anstellen, dann sind mir Im Affekt 1000x lieber als die unsäglich langweiligen Pink Turns Blue (Gähn). Im Affekt versuchen öfters Dampf zu machen, schaffen es selten dafür konsequent (Remaining).

-We-Bite-Records-
Saarstr. 18
7400 Tübingen
(Mailorder-Katalog
anfordern...!!)

THE UNAPPROACHABLE SLAWHEADS

SLAWHEADS/ Still on top (Weltall/ Wishbone)

Die Slawheads hießen früher Metallgemüse, da der Name jedoch zu sehr in Verbindung mit Funk gebracht wurde, haben sie sich umbenannt. Dies ist ihre Debüt LP, unter altem Namen hatte man 1987 oder so schon eine 7" veröffentlicht. Zwölf Abräumer-Tracks, die fetzig und rau, treibend und gitarrenverliebt produziert sind. Die Musik ist sehr gradlinig, ohne Schnörkel, Einflüsse von Trash Metal bis Glamrock, von Sleaze bis Heavyrock und Crossover werden da genannt. Irgendwie passen die Slawheads zum großen SST-Feld, könnten sogar im Glitterhouse-Programm bestehen. Noch ein Zitat SZENE HAMBURG: "Wenn die Wipers wieder einmal eine Vorgruppe suchen, sollten sie nicht die Slawheads nehmen, die Frankfurter könnten Ihre Vorbilder glatt an die Wand spielen". Live habensie einen sehr guten Ruf. Anspieltip: "Walk talk", wo gegen Schluß die Gitarren eigene Wege gehen, "Easier" mit Tex Morton an der Gitarre und "Bad News", mehr ein Info als ein Rausschmeißer. Die Slawheads haben Zukunft.

GREEN PAJAMAS/ Book of hours (Bouncing Corp. Alexanderstr. 86, 5800 Hagen 1)
Das mittlerweile etablierte Bouncing Corp. Label wird mir immer sympathischer. Zum einen veröffentlichen sie nicht planlos irgendwelche gerade auch so modernen Produkte, zum anderen stehen sie voll zu ihren Labelgruppen, man arbeitet konstant mit einzelnen Künstlern (Paul Roland ist einer davon) und hat auch Mut zu außergewöhnlichen Veröffentlichungen. Ich muß da immer wieder an die Fit + Limo "The best of cassette years" LP denken, oh, bevor ichs vergesse, Fit + Limo waren letzts live auf einem Bouncing Corp. Festival zu hören u. waren so begeistert, daß sie wieder ins Studio gegangen sind eine neue LP einzuspielen, man höre und staune!! Die Seite 8 wird ein über 20-minütiges Stück sein, da sind wir aber gespannt drauf. Diese Nachricht wollte ich euch nicht vorenthalten. Zurück zu den Green Pajamas, wir blättern mal in den Fakten. Gegründet 1983 als reine Studioband, Produktion einer Cassette "Summer of lust" (die würde mich auch interessieren, hat die jemand?), Vinyl-Debüt im Frühjahr 1986 auf der Seattle-Compilation "Monkey business", es folgte die Single "Kim the waitress", welche in Europa und in der USA für Furore sorgte. Bouncing Corp. tritt jetzt in die Bandgeschichte ein und veröffentlicht im Februar 1988 die "Kim..." 7" mit anderer B-Seite. Ebenfalls bringen sie die zuvor in der USA veröffentlichte BOOK OF HOURS LP mit teilweise anderen Stücken heraus. Die Medien überschlagen sich, auch mir gefällt dieser wunderschöne verspielte Gitarrenpop, einwenig ähnlich den Feelies (zumindest was die Originalität angeht) aber viel variabler, gefühlvoller, zarter... einwenig Beatles-like, d.h. teilweise erinnert sich ganz schön an einzelne Tracks der FabFour, stört mich aber überhaupt nicht. Es gibt psychedelische Passagen und teilweise wunderschöne Gitarrenpassagen. Die Erstauflage dieser LP gibts im speziellen White Album - Sleeve, danach gehts mit einem eigentlich schönen Vierfarb-Cover weiter. Über die LP gäbe es noch viel mehr zu sagen, hört sie lieber selbst. Die beste Bouncing Corp. Platte bisher, mit Abstand.

THE BIRDHOUSE/ Meglamania (GRO40)

The Submentals waren es 1988, The Birdhouse könnten es 1989 schaffen, Glitterhouse-Band des Jahres zu werden. Produziert von Vic Mailla (obwohl ich bei sogenannten Superproduzenten immer skeptisch bin, hier hat er vorzügliche Arbeit geleistet) hat die Band eine reife LP voller versteckter Überraschungen eingespielt. Das geht vom Opener "The devil looks after his own" mit wahnsinnig-kurzen-trockenen Drums über die brodelnde Rock'n'Roll Hymne "Brixton's burnin'" bis hin zum verschachtelten Acid-Blues "Shadow squad" mit nie fassbarem Grundrhythmus und schweren Gitarrenriffs, eigenwillig und faszinierend zugleich. "Dangerous", der Hit auf Seite 8, besticht durch eine integrierte Orgel, gespielt von Kathy Freeman... und dann immer wieder diese treibenden Gitarrenpassagen in Verbindung mit der Rhythmusgruppe. Zeit zum verschnauften bleibt selten, "Hot hell july" würde ich persönlich als Single veröffentlichen. Zumindest ein Indie-Hit wäre programmiert, denn es gibt genug schlechte Singles. Eine Super LP, aber Reinhard was bitteschön ist Crunch?

-Kenne ich nur in Verbindung mit weißer Schokolade, hmm.. -

FAITH HEALER/ 1 (Triton/ Efa)

Die 3. Veröffentlichung des Hamburger Triton-Labels ist die längst fällige Faith Healer LP, sie konnten ja schon auf Triton 2 ("Danach und Stunden später" Compilation) positiv gefallen. Zunächst einige Worte zur gelungenen Aufmachung, ein Klappcover, schön gestaltet, mit acht Kunstbildern im Innern, die mir sehr gut gefallen. Da haben acht Hamburger Künstler sich was einfallen lassen, "Ruined age" finde ich am besten. Jetzt zur Musik, es ist ja schließlich eine Schall und keine Anschauplatte. Die Aufnahmen wurden live ohne Publikum in einer leeren U-Boot Halle (vom 2. Weltkrieg) eingespielt. Die Jungs selbst nennen ihre Musik morbid-experimentellen Rock, ich würde vielleicht noch folg. Begriffe zuordnen: quer/ lärmig/ rhythmisch/ verwegen! "Look out" ist das stärkste Stück dieser wirklich guten LP, wenn auch die Musik nicht einfach und schwer verdaulich ist. Die Band hat eigentlich internationales Format, Kunstcharakter und es gibt viel viel Schlechteres auf dem Markt, wieso sollte sich diese LP dann nicht verkaufen, lieber Andreas? Weiterhin definitiv auf Triton geplant: eine Single von Pat Frazer and the Bazookas (HH-Punkrock) sowie endlich eine neue Razzia LP!

SPEZIAL-TIP: Gruppen/ Labels/ Musiker/ Vertriebe aufgepasst!
Bernd Kraus (Mariannhilstr. 1, 8700 Würzburg) ist ein frei schaffender Künstler, der "eure" platten- oder Tapecover, eure Kataloge oder Flyer gestaltet. Er hat verschiedene Techniken zur Auswahl und gibt sich wirklich Mühe, außerdem sind seine Preisvorstellungen mehr als fair. Er macht dies als Hobby und freut sich darauf, mit "Euch" in Kontakt zu treten. Fordert seine Infos an, es lohnt sich garantiert. ML

Musik

K R I T I K

MANIACS/ Can-also-use-fruit LP (Vielklang) Efa 04259-08

Auch das Berliner Label Vielklang beginnt das neue Jahr mit vielversprechenden schwarzen Scheiben. Die neue MINT LP (dazu mehr an anderer Stelle) ist genial, diese Maniacs-LP hier ist zumindest weit über dem guten Durchschnitt! Gradliniger ungestümer Rock'n'Roll, der beweist, daß exzellente Songs auch auf Vinyl das Blut zum Kochen bringen können! "It means hate" beginnt mit einem AC-DC Intro und geht dann in einen Up-tempo-Blues (mit schöner Mundharmonika) über. Wirklich ausgezeichnet auch das vielfältige "A way of my own", Zeit zum verschlafen bleibt beim Hören dieser LP kaum. Song auf Song präsentiert die Schweizer Maniacs als unbequeme Zeitgenossen, die tausend Musikstile in ihrer Musik vereint haben. Countryrock/Blues/Fun/Schweiss/Tempo/Drive... die Schweiz hat halt doch mehr zu bieten als Yello oder Konsorten!

DRUG FREE AMERICA/ Heaven ain't high enough 12" (Blind eye 6, 5 Wellhouse Drive, Leeds LS84BX UK)

Steven Fenris-Wolfe (Voc) und Iguana Joe (Guitar) sind Drug-free-america. Dies ist nach "Throw a crazy shape" und "Day-glo pussycat" (Single of the week - Sounds Juli 1988) ihre dritte Veröffentlichung, sie gefällt mir. Gibt es doch gelungene englische Indiemusik zum Tanzen und Zuhören zugleich. "Heaven ain't high enough" ist ein wenig FGTH-mäßig aufgemotzt und besticht durch einen eingängigen groovigen Rhythmus, dazu die leicht parolenförmigen Gesänge und die alles überragenden Schlußsequenzen. "North of Eden" auf Seite B ist eine eindeutige Hingabe an die Kultband Suicide schlichthin, beachtet nur einmal den Vega-ähnlichen Gesang und die Hintergrundgeräusche. Vor Jahren ist man für diese Musik gesteinigt worden, heute ist sie nur noch für 8-Seiten interessant. Obwohl die teilweise sehr verzerrte Gitarre im Hintergrund täuscht...

STREETDUCKS/ Affection trained 12"

(Anything but records 021)
Hätte ich lieber die LP von The Arch nochmals besprochen, denn diese neue 12" hier aus Belgien ist so unauffällig, daß mir wirklich nichts dazu einfällt. Etwas spröde, verschlossene Musik mit simpler Instrumentierung, irgendwie fehlt da einiges, um die Musik interessant zu machen. Slowrock? Andere können's besser, sorry.

the welcome idiots

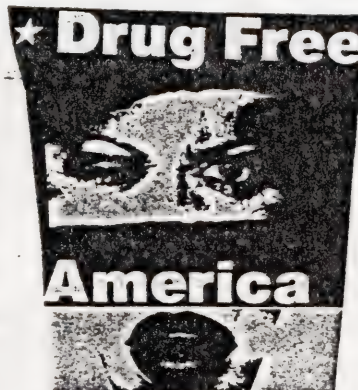
Vinyl-Reviews von
Matthias Lang

TRASHING GROOVE/ Standin' in a queue 7" (Artland)

Lange und breit angekündigt (vom ME-Sounds bis hin zum ZAP-Kleinanzeigendienst) ist nun endlich die auf 1.000 St. limitierte neue Trashing Groove Single erschienen! Seite A ist ein Ausschnitt der kommenden LP "Ichthyphobia" (?) und zeigt die Band allerhöchstens als deutschen The-Alarm-Verschnitt, nicht besonders aufregend trotz der teilweise heftigen Gitarren. Viel besser das live im Studio (No Overdubs) eingespielte "Dump dolls" auf Seite B (ich tippe auf ein Studioüberbleibsel der LP-Aufnahmesessions), daß die Band von ihrer bisher besten Seite zeigt. In knapp 6 Minuten streift die Band alle möglichen Stilarten des Rock, vom uralten Led Zeppelin Riff über Hip-Hop bis hin zu "Pump up the volume". Ein rauher fast garagenmäßiger Sound, nichts für Liebhaber gut produzierter Musik. Mir gefällt's (die B-Seite) gerade wegen der Ursprünglichkeit und der Originalität halber wegen. Kontakt für Gigs + Infos: Michael Max

Paul-Lincke-Str. 9
3203 Sarstedt

(Jede 7" hat ein anderes Stadtplancover und ist handnummiert + gestempelt!!)



IRRE-Tapes
Bärendellstr.35
6795 Kindsbach

New: Poison
Dwarfs C-40

Katalog anfordern!!!

THE POCKETS/ Yume de astara 7" (Home products)

Home-products (Kontakt: P. Stas, Rue de Joie 112 B-4000 Liege, Belgien) sorgt immer für neue Überraschungen. Nach zahlreichen sehr guten Cassettenproduktionen und der "An der schönen blauen Donau" LP (30 Versionen der altbewährten Strauss-Melodie) ist nun eine 7" der japanischen Band The Pockets erschienen. Die Verpackung besteht aus einem überdimensionalen (na ja, LP-Größe) Berg, den man mit geschickten Händen zusammenbasteln kann. Wirklich nett, macht was daher. Dann noch die 7" mit zwei modernen japanischen Popsongs gemischt mit viel traditionellen Elementen was eine überaus reizvolle und gut hörbare Musik ergibt. Beide Stücke sind schön arrangiert und gefallen mir gleichgut. HP sorgt für Abwechslung und ist ein Label für Leute mit Fabel für das Besondere. Ankündigung: Irgendwann 1989 wird eine Compilation LP mit Bolero-Themen erscheinen. Da bin ich aber gespannt....!!!

THE WELCOME IDIOTS/ You gotta hold on me 7" (Devil dance Rec)

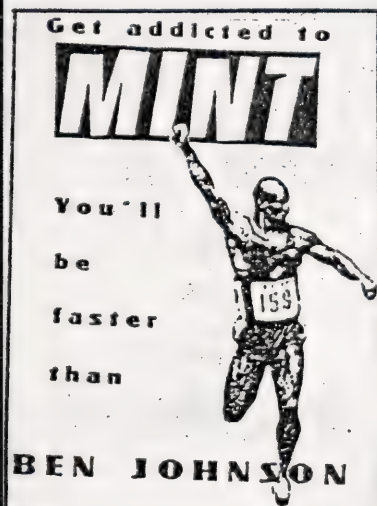
Beim ersten Hinsehen vermutet man eine deutsche Kopie der amerikanischen Fastkultband The Violent Femmes, beim näheren Hinhören entpuppt sich diese Tatsache durchaus als korrekt! Obwohl sie sicher keine Nachzieher sind und ihren eigenen Weg gehen wollen, wahrscheinlich gehen werden!!

The welcome idiots kommen aus München, sind zu dritt und spielen geradeaus drauflos, ohne Schnörkel präsentieren sie die Musik der kommenden 90er. Alle drei Songs klingen sehr vital, lebendig, am Besten neben dem Titelsong wohl "Crawl in the dirt", wo's richtig hart zur Sache geht. Selten habe ich eine Band auf einem Cover so grinsen gesehen, ob sie große Verkaufszahlen erwarten....

Kontakt: Devil-dance-records
Kastanienallee 29
2000 Hamburg 4
040/3191736

MINT

MINT/ FUMBLE JELLY HOKY POKY (Vielklang/EFA)



Eigentlich ist MY WAY ja ein Fan-zine, und so werde ich diese LP hier einfach einmal Fan-mäßig besprechen. Um es unverzüglich auf den Punkt zu bringen, dies ist das geilste Stück Musik des Jahres (und wir haben erst Februar)! Die Story von MINT habt Ihr ja letztens im MY WAY bei der "Net of fame" 7" Kritik gelesen, hier also die lang-erwartete LP. Sie beginnt mit dem unheimlich schrägen "Lady Luck" im BTO-Mix gefolgt vom treibenden "Little horse", schon gleich ein Höhepunkt dieser 9-track LP. "In the tub" klingt beschaulicher, ruhiger und Emilio erzählt eigentlich mehr als das er singt. Dazu diese unheimlich gut produzierte Musik, die Band besteht wirklich aus soliden Instrumentenfähigen Musikern. Dann diese vielen Querverbindungen zu anderen Ebenen, ob es jetzt Heavy Gitarren oder effektvolle Syntheseeinsätze sind, alles passt immer irgendwie zusammen, auch wenn es noch sehr quer und schräg klingt. "Fumble fumble" präsentiert die Band dann fast punkig, der langsame Beginn des Songs täuscht. Hier kommt geballte Energie aus den Boxen, sehr komplex fast kompliziert hingegen "Slum drivers never slumber". Wow, beim Hören der Seite 1 laufen Schauer der Begeisterung über meinen Rücken. Auf Seite 2 gibts zum Anfang das vorab als Single veröffentlichte "Net of fame", es folgt eine spontane Äußerung zum Sportler Ben J. ("Faster than Ben Johnson") sowie eine rein instrumentale Aufarbeitung vieler MINT-Themen, bevor dann das neunminütige "Desk-jockies on dexies" die Platte beschließt. Wahnsinn! Tja haltet mich einfach für verrückt oder nicht, aber diese Besprechung ist halt von einem Fan geschrieben und klingt daher auch so. Weder bin ich mit einem Musiker von MINT verwandt oder verschwägert, mein Ehrenwort. So, und jetzt höre ich die LP nochmals in aller Ruhe über Kopfhörer, ohne dazu was schreiben zu müssen. (PS: Das Cover ist auch toll, PS: Solange ich MINT habe, brauch ich keine ausländischen SST-Platten mehr!)
Matthias Fan Lang

DANCE NAKED:

DANCE NAKED c/o Alan Rider
PO Box 77, London W14 0QQ, UK)

Eigentlich sollte in diesem MY WAY ein Interview mit Dance Naked aus England sein, doch div. Umstände (die Geburt unserer zweiten Tochter...) haben dies verhindert. Zumindest möchte ich euch die Band allerdings kurz vorstellen, das Interview hole ich irgendwann nach.... DN sind Alan, Roger + Kleo, teilweise haben sie eine bewegte Vergangenheit, so war Alan einer der Stress-Mitglieder, Fanzinemacher etc. DN spielen eine Art moderner Tanzelektronik, sehr variabel und voller integrierter Soundraffinessen. Bisher sind zwei Tapes von Ihnen erschienen: "THE HIDDEN GOD" C-45 ist im Original auf dem amerikanischen Label Audiofile-Tapes erschienen. 8 Songs, keiner gleicht dem anderen. DN arbeiten mit Tasteninstrumenten, sie wissen, wie man geschickt Melodien und Gesänge zu einer Einheit verbindet. "COLOUR/DANCE" C-45 ist in 2 Seiten, in 2 Welten untergliedert. Die Colour-Seite (Purple-Blue-Green-Yellow-Red-Black) beschreibt die genannten Farben und wurde bei irgendeiner Colour-Performance soundtrackmäßig aufgeführt. Auf der Dance-Seite gibts die besten vier Songs der Hidden God - Cassette, u.a. die definitive Version von Venus in furs (VU). Ich weiß, daß Überschneidungen immer ärgerlich sind, vier neue Tracks wären mir auch lieber gewesen. Each tape Pfund 3,50 incl. Porto/Verp. DN suchen noch einen Vertrieb oder ein Label in der BRD, die ihre Tapes hier anbieten. Kontaktadresse s.o. Nochmals sorry an Alan, das Interview wird nachgeholt. Indianer Ehrenwort. M. Lang

NEU BEI IRRE-Tapes, Barendellstr. 35, 6795 Kindsbach

IT010 NOW: A new style of music C-60 Internat. Compilation mit außergewöhnlicher Musik von ungewöhnlichen Gruppen: Paradox/Israel, DeFabriek/NL, Sektor/Köln, K Double M/Bamberg, GTOP/UK u.v.m.

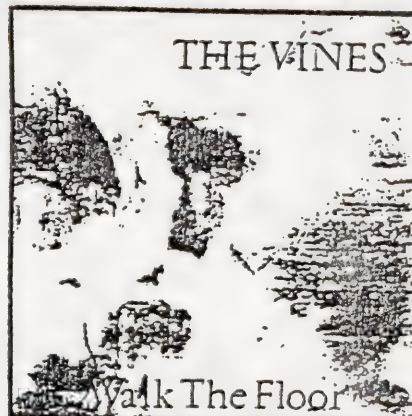
IT011 Split-MC mit zwei 30 minütigen Soundcollagen von Paradox/Israel und Ventral Metaphor/Spanien, alles andere als langweilig....

1 MC: 8 DM beide MCs 15 DM (jeweils incl. Porto/Verpackung, den neuen IRRE-Katalog/Newsletter bitte g/ -,50er Briefmarke anfordern, Danke).

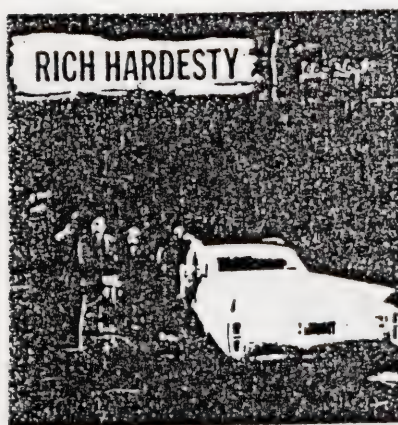
STILL SANE ist ein neues Plattenlabel aus Hannover. Bisher sind vier Platten erschienen, von denen ich euch drei vorstellen möchte:

SS2: THE VINES/ WALK THE FLOOR (Mini LP)

Den Vogel abgeschossen haben wohl die Vines, selten war ich von einem Sound so fasziniert wie von diesem der Vines hier. Obwohl die Musik sicher nichts sensationell-neues bringt, habe ich sie in mein Herz geschlossen. Gute-Laune-Gitarrenpopmusik, die mich an frühe US-Bands wie The Shirts oder Martha and the Muffins erinnert, angenehm erinnert, möchte ich noch erwähnt haben. Ganz wichtig ist sicher die Sängerin Suzanne Lavine, ein Name, den man sich merken sollte. Ihre Art die Songs zu interpretieren ist allein den Kauf der Platte wert! Dann haben alle sechs Stücke irgendwie das gewisse Etwas, daß man halt mit Worten schlecht beschreiben kann, hört euch nur einmal "100 years" oder das unbeschreiblich-schöne "The look in your eye" an, da laufen mir kalte Schauer über den Rücken! Und dann diese Gitarren... diese Stimme ..diese Refrains.... Einmalig!



THE VINES-WALK THE FLOOR
sane 2/6-track mini album



**RICH HARDESTY
AND THE DEL REYS**
sane 4/LP

**RICH HARDESTY
AND THE DEL REYS**
sane 4/LP
*Rich Hardesty's guitar
tunes are journeys
into the heart of music.*

Distributed by
semaphore
ANDERNACHER STR. 23
D-8500 NÜRNBERG 10
PHONE 0911-52 30 31
FAX 0911-52 85 33

THE VINES-WALK THE FLOOR
sane 2/6-track mini album
*Hoboken's THE VINES
pull your heartstrings
with their style
of guitar-oriented pop.*

SS4 RICH HARDESTY AND THE DEL REYS/ 1 (LP)

Neun Songs irgendwo zwischen tradit. amerikanischem Countryrock und typischer US-Mainstream-Musik! So genau kann und will ich dies nicht unterscheiden und trotzdem muß zu dieser LP mehr gesagt werden. Rich Hardesty begann 1985 mit dem Songwriting beeinflusst von Musikern wie Roy Orbison, Link Wray oder (natürlich) Johnny Cash. Seine 87er 5-track Cassette machte Plattenfirmen auf ihn aufmerksam und so hat er zusammen mit den Del-Reys (Scott Gallawa/G, Gary Smythe/B + Con Wallace/Dr) diese LP eingespielt, die mir tatsächlich einigermaßen gefällt. Das Cover allerdings ist total daneben...

Zwei Songs gefallen mir außerordentlich gut:
4 W.D. - D.R.V. (by Al Perry)

Sehr Rootsorientiert, der Gesang so richtig 50s-mäßig, die Gitarren verhalten schrammelnd im Hintergrund, dazu kommt der Convoy-ähnliche Sprechgesang im Mittelteil....WOW, da ziehe ich gleich mit Cowboyhut und Stiefel von dannen...Countryblues at his best!
Go West

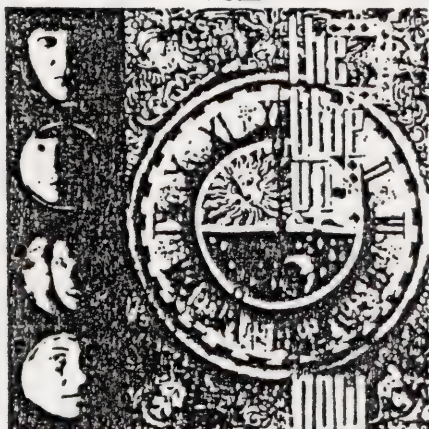
Eine schöne Instrumentalballade zum Abschluß dieser Platte, mit viel Ghostridersfeeling und vielen WallofVoodoo/Onceuponatimeinthwest Anspielungen, wirklich ein tolles Stück.

Vergessen kann man allerdings **Traditional Values**, da lässt mir Bruce Springsteen grüßen, und dem kann ich überhaupt nichts abgewinnen.

Rich Hardesty hat gezeigt, daß es durchaus eine berechtigte Verbindung vom Rock'n'Roll der Fünfziger zu den heutigen angeblich so modernen Klängen gibt. Welche Musik allerdings origineller ist/war, möchte ich hier nicht erörtern. Insgesamt eine schöne LP, vielleicht nur was für Insider, schön hörbar auf alle Fälle. Gefällt mir trotz dem einen oder anderen Ausfall, hört einmal rein!!



P.O. Box 5844
3000 Hannover 1
☎ 05 11/3 48 17 29



THE BLUE-UP-NOW
sane 3/5-track LP
*From Minneapolis
a full frontal assault
on the pop-song genre,
full of guitar details, hooks
and vocal harmonies.*

SS3: THE BLUE UP/ NOW (Mini LP)

The blue up sind eine All-girl-band from Minneapolis/USA! Nach einer Debüt-Single, die für erstes Aufsehen sorgte, ist nun ihre 5-track Mini LP erschienen. Inspiriert sind die Mädels durch viele Sixties- (Pretty things/ Small faces) und Eightiesbands (XTC/ R. Hitchcock...). Dementsprechend klingt ihre Musik auch etwas zeitlos. Die Songs sprühen vor Energie und wirken poppig/verspielt und einzigartig zugleich. Natürlich müssen sie sich Vergleiche mit den momentan so populären Bangles oder den längst dahingeschiedenen Go Go s gefallen lassen, aber die Musik von The blue up ist selbständig genug, diese Vergleiche vergessen zu lassen. Anspieltip: We are the garden! Übrigens haben es die Bangles noch nie geschafft, eine Keyboarderin so brillant in den Sound zu integrieren, wie The blue up es hier getan haben! Bin sehr gespannt, wann sie ihren ersten großen Hit landen.

THE BLUE-UP-NOW

Kevin Dymond + Mark
Shafer/ Play something
else C-60

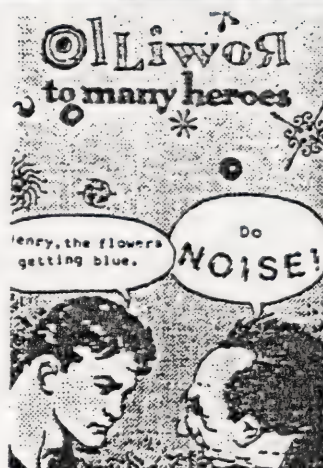
Kevin Dymond, 1375 Lincoln
Ave Arcata CA 95521 USA

Tolle 24-track Cassette
aus den Staaten mit einer
waghalsigen Mischung von
Blondie, Frank Zappa und
R. Stevie Moore Klängen.
Im beiliegenden Mini Bei-
heft gibt es alle Song-
texte sowie die Besetzungen
der einzelnen Stücke, Wahr-
sinn was hier Leute mit-
gespielt haben. Musika-
lisch gehts von schön-
schräg bis zu poppig-
heiter der Gesang so richtig ami-
gäbig, die Zappa'schen Ein-
flüsse sind allerdings
überdeutlich, auch was
manchmal das Gitarrenspiel
betrifft. Musik zum hin-
hören, eine Cassette zum
Entdecken. Gefällt mir gut.



Nostalgie Eternelle/ Fragile et fort C-60
(D. Mauson, Verbindungsweg 59, 2950 Leer)

Eine 12-track Live-Cassette aus den Jahren
1986/87, als N.E. auch noch unter anderen
Gruppenamen auftrat (Heavy Sex oder Fran-
kie machine). Sicher sind die beiden nicht
die Liveband schlichthin, können sie ihre
Musik doch im heimischen Studio besser
produzieren, aber diese Cassette hat mich
echt überrascht, positiv überrascht! Sie
ist limitiert auf (lächerliche) 24 Stück
und hat eine etwas ungewöhnliche (und
größere) Verpackung. Überraschen lassen!
Musikalisch sind die Songs klarer durch-
strukturiert, teilweise kommen nur wenige
Instrumente zur Geltung, die die Musik
fast nackt erscheinen lassen. "Yellow is
a killing colour" lebt von einem impulsiv
gespielten Bass in Verbindung mit Key-
board-Effekten und einem mitreißenden Ge-
sang, N.E. live habe ich mir nicht so
fesselnd und spannend vorgestellt. Eben-
so "Dreamtime" mit indischen Einflüssen
gekoppelt mit derben Industrialstruktu-
ren. "Your sighs" z.B. ist wieder ganz
einfach gestaltet mit Casio (?) ähnlichen
melodieführenden Klängen... "Voices"
enthält dumpfes hallendes Poltern....
kein Song gleicht dem anderen, wie man es
von ihren Studio-Tapes gewohnt ist. Die-
ter, hör ich bei "To you my god" die live
aufgetretenen Nonnenmädels im Hintergrund?



tapes
von m.
lang

BERLIN-CASSETTE 4-88
C-60 (Jarmusic, Li-
mastr.18, 1Berlin37)

Jetzt gilt es wieder,
die Berlin-Cassette
4-88 enthält tolle
neue Songs von aktu-
ellen Independent-
produktionen. U.a.
mit dabei: Gypznik/
Enemies of art/Lord
Litter/Schwefel/ V-
Sor x/ Human flesh/
-Brotherhood of
Lizard- (= Martin
Newell alias Cleaners
from venus) u.v.v.m.
Unbedingt kaufen.
Ein Abo für 1989
kostet bescheidene
25 DM (= 4 Ausgaben
incl. Infos/Porto)
Unterstützt Jar bei
seiner Arbeit, er
ist dringend auf Abo-
nenneten angewiesen!
1 BC = 8,50 DM incl.
Porto/Verp/Infos.!!

OLLIWOR/To many heroes
C-60 (Monif-Label 15)

Christian Pfluger
Birmensdorferstr. 327
C-8055 Zürich

Die Schweizer machen nachwievor den besten
und skurrilsten Pop aller Zeiten. Davon
gibts auf dieser Cassette hier einunddreis-
sig Kostproben. Alleine die Songtitel sind
eine Bereicherung für die Cassettenwelt
und zeugen von viel Clevernes und Sach-
verstand, verwirren allerdings höchstens
den unaufmerksam zuhörenden Cassettenfan.
"James Bond died in his heavenbed", "Elvis
on his bike", "Rock'n'Röllchen" oder
"Zwergerfrau im Frühling" sind nur einige.
Popnoise/Psychedlia/Antibreitelpop, ich wei-
gere mich, diese Ideen - und Stilvielfalt
(musikalisch gesehen) im Detail zu be-
schreiben, das würde zuweit führen. Zu-
mindest zerstört Olliwor das, was die Beat-
les aufgebaut haben. Was Olliwor sehr stört,
sind die ewigen Vergleiche mit dem anderen
Schweizer Olliwor, der sich auch GUZ nennt.
Aber da dran ist er wohl selbst schuld,
denn nicht nur die Musik ähnelt der von
GUZ, auch die Covergestaltung ist fast
identisch, es werden die gleichen Abzieh-
buchstaben für die Songtitel verwendet und
und und. Auch das Aussehen ist nicht so
verschieden, sollte hier eine Täuschung
durchgeführt/vorgetäuscht werden? Ich weiß
es nicht, leider. Zumindest die Vergangen-
heit hat nichts mit GUZ zu tun, unser
Olliwor hier (nennen wir ihn Olliwor den
Ersten) hat früher das "Trübe Rübe" Fan-
zine gemacht und schreibt heute noch gelegent-
lich hier und da. Verwunderlich auch die Ge-
pflogenheiten, was Gigs betrifft, da haben
die Schweizer andere Sitten. Dort stehen zu-
erst die Gigsdaten und Auftrittsorte fest,
erst dann werden die entsprechenden Bands
gegründet. "My orchid was a creeper" war
so eine Band, Gründung, Konzerte und Auf-
lösung lagen sehr nah beieinander. Tja,
auch im Vorprogramm von Dinosaur Jr. waren
sie zu hören, zu erleben. Das neueste Projekt
ist jetzt ein Lärm Duo The Dead Robins, an-
geblich schräger, lauter, schneller, ver-
zerter als alle anderen. Wir dürfen gespannt
sein, was uns da erwartet.
Empfehlung: O.g. Cassette "to many heroes"
für DM/SFR 12 beim Monif-Label bestellen
und dann weitersehen. Den neuen Monif-Kata-
log gibts übrigens kostenlos! Matthias Lang.

NOTRE DAME 2 C-70 (EE-Tapes, Erik van Havere, Breedstraat 171, B-2700 St. Niklaas, Belgien)

NOTRE DAME 2



Ein Sampler mit Vorbildcharakter, gilt für die wirklich op-
timale Soundqualität, die Originalität der Beiträge sowie
das rundum gelungene Beiheft, welches nicht nur Infos zu
allen beteiligten Acts (Discographie etc.) enthält sondern
auch sonstige künstlerische Arbeiten beinhaltet. Wirklich
ganz toll und interessant gestaltet. Musikalisch gehts
von elektronischen über experimentelle bis hin zu Industrial-
ähnlichen Klängen, Mitwirkende: Sack/Hagzisse/PCR/Usward/
This window/M.A.L. (mein TIP)/Det wiehl/Merzdow shek u.v.m.
Diese Cassette kann trotz teilweise härterer Klänge in einem
Zug durchgehört werden, da hier wirkliche Musiker am Werke
sind. (Weitere Infos zu EE Tapes bitte mit IRC anfordern).

Funny flub-dub C-80 (Hail-Tapes, Siemenstr. 18,
8560 Lauf) -bitte Mailorder Katalog anfordern-
Ein absolut empfehlenswerter Cassettenampler mit
absolut toller Gitarrenmusik aus Deutschland: Beat-
hoovers/The Twist/fit und Limo/Tundra talk/The Kites/
Cryptic flowers...sind nur einige Namen, die hier zu
finden sind. Diese Cassette ist Pflicht! Kaufen!!

ART is T/ Der Weg aufwärts C-20 (Endless soul, S. Körting, Karl-Mehme-Str. 41, 4970 Bad Oeynhausen)
Im Endless Soul Katalog nennt sich das ganze "Electro-Pop", was noch nicht einmal so falsch ist.
Sieben Songs, darunter einige Coverversionen, wobei Children-Photographic
im Mastermix sowie die Ac/DC-Hellsbells-Versionen echt originell und
unterhaltend sind. "Freddy krueger loves tina" ist Synthi-pop pur und
das zusammengeklaut "Master and servant" (Terror mix) nimmt alle De-
peche Mode Maxis auf einen Schlag unter Beschuß. Mutig, den Mutigen
gehört die Zukunft. Gehörschutz ist beim Hören nicht notwendig!

Wild roses/ The exit (FTM-Tapes, C. Olbrich, Botten-
horner Weg 37, 6000 Frankfurt/Main 90) C-30
Wild roses ist das Soloprojekt des Gitarristen von
"Top of the pyramid", die ich leider nicht kenne!
Hier gibts wunderschönen Gitarrenpop, eine gelungene
Akustikballade, einfach gute Musik für ruhige Stunden!



Teddy Bear Music

TRY SOME NEW

TRY SOME NEW/ C-60 Compilation (Teddy bear)
R. Nikolai, Depenauer Weg 25, 3167 Burgdorf
Teddy bear ist ein neues Cassettenlabel,
das als Debüt eine Cassette mit Musik von
6 verschiedenen Bands/Künstlern präsentiert.
JAR kennen sicher schon viele von euch, er
hat drei remixed-versions bekannter Songs
beigesteuert, aus England gibts Musik von
Gypsy (Rodent-Tapes, Underground-Avantgarde
Rock) und den fantastischen Dream weavers,
die neben Laura goes blue ("Jump" Version +
das lange atemberaubende "Sweet gravitation")
meine Favoriten auf diesem Sampler sind.
Two Men(s) Answer machen Synthi-Hardcore-Pop
und wirken etwas antiquiert, eine weitere
Überraschung sind Geteilte Köpfe, die ir-
gendwo Jazziges mit guten eigenen Ideen
mischen. Da gibts schon einmal Einsätze von
Akkordeon, Geige oder Saxophon, gefällt mir!
Ein insich geschlossener Cassettenampler
mit sehr guter Qualität und Infobeiheft,
gibts für 10 DM incl. Porto bei Teddy Bear
oder im großen Jar-Vertrieb...

Illusion of safety with dead tech/ Confusion C-60
(Deaf eye, Rathenowerstr. 46, 1000 Berlin 21)
Diese in Insiderkreisen bekanntere Band kommt
aus Chicago und besteht aus mehreren Mitgliedern,
d.h. die Besetzung wechselt ständig, für Ab-
wechslung ist bestens gesorgt. Sie haben bereits
eine LP (More violence and geography) und neun
Cassetten veröffentlicht. Auf diesem Deaf eye
Tape gibt es eine Art Best of plus rare und un-
veröffentlichte Tracks. Das Repertoire (16 Songs)
geht von ausgefeilten experimentellen Collagen
über Elektronik bishin zu Radioklängen und per-
cussiven Stücken, teilweise wirklich klasse pro-
duziert. Mittlerweile arbeiten sie an ihrer 2.
LP, irgendwie hab ich da auch was von einer
Europa-Tournee gehört. Eine interessante Ange-
legenheit für den entsprechenden Musikfreund!
Diese Industrialmusik (!) ist kein Lärm und
vielleicht hören auch mal Normale-Leute rein.
(Der letzte Satz ist provokativ gemeint.....)

PCB Spells I love you - Compilation C-90
(Rat Lab Steamworks PO Box 13088, Dinkytown Sta.
Minneapolis MN 55414 USA)

Al Margolis/ Dan Fioretti/ Tom Furgas/ David Pres-
cott + Illusion of safety with dead tech sind nur
wenige Mitwirkende auf diesem 90-minütigen Hörspiel
"PCB spells...." Die Klangvielfalt ist enorm,
mit Worten kaum zu beschreiben, diese Cassette muß
man gehört haben und darum empfehle ich sie hier
wärmstens. Außerdem sieht man wieder einmal, wie
groß und unendlich die amerikanische Tape-Szene ist.
Was da Leute beteiligt sind (alle Kontaktadressen
werden mitgeliefert), Wahnsinn, und doch ist es
nur ein kleiner Bruchteil der dortigen Szene.
Irgendwie sind die Leute in den Staaten auch viel
kontaktfreudiger und vielfältiger als bei uns, dies
bestätigen mir viele Leute hier, die im Ausland
viel bessere und intensivere Kontakte haben. Selten
habe ich, wenn ich in die Staaten schreibe, keine
Antwort bekommen. Demnächst vielleicht ein US-Special
im MY WAY, Adressen hab ich mittlerweile genug.
Anschreiben ist Pflicht, falls Ihr an dem Tape
interessiert seid.

Strange Ways

STRANGE WAYS - Bremen 1988 C-60 Compilation

Strange ways, ein interessantes Fanzine aus Bremen und
Umgebung, veröffentlicht jetzt auch Cassetten. Nach der
Live-Cassette von "The perc...." ist jetzt endlich der
"Bremen 1988" Sampler zu mir gekommen. Wir haben zwar
schon 1989, aber trotzdem ist die Compilation noch
aktuell und spiegelt die Musikverhältnisse im Raum
Bremen wieder. 18 Songs von ebenso vielen Bands,
ich zähl mal kurz die Mitwirkenden auf: Mimmis/Less
funny baduins/Shizzo flamingos/III. Art/ The dry
halleys/ Hard boiled man goes/Kühe im Nebel. einige
andere noch sowie meine Lieblinge, The Scraps. Beson-
ders beeindruckend für mich, daß die Livesongs (immer-
hin fünf an der Zahl) qualitativ nicht abfallen. Ob
dies für die Livestärke der Bremer spricht? Unbedingt
erwähnen muß man die Cassettenverpackung, es handelt
sich nämlich um eine Tablettenpackung!!!!!!! Wirk-
lich beeindruckend und fast pharmamäßig aufgemacht.
Da hat sich wirklich jemand was einfallen lassen,
Kompliment. Auf weitere Tapes aus dem Hause SW hoffend..

c/o Lothar Gärtner
Mathildenstr. 80
2800 Bremen 1
Tel. 0421/76665

FRAGMENT-Tapes 12 Alfred Rd. Brent-
wood Essex CM 14 4 BT England

Wahnsinn, was es da Tapelabels gibt, von denen
ich bisher nichts wußte. Auf Fragment sind bis-
her 3 Cassetten erschienen, 2 davon liegen mir
vor. Zunächst eine C-30 Cassette von Eriek!
Eriek sind eine wortverliebte Gruppe mit 5
Musikern, die eine reizvolle Cassette einge-
spielt haben. Sie sind lustig und ernst zu-
gleich und gefallen mir ebenso, wie mir der
"Time and time again" C-98 Sampler gefallen
hat. Zwar schon von 85 aber das stört überhaupt
nicht. Typisch engl. Underground-Musik von Acts
wie Batra/ Robert Smithies/ Moisten before use/
Planet x u.a. Viel neues zum entdecken.

DER GÖTLING/ Neither the sea near the sand C-60
EG UG, Ralf Plaschke, Fitz-Maurice-Str. 42,
4400 Münster (Katalog anfordern!!!)

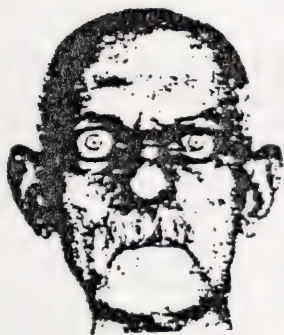
Erwähnen möchte ich unbedingt noch die zweite
Cassette von Der Götlings, ein experimenteller
Musiker aus Münster. Die Musik ist sehr eigen-
ständig und bewegt sich irgendwo zwischen 4AD
und Mute. Es gibt verzerrte Klangcollagen, netten
Synthi-Pop und viele eigene Soundideen- und ein-
fälle. Dem Götlings gehört nach dieser MC die Welt

HYPERTONIA ENTERPRISES (J.R. Brunn, Heirysen 2,
8614 Ytteren, Norwegen) -Katalog anfordern-
Hier will ich euch den "Weihnachts-Sampler" ans
Herz legen, viele bekannte Interpreten der Szene
(Far/ Nicole Campau/ Sack/ X-ray pop u.v.m.) haben
ihre Version von Weihnachtslieder gemacht, mit
tollen Sachen, teilweise ernst teilweise weniger
ernst gemeint. Mein Tip: George Calvas and the
Helmets mit dem Lurkers/Ramones-Fetzer "Cook your
cat for christmas". Rechtzeitig zum nexten Fest holen.

Frozen Planets

Joachim Scheiner
Hagelberger Str. 47
1000 Berlin 61
(030) 785 67 87

FROZEN PLANETS/ In the face of industry C-40
Die zweite Cassette von FP gefällt mir viel
besserals ihre letztjährige erste. Der Sound
ist moderner, der Gesang rauher...und dann
gibts noch diese herrliche Coverversion von
"Battery brides", wirklich ganz interessant
und XTC-mäßig gestaltet. Wieder stehen die
Gitarren im Vordergrund, wieder werden sie
mit Effekten und harten Rhythmen konfrontiert,
die Musik wirkt teilweise technisch,
jazzig und strukturiert zugleich. Mag ich!



ZNS ist ein neues Label, ein neuer Vertrieb für Musik in Richtung "Electronic-body-music". Die beiden stehen auf diese Art Musik (auch Artverwandtes SynthiPop/Industrial) und wollen unbekannten Bands helfen, bekannter zu werden.

Vor allem nach Belgien haben sie sehr gute Kontakte, dort scheint es auch wirklich tolle Bands zu geben, die gefördert werden müssen. Ich kenne bisher den

2. ZNS-Sampler mit tollen Klängen (live) von The Neon Judgement und Skinny Puppy, aber

auch unbekannten Bands wie S-Core/ The Misz/ The Force oder Formal defect....

Andreas und Jochen (an beide ein freundliches Hallo und wie gehts..) freuen sich über Post, über Anregungen, Adressen und Bestellungen, auch Anhänger dieser EBM-Richtung können sich mit den beiden in Verbindung setzen. Es wird bestimmt auch weitere Veröffentlichungen geben, einen Katalog oder so habe ich aber noch nicht bekommen. Ist wahrscheinlich in Arbeit, get in contact....!

Tapes/Infos zwecks Besprechung bitte an M. Lang
Bärenfell 35
6795 Kindsbach
schicken.



ix·ex·splue

VISION c/o Christoph Fringeli
Rishenring 169
CH-4058 Basel

Gerade rechtzeitig eingetroffen ist der neue Katalog vom einsigen VISION-Label aus der Schweiz. Hier gibt es Magazine, Platten, Cassetten, Poster u.v.m. Besonders erwähnenswert VISION 2 (Turn to crime - magazine), VISION 18 (Flash team report - magazine) sowie div. MC-Produktionen (VISION 7/ VISION 11/ VISION 15...) und VISION 16, ein neues Tape der Experimental-Band IX EX SPLUE!

Titel: The 36 steps to innocence C-60

Nach einer Doppel-Debüt-Cassette und einem mitreißenden Live-Tape (veröffentlicht in England) ist dies die neueste Produktion dieser Schweizer Band. Ix ex splue wagen den Schritt vom vielfältigen Song hin zum durchorganisierten Lärm, teilweise gibt es jazzige (jawoll) Passagen als auch noisige Klänge, verwegen und anders als alle anderen auf alle Fälle. Teile der MC enthalten echt schöne Musik, ein Stilbruch bei Ix ex splue...nein, schon tauchen wieder schräge Elemente auf. Polternde Drums/Effekte/Popgitarren/Geräusche, 1000x besser als die renomierten Unknownmix. Trotz der Quere der Musik bin ich schlichtweg begeistert, wozu auch die sehr variable Sängerin beiträgt. Jedoch sollte sie es lassen, die Siouxie der Alpen zu werden (Seite 8). Das haben schon andere ohne Erfolg probiert. Eine insgesamt gute MC!

1989 soll auf Vision eine LP+12" von Fluid Mask (VISION 17) sowie eine limitierte Melx metalhouse masterbeats - 12" erscheinen (VISION 19). Brandneu demnächst auch einerweiterter Katalog mit vielen Infos zum Programm, Karte mit Adresse hinschicken genügt.

DE'H STRÜX- N. Geardes
Koparnikstr. 79
2800 Bremen

Ein neuer Tape-vertrieb aus Bremen, zum ersten Mal ist mir der Name in Verbindung mit der vergriffenen SACK - Cassette "Musack" aufgefallen. Hier ist sie nämlich noch erhältlich. Insgesamt gibts bisher 25 Tapes, u.a. Thomas Eicken/ Knochen-Girl/ Subtle Reign/ Stampin' beat/ M. Finnrieg.... Geht von Beat über Rockabilly bis zu DÜster- und Elektromusik! Die Preise sind fair, den neusten Katalog gibts sicher gegen Übersendung einer -50 er Briefmarke. Anfordern!!!

Franz Liebl
Steinerstr. 14
8000 München 60

Unbedingt ausführlichen Katalog beim Franzl anfordern, eine Fundgrube für Freunde experiment. Musik (Industrial etc.) teilweise gibts hier wirklich ooskure/ derbe harte und Überharte Tonträger zu kaufen. Auch empfehlenswert S.i.a.m. die hauseigene Zeitschrift mit vielen News und Reviews über die Industrialzene der ganzen Welt. (In Deutsch)!! Neu auf seinem Label: eine Algebra Suicide CD mit 70 Min. Livesongs! Preis 29,50 DM + Porto!

LA TIERRA ESTA LA NOTRE 2 x C-90 mit Beiheft (Martin Pick Nützenbergerstr.143, 5600 Wuppertal) Unzählige Punkbands gibts auf dieser Benefiz-Doppelcassette zugunsten der Indianer von Big Mountain. Insgesamt 45 Bands, darunter die Instigators/Mimmi/FFF/Ea80/Toten Hosen/Goldenen Zitronen/Walterelf/KGB und viele andere noch. Das Paket (mit dickem Beiheft) kostet 18 DM incl. Porto und ist seinen Preis dicke wert. Mein Lieblingssong ist bisher I ONLY WANNA BE WITH YOU von der holländischen Mädelsband BAMBIX. Wie mir Martin noch mitteilte, vertreibt er eine 7" von ihnen, lohnt sich bestimmt. Auch macht Martin das Tschernobilly-Fanzine, die Nr. 7 ist in Planung, diesmal in Din-a 4. Also, hinschreiben ist Pflicht, die Indianer zu unterstützen eigentlich auch. Infos g/ Rückporto...

David Prescott/ Live Boston 1987 C60 (Prion-Tapes)
Neue Adresse: Rochuskirchhof 4, 8500 Nürnberg 70
D.P. ist ein amerikanischer Musiker, der seine Musik ambientmäßig beginnen lässt und sie dann langsam entwickelt, auslebt. Hier ist das in einer knappen Stunde Spielzeit wieder vorzüglich gelungen, Spannung zu erzeugen, Spannung abzubauen! Ebenfalls neu auf Prion, "Die Rache" C-60, aber die gefällt mir angeblich eh nicht??!!... (Her damit!!!)

ON THE ROAD

OHNE
GEWAHL!

THEY MIGHT BE GIANTS

- 04.03. Münster-Odeon
- 05.03. Köln-Luxor
- 06.03. Frankfurt/M.-Cooky's
- 08.03. Bochum-Zeche
- 09.03. Hamburg-Logo
- 10.03. Berlin-Ecstasy
- 11.03. Nürnberg-Rührersaal
- 12.03. München-Schlachthof
- 15.03. Kassel-Prigogine
- 16.03. Bremen-Römer
- 17.03. Braunschweig-FBZ Bürger

SKY SUNLIGHT SAXON

- 10.03. Kempten
- 13.03. Frankfurt-Cooky's
- 14.03. Detmold-Hunky Dory
- 16.03. Nürnberg-Rührersaal
- 31.03. München-Manege
- 01.04. Krefeld-Kulturfabrik
- 04.04. Hamburg-Fabrik
- 05.04. Heidelberg-Schwimmbad
- 06.04. Tübingen- ?
- 08.04. Berlin-Metropol

INSTIGATORS+SINK (UK)

- 08.03. Kempten-Sonneck
- 10.03. Dortmund-F.Z.W.
- 11.03. Wiesbaden-HdJ
- 13.03. Köln-Rose Club
- 15.03. Wuppertal-Börse

THE SCABS (Belgien) 17.03. Bad Seegeberg/18.03. Hamburg

SOUL ASYLUM

- 13.03. Hamburg-Fabrik
- 20.03. Frankfurt-Cooky's
- 21.03. Berlin-Loft
- 23.03. Gammelsdorf-Circus

THE LEAVING TRAINS (SST/U.S.A.)

- 14.03. Hamburg-Kir
- 17.03. Enger-Forum
- 18.03. Berlin-Extesy
- 19.03. Köln-Rose Club
- 20.03. Übach-P.-Rockfabrik
- 21.03. Duisburg-Old Daddy
- 22.03. Heidelberg-Schwimmbad
- 23.03. Nürnberg-Dröhnland
- 24.03. Wiesbaden-H.D.J.
- 25.03. Augsburg-Bootleg
- 26.03. Gaislingen-Retschenmühle
- 27.03. Kempten-Sonneck

FRONT 242

- 06.03. Düsseldorf-Tor 3
- 08.03. München-Theaterfabrik
- 09.03. Frankfurt-Volksbildgh.
- 13.03. Bonn-Biskuithalle
- 14.03. Bielefeld-PC 69
- 15.03. Berlin-Metropol
- 16.03. Hamburg-Docks

DIE HAUT

- 13.03. Detmold-Hunky Dory
- 14.03. Braunschweig-FBZ
- 15.03. Hamburg-Kir
- 16.03. NL-Arnheim
- 17.03. NL-Apeldoorn
- 18.03. NL-Amsterdam
- 19.03. Wilhelmshaven-Klingklang
- 20.03. Dortmund-F.Z.W. ?

So, 2.4. WUH-Gratiti-Nacht mit:
Greg Sage (ex Wipers)
My Bloody Valentine, Vaseline Joy-
stick, Fury In The Slaughterhouse,
u.a. Di., 4.4. Multicoloured Sha-
des, Mo., 10.4. Bollock Brothers.

BLUE MOON
Oberhausen

VOLUME UNIT (USA)+DIED PRETTY

- 16.03. Schwindkirchen (AU)
- 17.03. Augsburg-Bootleg
- 18.03. Geislingen-Rätschenmühle
- 19.03. Berlin-Loft
- 20.03. Detmold-Hunky Dory
- 21.03. Köln-Rose Club
- 22.03. Braunschweig-FBZ Bürger
- 23.03. Dortmund-Live Station?

NEW LP: WITHOUT WARNING/FZ

THE METEORS

- 17.03. Wiesbaden-Zick Zack
- 18.03. Freiburg-Crash
- 19.03. Stuttgart-Röhre
- 20.03. Hamburg-Markthalle
- 21.03. Castrop-Rauxel-Spectrum
- 22.03. Übach-P.-Rockfabrik
- 23.03. Berlin-Ecstasy

SKINNY PUPPY

- 22.03. Bochum-Zeche
- 23.03. Braunschweig-FBZ
- 25.03. Hamburg-Markthalle
- 26.03. Bielefeld-PC 69
- 27.03. Bonn-Biskuithalle
- 28.03. Frankfurt-Batschkapp
- 29.03. München-Theaterfarik

THE REST OF THE BOYS

- 22.03. Wuppertal/23.03. Köln/
Bonn
- 24.03. Bonn/31.03. Barmstedt
- 01.04. Flensburg

im Wuppertal mit den RUBBER MAIDS!

FENTON WEILLS

- 10.03. Iserlohn-Letmathe
Chameleon, 20.30 Uhr

OLD DADDY OBERHAUSEN
Mo., 20.3., 20.00 Uhr
OVAL - Die Nacht
mit LOLITAS, Subterranean, Psy-
chotic Nightmare, Amapola,
Jimmy Keith & His Shocky Horrors
Di., 2.5. Hipsters

STOREMAGE

- 03.03. Hannover-Capitol
- 04.03. Hameln-Redhouse
- 05.03. Flensburg
- 10.03. Stuttgart-Röhre
- 11.03. Hanau-Kuba
- 12.03. München-Feierwerk
- 15.03. Hamburg-Logo
- 16.03. Hamburg-Lemitz
- 17.03. Bistensee-Baumgarten
- 18.03. Bodenber-Vox
- 30.03. Ravensburg-Knast
- 31.03. Nürnberg-Komm
- 01.04. Ingolstadt-Kulturclub
- 08.04. Landesbergen-Szenerie
- 13.04. Göppingen-JZ Remise
- 20.04. Berlin-Swing
- 21.04. Berlin-Pike
- 22.04. Berlin-Ecstasy
- 24.04. Übach-P.-Rockfabrik
- 25.04. Duisburg-?
- 26.04. Hagen-Jim Knopf
- 27.04. Köln-Underground
- 30.04. Kaiserlautern
- 06.05. Osterholz-Scharnbeck
Kulturzentrum
- 02.06. Jübeck
- 30.06. Lübeck-Alternative
- 01.07. Bielefeld-Zweischling.

PSYCHIC TV

- 27.03. Bielefeld-Cafe Europa
- 02.04. Stuttgart-Röhre
- 04.04. Köln-Rose Club
- 28.03. Dortmund-Live Station
- 01.04. Gammelsdorf-Circus
- 03.04. Frankfurt-Cookys
- 05.04. Hannover-Pavillion
- 06.04. Berlin-Loft
- 07.04. Coesfeld-Fabrik
- 08.04. Bremen-Modernes
- 09.04. Hamburg-Fabrik

GEISTERFAHRER

- 15.03. Hamburg-Kir

ZECHE-BOCHUM

- 13.03. New Model Army
-ausverkauft-
- 03.04. neuer Termin:
Oberhausen-Blue Moon
- 16.03. Phillip Boa&the Voodoo
Club
- 18.04. M: Walking On The W.
- 23.04. Michelle-Shocked
- 31.05. Xymox
- 04.05. The Triffids(AU)

OLD DADDY DUISBURG
Di., 14.3. 20.30 Uhr
SCHWEFEL
Di., 21.3. 20.30 Uhr
**LIVING TRAINS +
TRASHING GROOVE**
Di., 28.3. 20.30 Uhr
MUDHONEY

<p>LIVESTATION-Dortmund 09.03. B F G (UK) 13.03. H.R.(ex Bad Brains) &PHANTOMS OF FUTURE 14.03. MOE TUCKER mit HALF JAPANESE 28.03. PSYCHIC TV 30.03. A SPLIT SECOND 02.04. GREEN ON RED 03.04. MY BLOODY VALENTINE 04.04. SHORT ROMANS 09.04. THE SHAMEN& PINK TURNS BLUE 14.04. THE BAND OF HOLY JOY 16.04. ALIEN SEX FIEND 18.04. MULTICOLOURED SHADES 19.04. DIESEL PARK WEST 24.04. THE NITS 28.04. THE MEKONS 02.05. SPACEMEN 3 ? 05. THE DARLING BUDS ? 05. LAIBACH</p> <p>THE BOLLOCK BROTHERS 04.04. Aachen-Metropol 06.04. Detmold-Hunky Dory 07.04. Bremen-Schlachthof 08.04. Berlin-Quartier Lati 10.04. Oberhausen-Old Daddy 11.04. Münster-Jovel 12.04. Düsseldorf-Tor 3...</p> <p>PHILLIP BOA & THE VOODOO- CLUB 16.03. Bochum-Zeche 20.03. Osnabrück-Subway 26.03. Hannover-Capitol 27.03. Düsseldorf-Philipsh.</p> <p>TRASHING GROOVE 10.03. Düsseldorf-HdJ 11.03. Hannover-Bad 17.03. Dortmund-FZW 18.03. Bielefeld-JZ Jöllenb. 20.03. Übach-Pal.-Rockfabrik 22.03. Heidelberg-Schwimmbad 23.03. Berlin-Kraftwerk 25.03. Bremen-Lagerhaus 31.03. Schweinfurt-JZ 03.05. Hildesheim-Vier Linden 26.05. Osnabrück-Ostbunker 27.05. Wilhelmshaven-Klingkl 24.06. Münster-JIB</p> <p>KELLERGEISTER, GRINNING KIDS CROWD OF ISOLATED 17.03. Kamen-JZ <i>Lüpen Höhe</i> GRINNING KIDS+JUMP FOR JOY 26.03. Werl-Cult</p> <p>SONIC YOUTH 27.03. Düsseldorf-Philipsh. 30.03. München-Theaterfabrik 01.04. Frankfurt-Batschkapp 02.04. Hamburg-Markthalle</p> <p>SPASMODIQUE (NL) 26.03. Köln-Rose Club</p>	<p>YOUTH OF TODAY+LETHAL AGGRESSION/ U.S.-Hardcore 02.03. Göppingen-Club Remise 03.03. Augsburg-Bootleg 04.03. Kempten- JZ 19.03. Aalst- Netzwerk 22.03. Arnhem-Godvishall 23.03. Groningen-Vera 24.03. Amsterdam-Van Hall 25.03. Bremen-Schlachthof 26.03. Osnabrück-Ostbunker</p> <p>NOISE!NOW-Festival: SONIC YOUTH, GUN CLUB, NICK CAVE&BAD SEEDS, BOA&VOODOO- CLUB, MYRNA LOY, ANNE CLARK. 27.03. Düsseldorf-Philipshalle</p> <p>VOLUME UNIT, BYPASS, THE WORLD 11.03. Weiden-JZ</p> <p>YOUTH OF TODAY+LETHAL AGGRESSION more dates 05.03. Rosenheim-? 20.03. Rotterdam-? 21.03. Winterswijk-Chi Chi Club</p> <p>FLOWERPORNOS 05.03. Moers-Flagranti 08.03. Heidelberg-Schwimmbad 09.03. Hamburg-Kir 10.03. St. Michaelisdonn 11.03. Düsseldorf-Spectaculum 23.03. Köln-Luxor</p> <p>WELL WELL WELL 03.03. Hamburg-Große Freiheit 08.03. Berlin-Kob 11.04. Duisburg-Old Daddy 12.04. Heidelberg-Schwimmbad 14.04. Hanau-KuBa 15.04. Dortmund-F.Z.W. weitere Termine geplant</p> <p>FERRYBOAT BILL 03.03. Hannover 10.03. Regensburg 11.03. Weiden-JZ 13.03. Aachen 22.03. Karlsruhe 23.03. HAMELY-SUMPPOLINE 24.03. Hamburg-ROSHINSKY 25.03. Wilhelmshaven-K.K. 22.04. Oberhausen 24.05. Marburg</p> <p>SUBTERRANEANZ 20.03. Oberhausen-Old Daddy 17.03. Dortmund-HoT Mengede</p> <p>MICRO KIDS 04.03. Kaiserslautern-Thing 06.03. Hamburg-Logo 07.03. Berlin-Exstasy 08.03. Würzburg-TV Touring SAT1 09.03. München-Theaterfabrik 10.03. Kempten-Iberghalle, Festival 11.03. Fürth-Backstage 12.03. Augsburg-Bootleg</p>	<p>THE POSERS+WELCOME IDIOTS 27.04. Lüneburg-Garage 28.04. Lübeck-Rider's Cafe 29.04. Hamburg-Fabrik 30.04. Meldorf-Phönix 13.05. Kiel-Pumpe 12.05. Bistensee-Baumgarten 24.05. Wuppertal-Börse 25.05. Essen-Zeche Carl 26.05. Attendorn-JZ 27.05. Siegen 07.04. <u>Dortmund-F.Z.W.</u> <u>HEAR THIS WAY!</u> <u>FESTIVAL</u></p> <p>MARILYN'S ARMY 03.03. Essen-JZ Steele 21.04. Essen-Überruhr SGZ, Langenbergerstr. +SECRETS OF CASH'N CARRY! 18.04. Kassel-Spot NEUES PROGRAMM!</p> <p>SECRETS OF CASH'N CARRY 08.03. Bochum-Zeche 07.04. Dortmund-F.Z.W. 21.04. Essen- S.O. 21.05. Düsseldorf-Zakk 22.05. Übach-Pal.-Rockfabrik</p> <p>NEW MODEL ARMY+Abstürzende Brieftauben 12.03. Bielefeld-PC69 13.03. Bochum-Zeche 14.03. Hannover-Capitol 16.03. Berlin-Metropol 17.03. Kassel-Musiktheater 18.03. Hamburg-Docks 19.03. Kiel-Traumfabrik 20.03. Bremen-Modernes 21.03. Wilhelmshaven-Pumpw. 23.03. Stuttgart-Longhorn 25.03. München-Theaterfabrik 26.03. Erlangen-E-Werk 27.03. Biberach-Zeppelin 28.03. Mannheim-Disco Circus 29.03. Frankfurt-Batschkapp 30.03. Köln-Stadthalle</p> <p>FREIZEITZENTRUM WEST-DORTMUND 03.03. SUBMENTALS+SLAWHEADS 10.03. INSTIGATORS+SINK 17.03. TRASHING GROOVE SHIFTY SHERRIFS DEAD FISH GOES BANANAS 23.03. DIED PRETTY 07.+08.April HEAR THIS WAY! THE RATTLESNAKE MEN 28.04. Dortmund-Begegnungs- zentrum Scharnhorst aktuelle Lp: "Sahara Tour '88" neue Mini-Lp, ca. März 29.04. Schweinfurt 30.04. Göppingen</p>
---	--	--

KILLING JOKE

- 25.03. Frankfurt-Batschkapp
27.03. Bonn-Biskuithalle
Festival
28.03. Hamburg-Markthalle
29.03. Berlin-Loft

A SPLIT SECOND

- 26.03. Bonn-Biskuithalle
Festival
29.03. Hildesheim-Vier Linden
30.03. Dortmund-Livestation
31.03. Berlin-Ecstasy
03.04. Hamburg-Logo
04.04. Köln-Luxor
06.04. Mainz-Kulturzentrum

THE MULTICOLOURED SHADES

- 03.04. Köln-Luxor
04.04. Oberhausen-Blue Moon
05.04. Bonn-Pantheon
06.04. Frankfurt
07.04. Bielefeld
09.04. München
10.04. Ludwigsburg
11.04. Tuttlingen
12.04. Nürnberg
14.04. Bamberg
15.04. Laudenbach
16.04. Trier-Exil
17.04. Düsseldorf-J.A.B.
18.04. Dortmund-Live Station
20.04. Münster-Jovel
21.04. Berlin
23.04. Hamburg
25.04. Aachen-Metropol

ALIEN SEX FIEND Zusatzkonzerte

- 06.04. Laudenbach-New Order
07.04. Freiburg-Cräsch
08.04. Sigmaringen-Waldhorn
09.04. Saarbrücken-Waldcafe
10.04. Wiesbaden-Wartburg
11.04. Göttingen-Outpost
12.04. Aachen-Metropol
13.04. Braunschweig-FBZ
14.04. Münster-Jovel
15.04. Bamberg-Top Act
16.04. Dortmund-LiveStation
17.04. Bonn-Biskuithalle
18.04. Kiel-Traumfabrik

YOUNG REBELS-TOUR mit HONX, SHIFTY SHERIFFS, FUN FUN CRI- SIS, special guest: SMARTIES

- 23.04. München-schlachthof
24.04. Köln-Luxor
25.04. Frankfurt-Sinkkasten
26.04. Osnabrück-Hyde Park
27.04. Braunschweig-FBZ
28.04. Bremen-Bürgerweide
29.04. Hamburg-Große Freiheit
30.04. Höxter-???
01.05. Berlin-Loft?

II. Lords of Independance Festival

Ostersonntag, 26. März 89

EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN

THEY MIGHT BE GIANTS
CASSANDRA COMPLEX
JINGO DE LUNCH
A SPLIT SECOND
PINK TURNS BLUE

Ostermontag, 27. März 89

LAIBACH KILLING JOKE FIELDS OF THE NEPHILIM BORGHESIA INVISIBLE LIMITS KLINIK MOUCHES VOLANTES

Einlaß jeweils 15.30 - Beginn 16.30 Uhr
Bonn, Biskuithalle 26./27.3.89

NOMEANSNO (KANADA)

- 06.04. NL-Hoorn-Troll
07.04. Eindhoven-Effen.
08.04. Venlo-O.O.C.
09.04. Geleen-borderij
10.04. Groningen-Simplon
11.04. Rottérd.-Nighttown
12.04. Hengelo-Metropool
13.04. Utrecht-Tivoli
14.04. Nijmegen-Doornrosje
15.04. Amsterdam-Melkweg
17.04. Lübeck-Alternative
21.04. Berlin-Ex
25.04. Bielefeld-A.J.Z.
26.04. Essen-Zeche Carl
27.04. Göppingen
28.04. Augsburg-Bootleg
29.04. Willingen-Schwenningen
30.04. Leutkirch-JUZ

FURY IN THE SLAUGHTERHOUSE

- 08.03. Hamburg-Logo
09.03. Hützel
10.03. Bad Segeberg-Lindenh.
11.03. Bistensee-Baumgarten
16.03. Heidelberg-Schwimmbad
18.03. Freudenberg-Ducsaal
30.03. Höxter-Felsenkeller
31.03. Frankfurt-Sinkkasten
02.04. Oberhausen-Blue Moon
03.04. Bremen-Römer
07.04. Kiel
08.04. Brilon-Lokomotive
25.04. Stade-Schlachthof
29.04. Baden-Baden-Level 43

SO MUCH HATE&LIFE BUT HOW TO LIVE IT (Norwegen)

- 22.03. NL-Arnhem-Goudvishall
+YOUTH OF TODAY
23.03. Alkmaar-Parkshof
24.03. Groningen-W.N.C.
25.03. Aalst-Mikis' Club

\$

MARC O'DOBRA - SAMPLE SILENCE

DC/21-49/AC C-90 15-JH + P.v.V.

Dieses Tape ist soetwas wie eine
"The Best Of ..." ! Es beinhaltet
Stuecke aus 9 verschiedenen
vorangegangenen Produktionen. Die
Elektronick hat viele Gesichter. So
sind manche Stuecke quasi
"Grenzgaenger" von Stil- bzw.
Musick-Richtungen. Wie laesst sich
dem Stille nur sampeln ?
Mit "Original-Farb-Foto-Cover"!

\$

BRAINSTORM - Studio

Reichsstraße 56 5300 Bonn 1

MC-Gesamt-Katalog!
gegen 80 Pf. sofort

- 25.03. Hoorn-Troll
26.03. Heerenveen-Pakhuis
26.03.?Amsterdam-Van Hall

VICTIMS FAMILY (Juni)
FIREPARTY, U.S.A. (September)
VERBAL ASSAULT (Oktober)

KAMPEC DOLORES (Ungarn)

- 05.05. Eindhoven
06.05. Amsterdam-Melkweg

PAUL ROLAND

- 7./8.4. Belgien
11.04. Stuttgart
12.04. Köln
13.04. Bonn
14.04. Ravensburg
15.04. Fribourg?
16.04. Kempten
18.04. Mannheim
19.04. Linz
20.04. Wien?
21.04. Weikersheim
22.04. Fürth
23.04. Weiden
24.04. Übach-Palenb.
25.04. Hamburg
27.04. Berlin
28.04. Wilhelmshaven
29.04. Enger
(?=nicht bestätigt!!!)

DUCK & COVER-CONCERTS

BÖRSE-WUPPERTAL

- 09.04. LEAVING TRAINS+KGB
16.04. LORDS OF THE NEW CHURCH
19.04. DETONATORS+PROBLEM
CHILDREN

präsentiert:



JAY KAY, gestern noch Sänger von Circle of Sig Tiü, beweist er schon heute, wozu seine charismatische Stimme alles fähig ist. Mit dieser LP schafft er es, dich in die vielfältigsten Stimmungen zu versetzen. Vom bombastischen Rock mit kreischend melodischen Gitarren, über mystisch mittelalterliche Gothic-Klänge, verrauchter Barpianoatmosphäre bis zu erfrischendem Irish Folk a la Pogues. Und das ist noch nicht alles. Eine Scheibe, die bis zum Umfallen begeistert und fasziniert.

- Vollfarbcover
- bedrucktes Innencover
- 44 Minuten Spielzeit
- 24 Spur Supersound!



14 DM (VORKASSE + 3.50 PORTO)
VERTRIEBSPREISE
ANFORDERN!!!

"AND ALL YOUR GLAMOUR
WILL TURN INTO DUST!"

ENDIE NEUMANN
Ostertalweg 1
6501 Essenheim
06136/89416
KtoNr. 1033119916
BLZ 550 501 20
Sparkasse Mainz

Bestellt euch unbedingt
unsere Vertriebsliste
mit mehr als 200 FUNK
und INDIE Scheiben !!

MATTHIAS WRUCK
Königsbergerstr. 6
6501 Wörrstadt
06732/2552
KtoNr. 100124583
BLZ 550 624 27
VoBa Wörrstadt